

# Stadt Nürnberg Finanzreferat

## Beteiligungsbericht Jahresabschluss 2007



Herausgeber: Stadt Nürnberg  
Finanzreferat  
Theresienstraße 7  
  
90403 Nürnberg

Ansprechpartner: Volker Wolfrum  
Telefon: 0911 / 231 - 26 81  
Telefax: 0911 / 231 – 52 02  
E-Mail: [ref.ii@stadt.nuernberg.de](mailto:ref.ii@stadt.nuernberg.de)  
Internet: [www.stadtfinanzen.nuernberg.de](http://www.stadtfinanzen.nuernberg.de)

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen  
Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien.

Druck: Werkstatt für Behinderte der Stadt Nürnberg gGmbH

Erscheinungstermin: Dezember 2008

Der Bericht ist auch als Downloadangebot im Internet erhältlich:  
[www.stadtfinanzen.nuernberg.de/beteiligung/beteiligung.html](http://www.stadtfinanzen.nuernberg.de/beteiligung/beteiligung.html)

# BETEILIGUNGSBERICHT

Inhaltsverzeichnis	Seite
<b>Vorwort</b>	7-9
<b>Teil A: Übersichten</b>	10
Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen	11
Übersicht über Änderungen im Beteiligungsportfolio	12
Beteiligungsportfolio der Stadt Nürnberg (ohne StWN)	13
Beteiligungsportfolio der StWN (Graphische Darstellung)	14
Beteiligungsportfolio der N-ERGIE AG (Graphische Darstellung)	15
<b>Teil B: Darstellung der Beteiligungsunternehmen</b>	16
<b>Städtische Werke Nürnberg GmbH</b>	17-21
<b>FEG Fränkische Energie-Gesellschaft mbH</b>	22-23
<b>N-ERGIE Aktiengesellschaft</b>	24-30
AquaOpta GmbH	31-32
Beluk GmbH	33-34
CentraPlus GmbH & Co. KG	35-36
EFR Europäische Funk-Rundsteuerung GmbH	37-38
EFR CEE Szolgaltato Kft.	39-40
empuls GmbH	41-42
Erdgas Burgbernheim GmbH	43-44
Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG	45-46
Erdgas Uffenheim Verwaltungs GmbH	47-48
FGN Ferngas Nordbayern GmbH	49-50
Frankengas GmbH	51-52
Gasversorgung Feucht GmbH (GVF)	53-54
Gasversorgung Feuchtwangen GmbH (GVFW)	55-56

Inhaltsverzeichnis	Seite
Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH	57-58
GVL Gasversorgung Lauf a.d. Pegnitz GmbH	59-60
GVZ Gasversorgung Zirndorf GmbH & Co. KG	61-62
GVZ Gasversorgung Zirndorf Verwaltungs GmbH	63-64
GeneraTec GmbH	65-66
Gewerbepark Nbg.-Feucht Versorgungs- u.Abwasserentsorgungs-GmbH	67-68
HEWA GmbH	69-70
ImpleaPlus GmbH	71-72
IPSt Infrastruktur- und Projektgesellschaft Stein mbH	73-74
iTecPlus GmbH	75-76
Kommunale Frankengas Beteiligungs-GmbH	77-78
KGN Kommunalgas Nordbayern GmbH	79-80
NexaTec GmbH	81-82
LocaDatis GmbH	83-84
MIBRAG Industriekraftwerke GmbH & Co. KG	85-86
Nahwärme Neuendettelsau GmbH	87-88
N-ERGIE Netz GmbH	89-90
N-ERGIE Service GmbH	91-92
N-ERGIE Aktiengesellschaft & Co. Grundstückverwaltung OHG	93-94
Sandarak Grundstücksverwaltungs-GmbH & Co. Vermietungs KG	95-96
SOLID Gemeinnütziges Solarenergie-, Info- u. Demonstrationszentrum GmbH	97-98
Stadtwerke Altdorf GmbH	99-100
Stadtwerke Neustadt a.d.Aisch GmbH	101-102
Stadtwerke Röthenbach a.d.Pegnitz GmbH	103-104
Stadtwerke Schwabach GmbH	105-106
Stadtwerke Stein GmbH & Co. KG	107-108
SYNECO GmbH & Co. KG	109-110
SYNECO Verwaltungs GmbH	111-112

Inhaltsverzeichnis	Seite
Syneco Trading GmbH	113-114
TurboTec GmbH	115-116
Überlandwerk Schäftersheim GmbH	117-118
Überlandwerk Schäftersheim Verwaltungs GmbH	119-120
UTM Umwelttechnik Mittelfranken GmbH i.L.	121-122
WFW Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum	123-124
Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG	125-126
Windpark Langenaltheim Verwaltungs-GmbH	127-128
<b>Verkehrs-Aktiengesellschaft</b>	129-133
ÖPNV Akademie GmbH	134-135
Frankenbahn GmbH	136-137
KVN Kommunalen Versicherungsdienst Nürnberg GmbH	138-139
LRTC Light Rail Transit Consultants GmbH	140-141
PB-Consult Planungs- und Betriebsberatungsgesellschaft mbH	142-143
VGN Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH	144-145
Bus Nürnberg BNG GmbH	146-147
Stadtbus Erlangen GmbH	148-149
Stadtbus Fürth GmbH	150-151
Betriebsgesellschaft Schienenverkehr Nürnberg mbH	152-153
<b>Nexus-Start Existenzgründerzentrum GmbH</b>	154-156
<b>Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg mbH</b> (WBG Nürnberg Gruppe)	157-160
BZG Baustoff-Zentralgesellschaft mbH	161-163
FWG Fränkische Wohnungsgesellschaft mbH	164-165
NAG Nürnberger Aufbaugesellschaft mbH	166-167
ISG	168-169
NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH	170-171
ImpleaPlus GmbH	s. Seite 71-72

Inhaltsverzeichnis	Seite
<b>NürnbergMesse GmbH</b>	172-177
Nürnberg Global Fairs GmbH	178-179
NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH	180-181
NürnbergMesse Service GmbH	182-183
oe-concept GmbH	184-185
AMA Service GmbH	186-187
<b>Flughafen Nürnberg GmbH</b>	188-192
AirPart GmbH	193-194
Flughafen Nürnberg Service GmbH	195-196
<b>NOA Noris Arbeit gGmbH</b>	197-201
<b>Nürnberg Stift Service GmbH</b>	202-203
<b>Franken-Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH</b>	204-206
<b>Werkstatt für Behinderte gGmbH</b>	207-209
Freizeitstätte der Lebenshilfe und der Werkstatt für Behinderte gGmbH	210-211
<b>IGZ Innovations- u. Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH</b>	212-215
<b>Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH</b>	216-219
<b>Hafen Nürnberg-Roth GmbH</b>	220-223
<b>Klinikum Nürnberg</b>	224-228
KDL – Krankenhaus-Dienstleistungsgesellschaft mnH	229-230
KND Gesellschaft des Klinikums Nürnberg	231-232
Klinikums Nürnberg Service-GmbH	233-234
Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH KNL GmbH	235-236
<b>Übersicht über weitere Beteiligungen</b>	237

## Vorwort

Die Stadt Nürnberg legt mit dem Beteiligungsbericht 2007 den jährlichen Bericht über die städtischen Gesellschaften vor und erfüllt damit die gesetzliche Verpflichtung aus der Bayerischen Gemeindeordnung. Gleichzeitig gewährt der Beteiligungsbericht den Stadtratsmitgliedern sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen ausführlichen Einblick in die wirtschaftlichen Aktivitäten der Stadt Nürnberg. Dem Bericht liegen die Unternehmensdaten mit Stichtag 31.12.2007 zugrunde.

Ein Ziel des Berichtes ist es, der interessierten Öffentlichkeit deutlich zu machen, dass die Stadt Nürnberg ihre vielfältigen Aufgaben nicht nur durch ihre klassischen Dienststellen erfüllt. Einen Teil der Aufgaben hat die Stadt auf Unternehmen übertragen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Insbesondere Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge werden so durch ein Zusammenwirken des Gesamtkonzerns erfüllt. Beispielhaft wäre hier die VAG AG zu nennen, die für die Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs erbringt, oder das Kommunalunternehmen Klinikum Nürnberg, das die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit einem leistungsfähigen Krankenhaus der höchsten Versorgungsstufe im Sinne des Bayerischen Krankenhausgesetzes sicherstellt. Allen Beteiligungsgesellschaften der Stadt Nürnberg ist gemein, dass sie die Stadtverwaltung mit ihrer Vielzahl an Leistungen in den wesentlichen Aufgabenbereichen wie Versorgung, Entsorgung und Verkehr oder etwa bei Sportveranstaltungen entlasten.

Für die Entscheidung, Unternehmen in privatrechtlicher Rechtsform zu gründen oder sich an solchen zu beteiligen, waren und sind unterschiedliche Kriterien maßgebend. Auf der einen Seite sind es steuerliche, auf der anderen Seite organisatorische Gründe, gelegentlich spielen auch politische Gründe eine Rolle.

Dennoch ist die Stadt Nürnberg bei ihrer Entscheidung hinsichtlich einer Beteiligung nicht frei. Art. 87 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) setzt für eine Unternehmensgründung oder Beteiligung durch die Stadt Nürnberg voraus, dass die Stadt ein Unternehmen außerhalb ihrer allgemeinen Verwaltung nur errichtet, übernimmt oder wesentlich erweitert, wenn

- 1.) der öffentliche Zweck das Unternehmen erfordert, insbesondere die Gemeinde mit ihm gesetzliche Verpflichtungen oder ihre Aufgaben gem. Art. 83 Abs.1 der Bayerischen Verfassung und Art. 57 GO erfüllen will,

- 2.) das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
- 3.) die dem Unternehmen zu übertragenden Aufgaben für die Wahrnehmung außerhalb der allgemeinen Verwaltung geeignet sind sowie
- 4.) bei einem Tätigwerden außerhalb der kommunalen Daseinsvorsorge der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen anderen erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Der „Konzern Stadt Nürnberg“ verfügte im Jahr 2007 unmittelbar über 7 Töchter in Privatrechtsform mit Mehrheitsbeteiligung und ist an weiteren 12 Gesellschaften direkt beteiligt.

Über diese Tochtergesellschaften ist die Stadt Nürnberg mittelbar an rund 80 Gesellschaften beteiligt. Daneben unterhält sie fünf Eigenbetriebe, einen Regiebetrieb und beteiligt sich an mehreren Zweckverbände, darunter auch den Zweckverband Sparkasse.

Die Bedeutung der Beteiligungsgesellschaften lässt sich nur ansatzweise am Ansatz der Beteiligungen/Zweckverbände im Jahresabschluss der Stadt Nürnberg erkennen, wo sie etwa 310 Mio. € von der rund 3,2 Mrd. Euro umfassenden Bilanzsumme des „Konzerns Stadt Nürnberg“ ausmacht.

Erst mit Aufstellung des Konzernabschlusses, der - wie ein Konzernabschluss in der Privatwirtschaft - die verselbstständigten Aufgabenbereiche (Beteiligungsunternehmen, Eigenbetriebe etc.) mit der Kernverwaltung zusammenfasst, wird sich ein transparentes Bild über Art und Umfang der kommunalen Aufgabenerledigung im Gesamtkonzern ergeben. Die Aufstellung eines Konzernabschlusses soll den gesetzlichen Anforderungen entsprechend im Jahr 2012 erstmals erfolgen.

Im Bereich der unmittelbaren Beteiligungen gab es im Jahr 2007 lediglich zwei Änderung: Am 08.05.2007 wurde die EnergieRegioN GmbH gegründet und nahm am 01.06.2007 ihre Geschäfte auf. Aufgabe der Gesellschaft ist es, zur Förderung von Unternehmen in der Metropolregion Nürnberg durch Projekt- und Netzwerkarbeit beizutragen und Studien bzw. Begutachtungen im Energie- und Umweltbereich durchzuführen einschließlich der Organisation und Durchführung thematisch verwandter Veranstaltungen. Daneben wurde das Liquidationsverfahren der Nürnberger Gobelin Manufaktur GmbH i.L. abgeschlossen. Die Löschungseintragung im Handelsregister erfolgte am 10.12.2007. Sämtliche Änderungen, auch im Bereich der mittelbaren Beteiligungen, sind in der erstmals erstellten Übersichtstabelle zu Änderungen im Jahr 2007 zusammengefasst.

Der Beteiligungsbericht enthält von Unternehmen, an denen die Stadt mit mehr als 5 % beteiligt ist, eine Kurzbeschreibung, die wesentlichen Ergebnisse aus der Gewinn- und Verlustrechnung im Zeitvergleich, Bilanz- und Leistungsdaten und die Personalentwicklung bezogen auf den Stichtag 31.12.2007 enthält. Alle übrigen Beteiligungen werden in einer Tabelle zusammengefasst. Die Tabelle enthält auch die in 2007 neu gegründeten Unternehmen, soweit diese aufgrund des Rumpfgeschäftsjahres noch keine nennenswerte Tätigkeit entfalten konnten.

Daten über die Sparkasse Nürnberg sind in diesem Bericht nicht enthalten, können aber im Internet eingesehen oder direkt von der Sparkasse Nürnberg, 90327 Nürnberg angefordert werden.

Im Dezember 2008

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Riedel', is centered within a light gray rectangular box.

Harald Riedel  
Stadtkämmerer

# Teil A: Übersichten

## Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen der Stadt Nürnberg an gewerblichen und gemeinnützigen Unternehmen des privaten Rechts

Stand: 31.12.2007

Unternehmen	Gesamtkapital		Beteiligung der Stadt Nürnberg		Bemerkungen
	DM / €	DM / €	DM / €	%	
Curiavant Internet GmbH i.L.	25.000 €	16.500 €		66,0	in Liquidation seit Januar 2008
Franken-Stadion Nürnberg Betriebs - GmbH	100.000 €	25.100 €		25,1	gegründet Juli 2005
Flughafen GmbH Nürnberg	43.120.000 €	21.560.000 €		50,0	
GVZ Güterverkehrszentrum Hafen-Nürnberg Beteiligungs-Gesellschaft mbH i.L.	50.000 DM	10.000 DM		20,0	in Liquidation seit 31.12.2002
Hafen Nürnberg-Roth GmbH	1.535.000 €	291.650 €		19,0	gegründet 1995
IGN – Gesellschaft für integriertes Güterverkehrs- Management Nordbayern	51.000 DM	1.000 DM		2,0	gegründet Dez. 1995
IGZ Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH	35.500 €	20.000 €		56,3	
Landesgewerbeanstalt Bayern Nürnberg	10.262.118 DM	115.540 DM		1,1	Anteilscheine ohne Dividende
Multimedia Akademie Nürnberg GmbH	300.000 DM	14.100 DM		4,7	gegründet 1997
Nexus-Start Existenzgründungszentrum GmbH	430.000 €	344.000 €		80,0	gegründet 2004
Noris-Arbeit (NOA) gemeinnützige Beschäftigungs- Gesellschaft mbH	50.000 DM	50.000 DM		100,0	
NürnbergMesse GmbH	102.204.900 €	50.071.750 €		49,969	Kapitalerhöhung 2006
NürnbergStift Service GmbH	25.000 €	25.000 €		100,0	gegründet 2002
Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord GmbH	50.000 DM	24.500 DM		49,0	gegründet 1997; Änderung der städtischen Beteiligung zum 01.01.2008 aufgrund des Ausscheidens des Freistaats Bayern (Ab 01.01.08: Stadt Nürnberg zu 94,9%; IS ImmoSolution GmbH zu 5,1%).
Städtische Werke Nürnberg GmbH	189.200.000 €	189.200.000 €		100,0	
Werkstatt für Behinderte der Stadt Nürnberg gGmbH	5.397.000 DM	5.397.000 DM		100,0	Kapitalerhöhung 1998
WISO-Führungskräfte Akademie Nürnberg (WFA) gemeinnützige Trägergesellschaft mbH	200.000 DM	1.500 DM		0,75	
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg mbH	12.600.000 €	5.040.000 €		40,0	Verkauf eines Geschäftsanteils 2004
EnergieRegionN GmbH	25.000 €	1.250 €		5	Neugründung in 2007

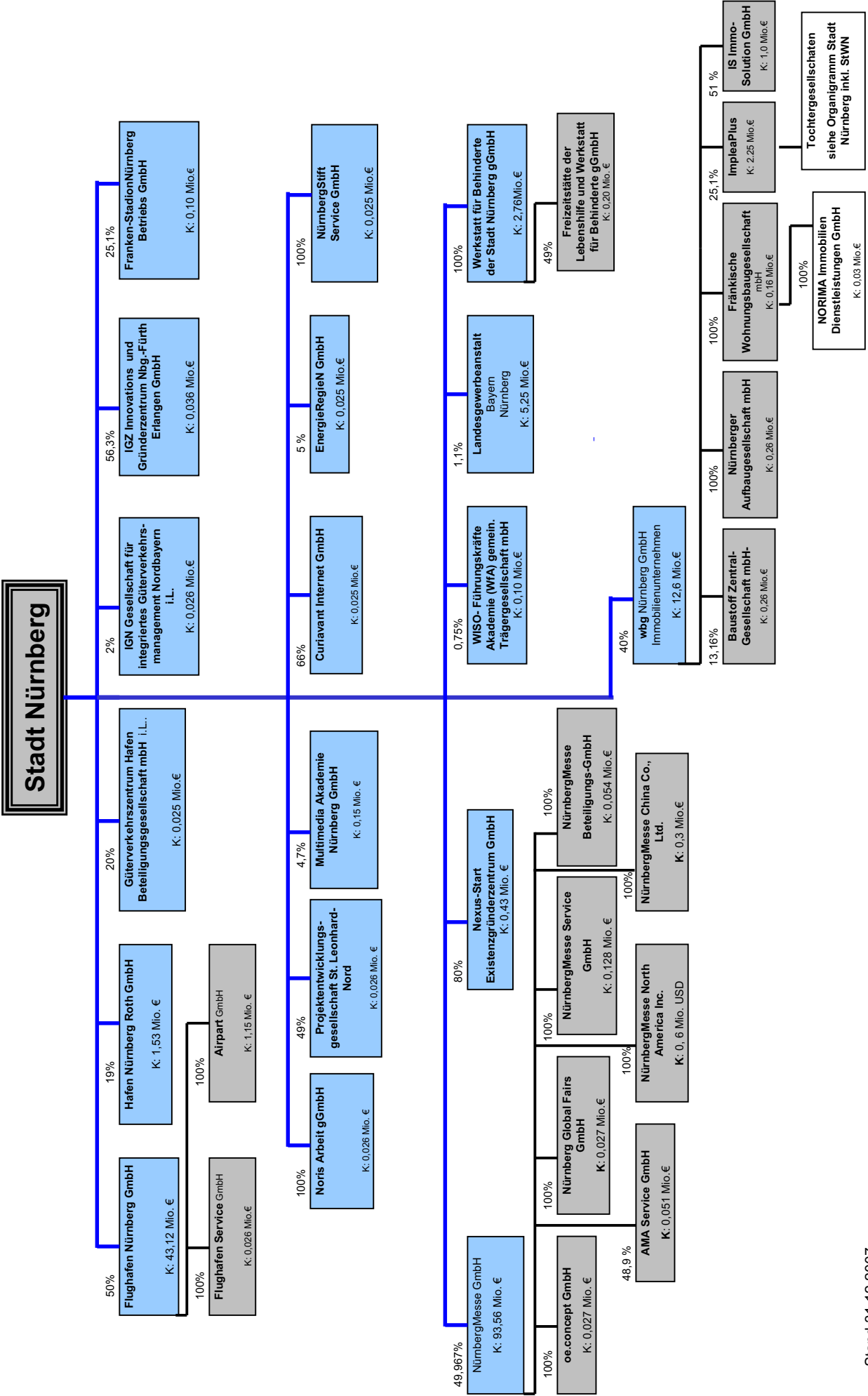
## Übersicht über Änderungen im Beteiligungsportfolio der Stadt Nürnberg (mittelbare und unmittelbare Beteiligungsunternehmen) im Jahr 2007

Stand: 31.12.2007

Unternehmen	Stammkapital DM / € / USD	Beteiligung der Stadt Nürnberg		Bemerkungen
		Über	%	
Nürnberger Gobelin Manufaktur GmbH i.L.	94.589 €	unmittelbar	65,2	Löschungseintragung im Handelsregister am 10.12.2007
N-ERGIE AG	152.550.000 €	StWN	59,19	Durch die Einbringung des Thüga – Betriebes „Oettingen“ als Sacheinlage in die N-ERGIE AG mit Wirkung zum 01.01.2007 haben sich die Beteiligungsverhältnisse verschoben (Erhöhung der Beteiligungsquote der Thüga AG um 1,01 % auf 40,81 %. Das Grundkapital der N-ERGIE hat sich nominal um 2,55 Mio. EUR erhöht).  Gemäß Stadtratsbeschluss vom 22.11.2007 sollen die Beteiligungsverhältnisse Stand 31.12.2006 wiederhergestellt werden.
CentraPlus GmbH	817.500 €	N-ERGIE	59,19	Die bisherigen Gesellschaften CentraPlus GmbH & Co. KG und die CentraPlus Verwaltungs GmbH wurden zur CentraPlus GmbH verschmolzen.
N-ERGIE Service GmbH	2.050.000 €	N-ERGIE	59,19	Die TerrconTec GmbH wurde in die N-ERGIE Service GmbH umfirmiert, nachdem die Gesellschaften LocaDatis GmbH sowie NexaTec GmbH auf die TerrconTec verschmolzen wurden.
Erdgas Dinkelsbühl GmbH	1.170.858 €	N-ERGIE	29,6	Veräußerung an die Stadt Dinkelsbühl / Stadtwerke Dinkelsbühl
Stadtwerke Würzburg AG	33.747.000 €	N-ERGIE	6	Veräußerung an die Thüga AG
ÖPNV Akademie GmbH	50.000 €	VAG	100	Rechtsformwandlung des ÖPNV – Akademie Institut für Personennahverkehr e.V.
ARGEWO Arbeitsgemeinschaft für Wohnungsbau GmbH i.L.	130.000 €	WBG	33,4	Abschluss des Liquidationsverfahrens
NürnbergMesse China Co., Ltd.	300.000 €	Nürnberg Messe	49,967	Neugründung
NürnbergMesse North America Inc.	600.000 USD	Nürnberg Messe	49,967	Neugründung
EnergieRegioN GmbH	25.000 €	unmittelbar	5	Neugründung
IS ImmoSolution GmbH	1.000.000 €	WBG	69,4	Neugründung

# Beteiligungsportfolio der Stadt Nürnberg

- ohne Städtische Werke Nürnberg GmbH -

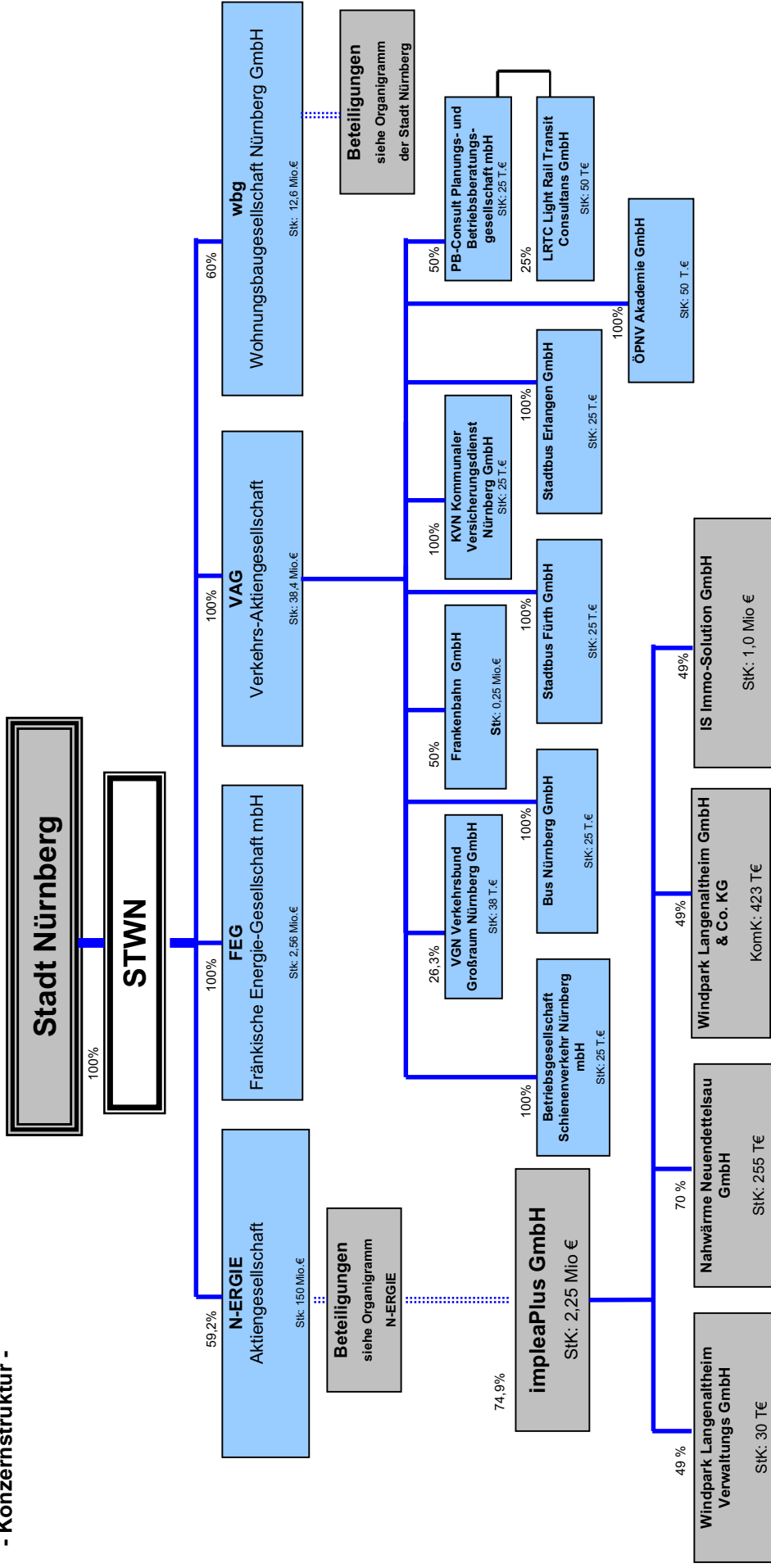




# Beteiligungsportfolio der Stadt Nürnberg

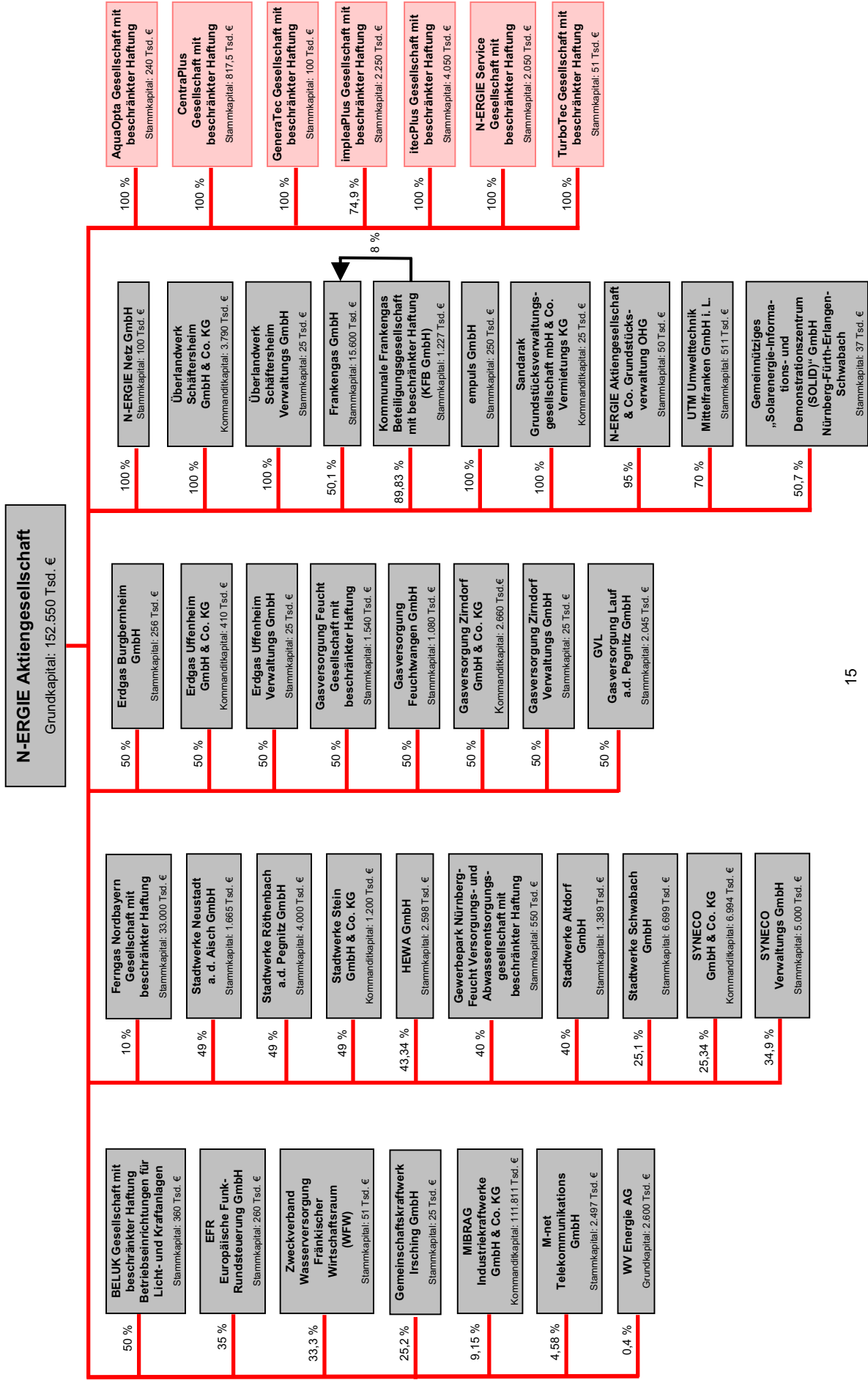
Städtische Werke Nürnberg GmbH

- Konzernstruktur -





# Beteiligungsportfolio der N-ERGIE Aktiengesellschaft zum 31.12.2007



# Teil B: Darstellung der Beteiligungsunternehmen

## Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)

Die StWN ist eine Holdinggesellschaft, die durch ihre wesentlichen Beteiligungen aus dem Energieversorgungs-, Verkehrs- und Immobiliensektor geprägt wird. Die unter dem Dach der Holdinggesellschaft operierenden Tochtergesellschaften N-ERGIE Aktiengesellschaft (N-ERGIE), die VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft (VAG) sowie die wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen (wbg) haben sich frühzeitig darauf eingestellt, ihre Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken und permanent durch flankierende Maßnahmen weiter zu verbessern.

Die Geschäfts- und Ertragsentwicklung der StWN resultiert aus den wirtschaftlichen Ergebnissen des N-ERGIE Teilkonzerns auf dem Energie- und Wassermarkt sowie der Entwicklung des Zuschussbedarfs im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).

Die StWN schließt das Geschäftsjahr 2007 mit einem Zuschussbedarf von 9,2 Mio. € ab. Im Vergleich zum Vorjahr sank das Ergebnis um 4,7 Mio. €. Gegenüber dem genehmigten Wirtschaftsplan liegt das Ergebnis um 7,5 Mio. € besser als prognostiziert. Gegenüber dem Vorjahr verbesserte sich die Ergebnisabführung des N-ERGIE Teilkonzerns an die StWN um 5,9 Prozent auf 77,1 Mio. €, die VAG wies einen Zuschussbedarf von 71,8 Mio. € gegenüber der StWN aus.

Der StWN Konzern weist zunächst einen Konzernjahresüberschuss von 27,1 Mio. € (Vorjahr 19,9 Mio. €) aus. Nach Abzug der Gewinnanteile anderer Gesellschafter, insbesondere der Ausgleichszahlung an die Thüga, einer Entnahme aus der Kapitalrücklage, einer Einstellung in die anderen Gewinnrücklagen und einem Verlustvortragsposten beträgt der Konzernbilanzgewinn 2,9 Mio. € (Vorjahr: Konzernbilanzverlust in Höhe von 21,6 Mio. €).

Im StWN Konzern wurden im Geschäftsjahr 2007 insgesamt 134,0 Mio. € investiert, davon entfallen 1,5 Mio. € auf immaterielle Vermögensgegenstände, 25,9 Mio. € auf Finanzanlagen und 106,6 Mio. € auf Sachanlagen. Die Investitionen des Sachanlagevermögens und der immateriellen Vermögensgegenstände sind zu 94,4 Prozent aus Abschreibungen finanziert.

Schwerpunkte der Investitionstätigkeit im N-ERGIE Teilkonzern lagen bei den Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen für Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugs- und Verteilungsanlagen. Die wesentlichen Investitionen in der VAG betreffen im Geschäftsbereich U-Bahn und Straßenbahn weitere Anzahlungen auf die bestellten U-Bahn-Doppeltriebwagen beziehungsweise Vario Straßenbahnen. Im Bereich Bus wurden Ersatzbeschaffungen vorgenommen. Im Bereich Fahrweg wurden Investitionen für Gleisanlagen, Streckenausrüstungen und Sicherungsanlagen getätigt.

## Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)

Hochhaus am Plärrer  
90338 Nürnberg

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung mit elektrischer Energie, Gas, Wasser, Wärme und Telekommunikationsleistungen, der Betrieb von öffentlichen Verkehrseinrichtungen, die Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung sowie die Übernahme artverwandter wirtschaftlicher Aufgaben. Die StWN GmbH als Mutterunternehmen übt den satzungsgemäßen Auftrag der Versorgung durch ihre Tochtergesellschaften aus.

### **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Dr. Ulrich Maly  
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

**stv. Vorsitzende:** Isolde Endlein

Stadtrat Theodoros Agathagelidis  
Stadträtin Britta Bungartz  
Horst Bußler, bis 29.06.2007  
Stadtrat Herbert Dötschel  
Stadtrat Michael Frieser  
Stadtrat Franz Gebhardt  
Stadtrat Arno Hamburger  
Waltraud Kaiser, bis 29.06.2007  
Harald Kirs von Siegmogrodzki  
Karlheinz Kratzer  
Ursula Lischke, ab 29.06.2007  
Jiri Pavlik, bis 29.06.2007  
Stadträtin Gabriele Penzkofer-Röhl  
Karl-Heinz Pöverlein  
Gisela Prummer, ab 29.06.2007  
Stadträtin Barbara Regitz  
Frank Riegler  
Wolfgang Scharnagl  
Gerhard Schmidt, ab 29.06.2007  
Klaus Steger  
Stadträtin Claudia Thoma

### **Geschäftsführung**

Herbert Dombrowsky, Nürnberg  
Vorsitzender der Geschäftsführung

Dirk Fiendl, Ingolstadt, Geschäftsführer  
Josef Hasler, Burgthann, Geschäftsführer  
Dr. Rainer Müller, Erlangen, Geschäftsführer

**Bezüge des Vorstands:** Die Tätigkeitsvergütungen der Geschäftsführung des Mutterunternehmens für die Wahrnehmung von Aufgaben im Mutterunternehmen und in den Tochterunternehmen betragen:

Herbert Dombrowsky	364,7 T€
Dirk Fiendl	337,5 T€
Josef Hasler	311,6 T€
Dr. Rainer Müller	138,5 T€

Auf die StWN GmbH einschließlich VAG entfallen hiervon 409,3 €, auf den N-ERGIE-Konzern entfallen 743 €.

**Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)**
**Konzernbilanz**

- Mio € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	5,9	7,8
Sachanlagen	963,6	955,6
Finanzanlagen	205,7	187,3
B. Umlaufvermögen	580,0	513,8
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6,3	11,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.761,5</b>	<b>1.675,5</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	430,4	401,3
B. Zuschüsse	214,7	223,9
C. Rückstellungen	811,9	721,5
D. Verbindlichkeiten	278,3	304,9
E. Rechnungsabgrenzungsposten	26,2	23,9
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.761,5</b>	<b>1.675,5</b>

Differenzen in den Summen durch Runden.

In den Konzernabschluss sind folgende Unternehmen durch Vollkonsolidierung einbezogen:

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	100 %ige Tochter
Fränkische Energie-Gesellschaft mbH, Nürnberg	100 %ige Tochter
KVN Kommunalen Versicherungsdienst Nürnberg GmbH, Nürnberg	100 %ige Tochter der VAG
AquaOpta GmbH, Nürnberg	} 100 % ige Tochter der N-ERGIE Aktiengesellschaft
CentraPlus Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	
GeneraTec GmbH, Nürnberg	
itecPlus GmbH, Nürnberg	
N-ERGIE Netz GmbH, Nürnberg	
N-ERGIE Service GmbH, Nürnberg	
Überlandwerk Schäfersheim GmbH & Co. KG, Weikersheim	
Überlandwerk Schäfersheim Verwaltungs GmbH, Weikersheim	
ÜWS Netz GmbH, Weikersheim	
BSN Betriebsgesellschaft Schienenverkehr Nürnberg mbH	
Bus Nürnberg BNG GmbH	
Stadtbus Erlangen GmbH	
Stadtbus Fürth GmbH	
impleaPlus GmbH, Nürnberg	
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	74,90 %ige Tochter der N-ERGIE Aktiengesellschaft
Frankengas GmbH, Nürnberg	59,19 %ige Tochter
	50,1 %ige Tochter der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Kreditaufnahmen 2007: 750 T€

## Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)

**Stammkapital:** 189,2 Mio €  
**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg (100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**  
 N-ERGIE Aktiengesellschaft (N-ERGIE): ( 59,19 %)  
 VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft (VAG): (100 %)  
 Fränkische Energie-Gesellschaft mbH (FEG): (100 %)  
 wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen ( 60,0 %)

### Gewinn- und Verlustrechnung

(bis einschl. 2000 Mio DM, ab 2001 Mio €)

Jahr	Erträge			Aufwendungen		Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Gewinnabführung		Gesamt	darunter: VAG Verlust- übernahme	
		N-ERGIE	FEG			
1988	61,2	37,4	0,3	127,2	109,3	-66,0
1989	42,0	19,7	0,3	105,4	86,5	-63,4
1990	47,4	21,2	0,3	109,8	88,0	-62,4
1991	61,5	24,0	0,3	129,5	108,0	-68,0
1992	57,9	29,3	0,7	150,9	128,2	-93,0
1993	61,0	33,2	0,3	145,4	122,0	-84,4
1994	66,2	42,2	0,3	150,7	127,4	-84,4
1995	68,5	45,8	0,3	148,4	126,1	-79,9
1996	76,2	54,4	0,2	146,1	124,3	-69,9
1997	78,3	53,7	0,9	142,7	118,7	-64,4
1998	80,5	54,6	0,2	145,4	120,6	-64,9
1999	134,6	90,3	0,1	168,5	122,9	-33,9
2000	28,4	0,0	0,2	150,1	122,7	-121,7 *)
2001	76,6	59,4 **)	0,1	78,0	63,6	-1,4 **)
2002	55,5	44,7	0,1	79,4	66,0	-23,9
2003	69,5	60,5	0,1	76,4	65,4	-6,9
2004	71,3	61,3	0,1	82,1	68,6	-10,8
2005	70,0	59,7	0,1	81,9	70,9	-11,9
2006	82,9	72,8	0,0	88,4	71,2	-5,5
2007	88,2	77,1	0,1	97,4	71,8	-9,2

Differenzen in den Summen durch Runden

\*) In 2000 kein Ergebnisabführungsvertrag mit EWAG.

\*\*\*) Ergebnisanteil N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)**  
**Leistungsdaten**

<b>Konzernleistungen an Kunden</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>
<b>Energie- und Wasserversorgung</b>		
Strom Mio kWh	9.712	9.206
Erdgas Mio kWh	10.708	12.434
Fernwärme Mio kWh	1.114	1.171
Wasser Mio m <sup>3</sup>	30	32
<b>Verkehr</b>		
Fahrgäste Mio	178	173
Platzangebot (0,25 m <sup>2</sup> /St.Pl.) Tsd	55	54
Platz-km Mio	4.265	4.247
<b>Anlagen und Fuhrpark</b>		
<b>Verteilungsnetz</b>		
Strom (ohne Hausanschlüsse) km	26.646	26.393
Erdgas km	4.184	4.053
Fernwärme km	294	291
Wasser km	2.352	2.252
<b>Verkehrsnetz</b>		
<i>Linienlängen</i>		
U-Bahn km	32	31
Straßenbahn km	43	43
Omnibus km	627	616
<i>Betriebsstreckenlängen</i>		
U-Bahn km	32	31
Straßenbahn km	35	35
Omnibus km	500	478
<b>Fuhrpark</b>		
U-Bahn (Doppeltriebwagen)	81	81
Straßenbahn Triebwagen	49	49
Omnibus	269	259
<b>Personalentwicklung</b> (Durchschnittswerte)		
Arbeitnehmer	4.420	4.541
Auszubildende	<u>166</u>	<u>164</u>
Gesamt	4.586	4.705

# Fränkische Energie-Gesellschaft mbH

Hochhaus, Am Plärrer 43, 90338 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an Energieversorgungsunternehmen, die Sicherung des Rohstoffbedarfs dieser Unternehmungen durch Beteiligungen oder auf andere Weise; die Übernahme, die Betriebsprüfung, die Pachtung oder Verpachtung derartiger Unternehmungen, die Vornahme aller Geschäfte, die mit dem Gesellschaftszweck unmittelbar zusammenhängen, insbesondere Finanzierungen.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Mit dem Auslaufen der Zusatzvereinbarung zum Kohlelieferungsvertrag zum 31.12.2000 stellte die Gesellschaft ihre geschäftliche Tätigkeit ein, sodass auch in 2007 kein operatives Geschäft durchgeführt wurde.

Das Jahresergebnis ist im Vergleich zum Vorjahr von 50 T€ auf 76 T€ gestiegen. Der Gewinn wurde aufgrund des Ergebnisübernahmevertrags an die Städtische Werke Nürnberg GmbH abgeführt.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Gesellschafterversammlung**

**Aufsichtsrat** ----

**Geschäftsführer:** Herbert Dombrowsky, Vorsitzender der Geschäftsführung der Städtische Werke Nürnberg GmbH, Nürnberg

**Bezüge der Geschäftsführung:** Die Vergütung ist durch den Geschäftsbesorgungsvertrag mit der N-ERGIE abgedeckt.

## Fränkische Energie-Gesellschaft mbH

<b>Stammkapital:</b>	2.556.500 €	
<b>Gesellschafter:</b>	Städtische Werke Nürnberg GmbH	( 100 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung - T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2002	116	0	33	0	0	83
2003	112	0	25	0	0	87
2004	113	0	22	0	0	91
2005	93	0	42	0	0	51
2006	73	0	23	0	0	50
2007	99	0	23	0	0	76

### Bilanz - T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.560	2.560
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0
Guthaben bei Kreditinstituten	1	1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.561</b>	<b>2.561</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	2.556	2.556
B. Rückstellungen	5	5
C. Verbindlichkeiten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.561</b>	<b>2.561</b>

Darlehensaufnahmen 2007: keine

Der N-ERGIE Konzern blickt auf ein erfolgreiches wie auch ereignisreiches Geschäftsjahr 2007 zurück. Die Geschäftsaktivitäten und -ergebnisse waren dabei wesentlich von der N-ERGIE Aktiengesellschaft bestimmt. Mit seiner integrierten Struktur konnte der N-ERGIE Konzern seiner Rolle als kompetenter Dienstleistungskonzern erneut gerecht werden. Er hat im Berichtsjahr 107,5 Mio. € (davon 80,5 Mio. € in Sachanlagen) investiert, beschäftigt durchschnittlich 2.530 Mitarbeiter und 166 Auszubildende. Auf Grund des Organschaftsverhältnisses wurde an den Organträger StWN ein Gewinn in Höhe von 77,1 Mio. € abgeführt. Die Thüga als außenstehender Aktionär erhielt eine Ausgleichszahlung in Höhe von 18,7 Mio. €.

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft hat im abgelaufenen Geschäftsjahr ihren Erfolgskurs zielstrebig fortgesetzt und sich in wachsendem Maße auf ihr Kerngeschäft konzentriert sowie in ihre Stärken investiert. Dabei hat die N-ERGIE Aktiengesellschaft ihre anspruchsvollen Ziele erreicht. So gelang es trotz lebhafter Marktbewegungen erneut, ausgewählte Kundengruppen außerhalb des Netzgebietes in eindrucksvollem Umfang zu akquirieren. Folglich konnte die Ertragskraft weiter gesteigert werden. Die N-ERGIE hat ihre innovative Konzernstruktur weiter konsolidiert, harmonisiert und standardisiert. Die rechtlich selbständigen Tochterunternehmen sind mit ihren auf ein bestimmtes Marktsegment zugeschnittenen Leistungsspektren innerhalb des N-ERGIE Konzerns gut integriert und positioniert. Bei den Beteiligungen im N-ERGIE-Netzwerk steht zunehmend die verbesserte Rentabilität im Vordergrund. Dabei versteht sich die N-ERGIE Aktiengesellschaft nach wie vor als strategischer Partner und unabhängiger Berater unserer Beteiligungsgesellschaften.

Zusätzlich hat sich die N-ERGIE Aktiengesellschaft mit dem Einstieg in den Produktionsmarkt positioniert. Dank des modernisierten Heizkraftwerks Sandreuth konnte nicht nur die Stromerzeugung bereits maßgeblich vergrößert werden gleichzeitig, der Emissionsausstoß deutlich verringert. Zusammen mit der E.ON Kraftwerke GmbH, Hannover, der Mainova AG, Frankfurt, und der HEAG Südthüringische Energie AG, Darmstadt, ist die N-ERGIE an der Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH, Vohburg, mit 25,2 Prozent beteiligt. Im November 2007 wurde der Grundstein des Kraftwerks gelegt; die Inbetriebnahme der Anlage, die mit einer Leistung von 845 Megawatt geplant ist, ist für das Frühjahr 2009 beabsichtigt.

Das Jahr 2007 stand im Spannungsfeld der gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Energiewirtschaft sowie eines verschärften Wettbewerbs. Neue Vorgaben, wie die ab dem Jahr 2009 geltende Anreizregulierung und das am 05. Dezember 2007 verabschiedete integrierte Effizienz- und Klimaschutzprogramm, werfen ihre Schatten voraus. Zudem war das Privat- und Gewerbekundengeschäft im Netzgebiet einem verschärften Wettbewerb ausgesetzt. Mit der Liberalisierung des Erdgasmarktes traten 2007 erstmals Wettbewerber auf, jedoch konnten auch Kunden außerhalb des Netzgebietes gewonnen werden. Ebenso verstärkten sich die Aktivitäten der Konkurrenz auf dem Strommarkt. Hier gelang es durch unsere moderne Produktpalette verbunden mit moderater Preispolitik sowie der Qualität von Betreuung und Beratung, die Wechselquote gering zu halten. Im Wettbewerb mit anderen Stromhändlern gewann die N-ERGIE Aktiengesellschaft erneut in erfreulichem Ausmaß Kunden außerhalb des Netzgebietes und konnte Rückgänge des Stromabsatzes im eigenen Netzgebiet mehr als kompensieren.

In einem Umfeld stagnierender Absatzzahlen und trotz der extrem gestiegenen Beschaffungskosten, den enormen Belastungen aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und der massiven Kürzung durch die Bundesnetzagentur garantiert die N-ERGIE Aktiengesellschaft bis zum 31. März 2008 konstante Energiepreise, obwohl die Steigerung der Bezugskosten um einiges höher liegt als die Senkung der Netzentgelte. Damit bietet die N-ERGIE Aktiengesellschaft für ihre Stromtarife eine Preisstabilität von nunmehr 27 Monaten, nur die Erhöhung der Umsatzsteuer zum 1. Januar 2007 wurde an die Kunden weitergereicht. Was den Erdgasmarkt angeht, wurden zum 1. April für Privat- und Gewerbekunden neue Produkte mit einer Bestpreisabrechnung eingeführt. Da die Bezugskosten nachgaben, wurden zugleich die Erdgaspreise gesenkt, die zudem bis zum 31. März 2008 stabil gehalten werden. Die Erhöhung der Umsatzsteuer wurde selbst getragen. Die N-ERGIE zählt somit weiterhin zu den preiswerten Erdgasversorgern in Deutschland.

Die Umsatzerlöse stammten wie im Vorjahr zu 98,1 Prozent aus dem Energie- und Wassergeschäft und betrugen 1.735,6 Mio. €. Sie wuchsen gegenüber dem Vorjahr um 88,4 Mio. €. Dies ist in erster Linie auf den Stromverkauf zurückzuführen. Im Berichtsjahr stieg der Stromabsatz insbesondere bedingt durch systematische überregionale Kundenakquisitionen um 5,4 Prozent auf 9,79 Mrd. kWh. Die absatzstärkste Kundengruppe stellten die Industriekunden mit 50,2 Prozent dar. Der Anteil der Privatkunden am Gesamtabsatz lag bei 24,4 Prozent. Stadt- und Gemeindewerke steuerten 25,4 Prozent bei. Die Erlöse aus Stromlieferungen und Durchleitung (ohne Stromsteuer) sowie Nebenerlöse beliefen sich auf 1.211,9 Mio. € und lagen um 197,8 Mio. € bzw. 19,5 Prozent über dem Vorjahreswert. Dieser Anstieg war im Wesentlichen durch die Preisstellung, höhere Erträge infolge der Kundengewinnung in fremden Netzgebieten, zugenommene Handelsaktivitäten sowie aus der Weiterverrechnung gemäß EEG eingespeister Energie begründet. Der Stromumsatz verteilte sich zu 38,9 Prozent auf die Privatkunden, zu 42,1 Prozent auf die Industriekunden und zu 19,0 Prozent auf die Stadt- und Gemeindewerke.

Im Erdgasgeschäft verringerte sich die Gesamtabgabe um 1,81 Mrd. kWh auf 10,65 Mrd. kWh, verursacht vor allem durch den Abgang eines Weiterverteilers, das geänderte Verbrauchsverhalten eines Großkunden sowie wettbewerbs- und witterungsbedingte Einflüsse. Die kommunalen Erdgasversorger und regionalen Erdgaslieferungsgesellschaften stellten mit 38,8 Prozent Erdgasbezug die größte Kundengruppe dar. Sonder- und Geschäftskunden bezogen 32,5 Prozent, Tarif- und Privatkunden 28,7 Prozent des Erdgases. Die Umsatzerlöse aus dem Erdgasverkauf

nehmen trugen mit 32,8 Prozent, Tarif- und Privatkunden mit 41,0 Prozent sowie Sonder- und Geschäftskunden mit 26,2 Prozent zum Erdgasumsatz bei.

Der Absatz der Wärmeversorgung hat sich infolge der milden Witterung um 5,2 Prozent auf 1,13 Mrd. kWh abgeschwächt, während der Umsatz im Bereich der Fernwärme um 3,9 Mio. € auf 107,9 Mio. € anstieg. Hauptfaktor des Anstiegs war die Vermarktung der mit der modernen GuD-Anlage im Heizkraftwerk Sandreuth erzeugten Strommenge. Der Wasserabsatz verminderte sich um 1,7 Mio. m<sup>3</sup> bzw. 5,4 Prozent. Die gesamte Wasserabgabe betrug 30,3 Mio. m<sup>3</sup>, wobei auf die Tarif- und Großkunden 95,8 Prozent entfielen. Der Anteil der Weiterverteiler belief sich auf 4,2 Prozent. Aus dem Wasserverkauf (inklusive Nebenerlöse) konnten Erlöse in Höhe von 54,1 Mio. € realisiert werden, was einem Rückgang von 5,3 Prozent entspricht.

Die sonstigen betrieblichen Erträge stiegen um 10,4 Prozent auf 69,9 Mio. €. Wesentlich waren hier höhere Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen infolge der Veräußerung der Anteile an der Stadtwerke Würzburg AG und der Erdgas Dinkelsbühl GmbH sowie niedrigere Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und aus Nebengeschäften. Der Materialaufwand nahm um 6,7 Prozent auf 1.367,7 Mio. € zu. Er reflektierte die enorm angezogenen Strombezugskosten, die stark gestiegenen EEG-Einspeisevergütungen, die angewachsenen Kosten für die Einsatzstoffe der Wärmeerzeugung und höhere Fremdleistungen, aber auch deutlich geringere Beschaffungskosten für Erdgas und leicht gefallene Netznutzungskosten. Der Personalaufwand sank um 14,2 Mio. € auf 197,1 Mio. €, verursacht insbesondere durch geringere Aufwendungen für Altersteilzeitvereinbarungen und Gleitzeitansprüche. Dagegen stehen höhere Aufwendungen für Pensionsverpflichtungen infolge einer Änderung des Rechnungszinsfußes von 6 auf 5 Prozent. Die Abschreibungen für immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen erhöhten sich um 6,5 Prozent. Ursächlich war eine außerplanmäßige Abschreibung auf Sachanlagen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sanken um 3,7 Prozent auf 114,7 Mio. €. Dieser Rückgang resultiert in erster Linie aus geringeren Konzessionsabgaben, die um 3,0 Prozent unter dem Vorjahreswert liegen, gesunkenen Mietaufwendungen, Aufwendungen für Werbe- und Marketingmaßnahmen, Aufwendungen für Emissionsberechtigungen, aber auch niedrigeren Fremd- und Dienstleistungen, Rechts- und Beratungskosten sowie Wertberichtigungen auf Forderungen.

Das Betriebsergebnis betrug im Berichtsjahr 115,4 Mio. € im Vergleich zu 97,6 Mio. € im Vorjahr. Verantwortlich hierfür war, trotz Belastungen aus der Netzregulierung sowie gestiegenen Abschreibungen, ein verbessertes Rohergebnis verbunden mit verminderten Personalaufwendungen. Das Finanzergebnis weist ein Plus von 4,0 Mio. € aus, lag jedoch wegen Sondereffekten in Form der außerplanmäßigen Abschreibungen auf den Buchwert von drei Beteiligungen um 4,2 Mio. € unter dem Vorjahr. Das um 2,6 Mio. € verbesserte Zinsergebnis zeigt ein Plus von 1,8 Mio. € und entspringt aus den um 2,7 Mio. € größeren Zinserträgen bei gleichzeitig um 0,1 Mio. € höheren Zinsaufwendungen. Ertragsteuern fielen in Höhe von 9,4 Mio. € an, vorwiegend für die Ausgleichszahlung und bei den vollkonsolidierten Tochtergesellschaften. Der Aufwand für die sonstigen Steuern belief sich auf 1,1 Mio. €.

Unterschiedlich verlief die Geschäftsentwicklung der Bereichsunternehmen. Alle Gesellschaften erwirtschafteten im abgelaufenen Geschäftsjahr ein positives Ergebnis, wenngleich die Geschäftsbeziehungen überwiegend innerhalb des N-ERGIE Konzerns bestanden. Die impleaPlus führte aufgrund des Gewinnabführungsvertrags an die N-ERGIE 2,6 Mio. € ab, während die wbg als außenstehender Anteilseigner eine Ausgleichszahlung in Höhe von 0,7 Mio. € bezog. Das Ergebnis der N-ERGIE Service Gesellschaft in Höhe von 0,4 Mio. € wird ausgeschüttet. Alle übrigen Bereichsunternehmen verzeichneten in Summe ein Jahresergebnis von 9,1 Mio. €, das aufgrund der Ergebnisabführungsverträge an die N-ERGIE abzuführen war.

Die künftige Entwicklung des Konzerns wird von den Märkten geprägt werden. Die Preisgestaltung in den einzelnen Kundengruppen sowie die Margen- und Ergebnissituation werden nachhaltig vom Wettbewerb auf den Energiemärkten abhängen. Durch eine kundenorientierte und wettbewerbsfähige Preis- und Produktpolitik wollen wir unsere Wettbewerbsposition auf den liberalisierten Märkten weiter stärken. Mit Augenmaß und einer Vertriebsstrategie der selektiven überregionalen Kundenakquisition wollen wir weiter profitabel wachsen. Durch einen absehbaren Bedarf an neuen Kraftwerken ist der Produktionsmarkt wirtschaftlich interessant. Diese Marktchancen wollen wir nutzen und verfolgen weiterhin unverändert eine Strategie zur Steigerung der eigenen Stromproduktion.

In den kommenden Jahren gehen wir von zunehmendem Wettbewerb, steigenden Ansprüchen unserer Kunden sowie komplexen regulatorischen und verschärften kartellrechtlichen Rahmenbedingungen aus. Negative Auswirkungen aus der Anwendung des neuen Energiewirtschaftsrechts will die N-ERGIE durch Maßnahmen zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung zum Teil kompensieren. Beim Gestalten bzw. Anpassen der durch die neuen gesetzlichen Normen notwendigen Prozesse und Abläufe liegt der Fokus auf konsequentem Optimieren und Standardisieren. Setzt sich allerdings die Entwicklung der tiefen Einschnitte bei den Netzentgelten fort, so werden weitere Anstrengungen zum Intensivieren und Potenzieren der Wirtschaftlichkeit im N-ERGIE Konzern nötig.

Für das Geschäftsjahr 2008 rechnen wir insgesamt mit einer positiven Geschäftsentwicklung im Konzern.



**N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Konzern**

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie, Wasser, Telekommunikation sowie die Erbringung artverwandter Dienstleistungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen und alle Maßnahmen zu ergreifen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen. Sie darf dazu Zweigniederlassungen errichten, andere Unternehmen gründen, erwerben, eingliedern oder sich an anderen Unternehmen beteiligen, Unternehmensverträge schließen und Interessengemeinschaften eingehen.

**Hauptversammlung**

**Aufsichtsrat**

- Vorsitzender:** Dr. Klemens Gsell, Nürnberg, Bürgermeister der Stadt Nürnberg, Geschäftsbereich Umwelt, Vorsitzender des Aufsichtsrats;
- stellv. Vorsitzende:** Karl-Heinz Pöverlein, Rohr-Regelsbach, Betriebsratsvorsitzender der N-ERGIE; stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats;  
Ewald Woste, Paderborn, Vorsitzender des Vorstands der Thüga Aktiengesellschaft, weiterer stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats;
- Mitglieder:** Steffen Berke, Wendelstein, freigestelltes Betriebsratsmitglied;  
Franz Gebhardt, Nürnberg, Stadtrat und Geschäftsführer der Stadtreklame Nürnberg GmbH;  
Renate Höfler, Nürnberg, Stadträtin und Gärtnermeisterin;  
Dr. Walter Hohlefelder, München, Vorstandsmitglied der E.ON Energie AG;  
Dr. Reinhardt Klopffleisch, Berlin, Gewerkschaftssekretär ver.di;  
Ludwig Kränzlein, Dinkelsbühl, freigestelltes Betriebsratsmitglied;  
Karlheinz Kratzer, Fürth, freigestelltes Betriebsratsmitglied;  
Thorsten Lunz, Nürnberg, Stadtrat und Sozialpädagoge;  
Dr. Ulrich Maly, Nürnberg, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg;  
Gisela Prummer, Eckental, kaufmännische Angestellte;  
freigestelltes Betriebsratsmitglied;  
Gerald Raschke, Nürnberg, Stadtrat und Lehrer;  
Frank Rosenberger, Rednitzhembach, Gewerkschaftssekretär ver.di;  
Bernd Rudolph, München, Vorstandsmitglied der Thüga Aktiengesellschaft;  
Dr. Herbert Rüben, Vaterstetten, Vorstandsmitglied der Thüga Aktiengesellschaft;  
Wolfgang Scharnagl, Nürnberg, Meister;  
Gerhard Schmidt, Schwabach, Bereichsleiter;  
Klaus Steger, Nürnberg, Gewerkschaftssekretär ver.di;



**N-ERGIE Aktiengesellschaft**  
Konzern

**Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung**

- Mio. € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Material	darunter: Personal	
<b>2006</b>	1.805,3	1.679,3	1.801,0	1.281,7	211,3	4,3 Konzernjahres- überschuss
<b>2007</b>	1.897,5	1.768,5	1.884,3	1.367,7	197,1	13,2 Konzernjahres- überschuss

Differenzen in den Summen durch Runden



## N-ERGIE Aktiengesellschaft Konzernbilanz

- Mio. € -

	2006	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	5,5	7,2
Sachanlagen	798,6	803,3
Finanzanlagen	123,2	109,3
B. Umlaufvermögen	470,6	432,1
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6,3	10,9
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.404,2</b>	<b>1.362,8</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	318,8	305,5
B. Zuschüsse	215,9	225,1
C. Rückstellungen	516,3	452,4
D. Verbindlichkeiten	332,9	362,3
E. Rechnungsabgrenzungsposten	20,3	17,5
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.404,2</b>	<b>1.362,8</b>

Differenzen in den Summen durch Runden  
Darlehensaufnahme 2007: 750 T€

**N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Konzern**

**Leistungsdaten**

		2006	2006
Gezeichnetes Kapital	Tsd. €	152.550	150.000
Anlagevermögen (Buchwert)	Tsd. €	927.292	919.802
Umlaufvermögen	Tsd. €	470.628	432.078
Investitionen (immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen)	Tsd. €	81.795	80.512
Umsatzerlöse	Tsd. €	1.768.467	1.679.263
Personalaufwendungen	Tsd. €	197.114	211.301
Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	Tsd. €	77.051	72.776
Ausgleichszahlung nach § 304 AktG	Tsd. €	18.688	18.370
Konzernjahresüberschuss	Tsd. €	13.213	4.283
Beschäftigte (Durchschnitt)	Anzahl	2.696	2.791
<b>Stromversorgung</b>			
Umsatzerlöse (ohne Stromsteuer)	Tsd. €	1.211.913	1.014.137
Abgabe an Kunden	Mio. kWh	9.792	9.287
Verteilungsnetz	km	26.646	26.393
<b>Erdgasversorgung</b>			
Umsatzerlöse	Tsd. €	361.599	471.872
Abgabe an Kunden	Mio. kWh	10.650	12.460
Verteilungsnetz	km	4.184	4.053
<b>Fernwärmeversorgung</b>			
Umsatzerlöse	Tsd. €	107.926	104.027
Abgabe an Kunden	Mio. kWh	1.125	1.187
Verteilungsnetz	km	294	291
<b>Wasserversorgung</b>			
Umsatzerlöse	Tsd. €	54.127	57.153
Abgabe an Kunden	Mio. kWh	30	32
Verteilungsnetz	km	2.352	2.252



## N-ERGIE Aktiengesellschaft

### Konzern

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg

**Vorstand**  
Herbert Dombrowsky, Nürnberg, Vorsitzender des Vorstands  
Dirk Fiendl, Ingolstadt  
Josef Hasler, Burgthann

**Bezüge des Vorstands:** Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands für die Wahrnehmung von Aufgaben im Mutterunternehmen und den Tochterunternehmen betragen 743 T €. Die Individualisierung der Bezüge erfolgt aufgrund der bestehenden Personalunion auf Ebene des Gesamtkonzerns der Muttergesellschaft StWN GmbH.

**Stammkapital:** 152.550.000 €

**Gesellschafter:**  
Städtische Werke Nürnberg GmbH 59,19 %  
Thüga Aktiengesellschaft 40,81 %

**Anteile an anderen Gesellschaften  
(in den Konzernabschluss einbezogene verbundene Unternehmen)**

AquaOpta Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	100,00 %
CentraPlus Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	100,00 %
GeneraTec Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	100,00 %
itecPlus Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	100,00 %
N-ERGIE Netz GmbH, Nürnberg	100,00 %
N-ERGIE Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	100,00 %
Überlandwerk Schäftersheim GmbH & Co. KG, Weikersheim	100,00 %
Überlandwerk Schäftersheim Verwaltungs GmbH, Weikersheim	100,00 %
ÜWS Netz GmbH, Weikersheim	100,00 %
impleaPlus Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg	74,90 %
Frankengas GmbH, Nürnberg	50,10 %

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen für die Planung und den Betrieb von Wassergewinnungsanlagen und -fernleitungssystemen sowie von dazugehörigen Dienstleistungen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft erbrachte im Berichtsjahr ihre Dienstleistungen überwiegend für die N-ERGIE Aktiengesellschaft und in geringerem Umfang für den Zweckverband WFW. Die restlichen Umsatzerlöse beinhalten insbesondere Laborleistungen.

Seit 2007 besteht ein Ergebnisabführungsvertrag mit der Alleingesellschafterin N-ERGIE Aktiengesellschaft.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

***Gesellschafterversammlung***

**Vorsitzender:** Herbert Dombrowsky,  
Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

***Geschäftsführer:*** Dr. Andreas Greving

***Bezüge der Geschäftsführung:***

Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

<b>Stammkapital:</b>	<b>240.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

**Gewinn- und Verlustrechnung**

-T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter:		
				Material	Personal	
2006	11.046	10.988	10.915	9.578	0	131
2007	8.533	8.098	8.533	6.616	0	0

**Bilanz**

- € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2	9
Sachanlagen	657	504
B. Umlaufvermögen	1.393	1.627
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.052</b>	<b>2.141</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	248	379
B. Rückstellungen	779	1.388
C. Verbindlichkeiten	1.025	374
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.052</b>	<b>2.141</b>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung, der Vertrieb sowie der Einbau von Apparaten und Maschinen aller Art, insbesondere elektrischer Apparate, Mess-, Steuer- und Schaltanlagen, Handel mit solchen Erzeugnissen und einschlägigen Hilfs- und Ergänzungsanlagen sowie Vornahme aller mit dieser Tätigkeit sonst noch zusammenhängenden Geschäfte im In- und Ausland einschließlich der Beteiligung an anderen Unternehmen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Haupttätigkeit des Unternehmens sind die Herstellung von Blindleistungsreglern, multifunktionalen Messgeräten und die Fertigung von elektrischen Nieder- und Mittelspannungs-Schaltanlagen. Die Regler und Messgeräte werden sowohl im Inland als auch im Ausland verkauft,

Zum Ende des Geschäftsjahres 2007 beschäftigte die Gesellschaft 55 Mitarbeiter.

**Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**stellv. Vorsitzender:** Dirk Fiendl, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Dr. Gerd Cramer  
Otto Trautner, Frankenluk AG

**Geschäftsführer:** Ernst Weindl

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angabe

**BELUK GmbH**  
Betriebseinrichtungen für Licht- und Kraftanlagen



<b>Stammkapital:</b>	<b>360.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 50,0 %)
	Frankenluk AG, Bamberg	( 25,0 %)
	weitere private Beteiligung	( 25,0 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine	

## **CentraPlus GmbH**

Südliche Fürther Straße 14, 90338 Nürnberg



### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind Kundenservice- und Abrechnungsdienstleistungen, insbesondere Kundenkontaktmanagement, kaufmännische Geschäftsbesorgungs- und IT-Dienstleistungen vor allem auf dem Gebiet der Energie- und Wasserversorgung sowie artverwandte Tätigkeiten für Gesellschafter und Kunden.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Sämtliche Rechtsgeschäfte der früheren Centraplus GmbH & Co. KG sind in 2007 auf die Centraplus Verwaltungs GmbH übergegangen; die Centraplus Verwaltungs GmbH wurde gleichzeitig in Centraplus Gesellschaft mit beschränkter Haftung umfirmiert. In Folge der Anwachsung ist eine vergleichende Darstellung mit den Vorjahreszahlen daher nicht ausagekräftig. Die CentraPlus GmbH & Co. KG ist Kraft Gesetzes erloschen.

Zwischen der N-ERGIE Aktiengesellschaft als Alleingesellschafterin und der CPG wurde zum 1. Januar 2007 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

### ***Gesellschafterversammlung***

**Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Heinz-Georg Reichel

### ***Bezüge der Geschäftsführung:***

Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

**Stammkapital:** 817.500 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg ( 100 %)  
Anteile an anderen Gesellschaften: keine

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	3	0	1	0	0	2
2007	23.699	23.479	23.699	19.599	0	0

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	67	0
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.423	9
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	1.600	52
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Bilanzsumme	7.089	61
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	1.607	61
B. Rückstellungen	1.642	0
C. Verbindlichkeiten	3.841	0
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Bilanzsumme	7.089	61



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Errichtung, Betrieb und Verkauf von Funk-Rundsteuerungssystemen einschließlich Handel mit der zugehörigen Hard- und Software und der Übertragungsnetze, die Durchführung von Consultingleistungen und Ausbildungstätigkeiten sowie die technische Hilfestellung, auch durch Koordination von Tätigkeiten Dritter, auf dem Gebiet der Funk-Rundsteuerung, sowie vergleichbare, verwandte oder damit verbundene Tätigkeiten.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Geschäftsjahr 2007 konnten mit weiteren Unternehmen Nutzungsverträge abgeschlossen werden. Die Umsatzerlöse bezifferten sich auf 4.109 T€ .

Das Geschäftsjahr 2007 schließt mit einem Jahresüberschuss von 942 T€.

Für das laufende Geschäftsjahr 2008 wird mit einer weiterhin positiven Entwicklung gerechnet.

## **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Hermann Wagenhäuser, Mitglied des Vorstands der E.ON Bayern AG

**Mitglieder:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Klaus Brändle, EnBW Regional AG

**Geschäftsführer:** Heinrich Wienold

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 286 (4) HGB keine Angabe



**Stammkapital:** 260.000 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (35,0 %)  
 E.ON Bayern AG, Regensburg (39,9 %)  
 EnBW Regional AG, Stuttgart (25,1 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** EFR CEE Szolgaltato Kft., Budapest/Ungarn (51 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	4.211	4.163	3.332	1.478	672	879
2007	4.219	4.109	3.167	1.367	696	942

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	9	14
Sachanlagen	148	99
Geleistete Anzahlungen	0	0
Finanzanlagen	106	106
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	143	462
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	1.568	1.207
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.975</b>	<b>1.889</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	1.342	1.279
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	399	537
D. Verbindlichkeiten	234	73
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.975</b>	<b>1.889</b>

## **EFR CEE Szolgaltato Kft.**

### **EFR Central Eastern Europe Szolgaltato Kft.**

1054 Budapest, Széchenyi rkp. 8.

#### **Gegenstand des Unternehmens:**

Planung, Errichtung, Betrieb und Verkauf von Funk-Rundsteuerungssystemen einschließlich Handel mit der zugehörigen Hard- und Software und der Übertragungsnetze, die Durchführung von Consultingleistungen und Ausbildungstätigkeiten sowie die technische Hilfestellung, auch durch Koordination von Tätigkeiten Dritter, auf dem Gebiet der Funk-Rundsteuerung, sowie vergleichbare, verwandte oder damit verbundene Tätigkeiten.

#### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft wurde am 24.03.2005 in das Handelsregister eingetragen.

In 2006 wurde die Installation der Anlagen der Funk-Rundsteuer-Zentrale und die Erneuerung der Langwellenantenne im September abgeschlossen.

Die Zentralrechner und Bedienstationen wurden von der EFR GmbH nach Lakihegy geliefert und in Betrieb gesetzt. Seit Oktober 2006 läuft der Systembetrieb

Das Jahresergebnis zum 31.12.2007 beträgt 15.893 THUF (= 61 T€).

Für das laufende Geschäftsjahr 2008 wird weiter mit einer positiven Entwicklung gerechnet.

#### **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Hermann Wagenhäuser, Mitglied des Vorstands der E.ON Bayern AG

**Mitglieder:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Klaus Brändle, EnBW Regional AG  
Dr. Eric Depluet, E.ON Hungária Rt.  
Andrej Devecka, Západoslovenská energetika, a.s.,  
Hr. Schiller E.ON Česká Republika, a.s.

**Geschäftsführer:** Heinrich Wienold

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 286 (4) HGB keine Angabe

**EFR CEE Szolgaltato Kft.**  
**EFR Central Eastern Europe Szolgaltato Kft.**

**Sitz:** Budapest  
**Stammkapital:** 50.000.000,00 HUF = 208.262,20 €  
**Gesellschafter:** EFR Europäische Funk-Rundsteuerung GmbH, München ( 51,0 % )  
E.ON Hungária Rt., Budapest ( 25,0 % )  
E.ON Bohemia s.r.o.,Prag ( 12,0 % )  
Západoslovenská energetika, a.s., Bratislava ( 12,0 % )

**Anteile an anderen Gesellschaften:**

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	306	292	273	124	55	33
2007	639	615	578	367	61	61

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	128	146
Geleistete Anzahlungen	0	0
Finanzanlagen	126	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	441	869
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2	1
Bilanzsumme	698	1.016
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	330	266
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	0	0
D. Verbindlichkeiten	328	703
E. Rechnungsabgrenzungsposten	40	47
Bilanzsumme	698	1.016

**Gegenstand des Unternehmens:**

Die energierechtliche und marktpolitische Situation der Energieversorgungsunternehmen im Großraum Nürnberg hat den Gesellschafter weiterhin veranlasst, keine operativen Geschäftstätigkeiten auf die Gesellschaft zu übertragen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage wird im Wesentlichen von der Verzinsung des satzungsmäßigen Stammkapitals bestimmt. Das Unternehmen schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss ab.

Die Gesellschaft hält kein eigenes Personal vor.

**Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Josef Hasler,  
Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Hans-Ulrich Fischer

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB  
keine Angabe

**Stammkapital:** 250.000 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg ( 100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
		darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	7	0	6	0	0	1
2007	7	0	6	0	0	1

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Umlaufvermögen		
Forderungen gegen Gesellschafter	245	245
Sonstige Vermögensgegenstände	1	1
Guthaben bei Kreditinstituten	9	7
Bilanzsumme	255	253
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	251	250
B. Rückstellungen	4	3
Bilanzsumme	255	253

# Erdgas Burgbernheim GmbH

Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Gasversorgung im derzeitigen und künftigen politischen Gemeindegebiet der Stadt Burgbernheim.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.  
Der Jahresüberschuss erhöhte sich von 2 T€ im Vorjahr auf 9 T€ im Geschäftsjahr.  
Witterungsbedingt ergab sich ein Absatzrückgang um 2,4 Mio. kWh bzw. 15%.  
Auch die Materialaufwandskosten waren vor allem absatzbedingt stark rückläufig.  
Insgesamt verbesserte sich der Rohertrag um 34% gegenüber dem Vorjahr.

## **Gesellschafterversammlung:**

- 1. Vorsitzender:** Matthias Schwarz, 1. Bürgermeister der Stadt Burgbernheim  
**2. Vorsitzender:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstandes der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Mitglieder: Josef Bacher, Stadtrat Burgbernheim  
Friedrich Döppert, Stadtrat Burgbernheim  
Thomas Prausse, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Werner Staudinger, Stadtrat Burgbernheim

**Geschäftsführer:** Ludwig Reindler

## **Bezüge der Geschäftsführung:**

Die Geschäftsführung erhält keine Bezüge von der Gesellschaft. Die Tätigkeit wird im Rahmen der kaufmännischen Geschäftsbesorgung verrechnet.

# Erdgas Burgbernheim GmbH



<b>Stammkapital:</b>	<b>256.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	Stadt Burgbernheim	(50 %)
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	(50 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine	

## Gewinn- und Verlustrechnung

T€

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Material	darunter: Personal	
2006	807	805	805	660	-	2
2007	747	746	738	550	-	9

## Bilanz

T€

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	1.092	1.146
B. Umlaufvermögen	242	281
Bilanzsumme	1.334	1.427
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	628	645
B. Rückstellungen	2	8
C. Verbindlichkeiten	704	774
Bilanzsumme	1.334	1.427

## **Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG**

Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand der Gesellschaft ist die öffentliche Gasversorgung im derzeitigen und künftigen politischen Gemeindegebiet der Stadt Uffenheim.

### **Geschäftsverlauf 2007**

Im Jahr 2007 wurde ein Jahresüberschuß von 86 T€ (Vj. 42 T€) erwirtschaftet. Dabei hat sich der Gasabsatz hauptsächlich witterungsbedingt um 1,7 Mio. kWh (7,5%) auf 21,6 kWh reduziert. Der Umsatz verminderte sich lediglich um 3,4% oder 39 T€ auf 1,1 Mio. €. Folglich verbesserte sich der Rohertrag gegenüber dem Vorjahr um 49,8% auf 355 T€.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

### **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Georg Schöck, 1. Bürgermeister der Stadt Uffenheim

**stv. Vorsitzender:** Josef Hasler  
Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Ernst Groß, Stadtrat Uffenheim  
Erwin Keller, Stadtrat Uffenheim  
Hermann Woloskiewitsch, Stadtrat Uffenheim  
Thomas Prausse, N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführung:** Erdgas Uffenheim Verwaltungs GmbH

**Bezüge der Geschäftsführung:** -

**Kommanditkapital:** 410.000 €

**Gesellschafter:**

**Kommanditisten:** Stadt Uffenheim ( 50%)  
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg ( 50%)

**Komplementär:** Erdgas Uffenheim Verwaltungs GmbH

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	1.213	1.205	1.171	974	-	42
2007	1.197	1.169	1.111	838	-	86

## Bilanz

-T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	1.102	1.144
B. Umlaufvermögen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	225 184	287 93
Bilanzsumme	1.511	1.524
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	538	452
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	590	630
C. Rückstellungen	13	7
D. Verbindlichkeiten	370	435
Bilanzsumme	1.511	1.524

## Erdgas Uffenheim Verwaltungs GmbH

Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gegenstand des Unternehmens ist ferner der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung bei Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der "Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG" mit dem Sitz in Uffenheim. Diese Kommanditgesellschaft hat zum Unternehmensgegenstand die öffentliche Gasversorgung im derzeitigen und künftigen politischen Gemeindegebiet der Stadt Uffenheim.

### **Geschäftsverlauf 2007**

Die Bilanzsumme der Gesellschaft ist auf 30 T€ angestiegen.

Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 1 T€.

Die einzigen sonstigen betrieblichen Erträge der Gesellschaft erwirtschaften sich aus der Komplementärvergütung, die sich als 5% der Stammkapitaleinlage für das Haftungsrisiko errechnet. Die Zinserträge resultieren aus der Festgeldanlage des Stammkapitals.

**Vorsitzender:** Georg Schöck, 1. Bürgermeister der Stadt Uffenheim

**stv. Vorsitzender:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Thomas Prausse, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Ernst Groß, 2. Bürgermeister der Stadt Uffenheim  
Erwin Keller, Stadtrat Uffenheim  
Hermann Woloskiewitsch, Stadtrat Uffenheim

**Geschäftsführer:** Rolf Klingler

### **Bezüge der Geschäftsführung:**

Die Geschäftsführung erhält keine Bezüge von der Gesellschaft. Die Tätigkeit wird im Rahmen der kaufmännischen Geschäftsbesorgung abgerechnet.

# Erdgas Uffenheim Verwaltungs GmbH



**Stammkapital:** 25.000 €

**Gesellschafter:** Stadt Uffenheim (50%)  
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (50%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	2	0	1	0	0	1
2007	2	0	1	0	0	1

## Bilanz

-T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	30	29
Bilanzsumme	30	29
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	30	29
Bilanzsumme	30	29



**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung einer Ferngasversorgung im süd-deutschen Raum. Die Gesellschaft kann zu diesem Zweck Gas erzeugen, kaufen und verkaufen sowie alle der Ferngasversorgung dienenden Anlagen bauen, erwerben und betreiben.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Entwicklung der Gesellschaft war im abgelaufenen Geschäftsjahr stark von der Umsetzung der neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen geprägt. In diesem Zusammenhang wurde das Leitungsnetz der FGN an die E.ON Gas Grid GmbH, Essen, verpachtet.

Der Absatz der FGN sank in 2007 überwiegend bedingt durch Temperatureffekte um 6,6%.

Die Umsatzerlöse sanken um 20,1 % auf 772,3 Mio. EUR, der Materialaufwand sank entsprechend um 19,4 % auf 749,3 Tsd. EUR. Der Personalaufwand stieg um 7,7 % auf 4,6 Mio. EUR.

Die Bilanzsumme ist um 9,8 Mio. € auf 241,9 Mio. € gesunken.

Die Gesellschaft beschäftigt zum Bilanzstichtag 31 Mitarbeiter.

**Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Dr. Bernhard Reutersberg, Mitglied des Vorstands der E.ON Ruhrgas AG

**stv. Vorsitzender:** Konrad Reinert, Sprecher des Vorstands der Saar Ferngas AG

**Mitglieder:** Dr. Peter Deml, Vorsitzender des Vorstands der E.ON Bayern AG  
Herbert Dombrowsky, Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE  
Aktiengesellschaft  
Dr. Hanno Dornseifer, Mitglied des Vorstands der Saar Ferngas AG  
Dr. Friedrich Janssen, Mitglied des Vorstands der E.ON Ruhrgas AG  
Stephan Kamphues, Mitglied des Vorstands der E.ON Ruhrgas  
International AG (bis 01.06.2007)  
Stefan W. Ropers, Mitglied des Vorstands der Bayerischen Landesbank  
(bis 01.06.2007)  
Jürgen Schneider, Mitglied des Vorstands der E.ON Ruhrgas International AG  
(bis 01.06.2007)  
Dr. Stefan Vogg, Mitglied des Vorstands der E.ON Bayern AG

**Geschäftsführer:** Dr. Hilmar Klepp

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe



<b>Stammkapital:</b>	<b>33.000.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	RGE Holding GmbH, Essen	( 53,1 %)
	Saar Ferngas AG, Saarbrücken	( 20,0 %)
	EBY Port 3 GmbH, Regensburg	( 16,9 %)
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 10,0 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>		
	erdgas mobil GmbH Co. KG, Essen	( 4,5 %)
	erdgas mobil Verwaltungs-GmbH, Essen	( 4,5 %)
	Frankengas GmbH, Nürnberg	( 20,0 %)
	GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Essen	( 5,0 %)
	Gasversorgung Frankenwald GmbH, Helmbrechts	( 50,0 %)
	KGN Kommunalgas Nordbayern GmbH, Bamberg	( 100 %)
	Stadtwerke Bad Kissingen GmbH, Bad Kissingen	(6.115 T€)
	Stadtwerke Bamberg Energie- u. Wasserversorgungs GmbH, Bamberg	( 6,0 %)
	Stadtwerke Wertheim GmbH, Wertheim	( 10,0 %)
	Stadtwerke Hassfurt GmbH, Hassfurt	( 7,0 %)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	978.687	966.633	954.017	929.168	4.253	24.670
2007	796.011	772.271	774.753	749.277	4.582	21.258

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	349	328
Sachanlagen	25.008	27.356
Finanzanlagen	30.109	31.265
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	1.528	1.668
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	152.902	179.799
Kassenbestand, Postbankguthaben, Kreditguthaben	32.011	11.203
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38	129
Bilanzsumme	241.945	251.748
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	91.657	95.069
B. Rückstellungen	53.747	65.592
C. Verbindlichkeiten	96.541	91.087
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Bilanzsumme	241.945	251.748

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind alle Arten von Tätigkeiten und Geschäften, die der Gasversorgung im Umland von Nürnberg dienen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Der Absatz der Frankengas verminderte sich wettbewerbs- und witterungsbedingt gegenüber dem Vorjahr um 19,4 %.

Die Umsatzerlöse sanken gegenüber dem Vorjahr stark ab von 239,8 Mio. EUR auf 167,9 Mio. EUR (-30%). Der Materialaufwand ging entsprechend um 70,4 Mio. EUR auf 162,6 Mio. EUR zurück (-30,2 %).

Die Gesellschaft schloss im Geschäftsjahr 2007 mit einem Jahresüberschuss von 3,4 Mio EUR ab.

Die im Berichtsjahr getätigten Investitionen betrafen vorwiegend Verteilungsanlagen, insbesondere Stationen, Messeinrichtungen sowie Fernsprech - und Fernwirkanlagen.

Seit 01.01.2006 ist das Erdgasversorgungsnetz an die N-ERGIE verpachtet.  
Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Gesellschafterversammlung**

**1. Vorsitzender:** Herbert Dombrowsky, Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Peter Saam (bis 18.04.2007)  
Dr. Jürgen Kroha (ab 19.04.2007)

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

<b>Stammkapital:</b>	<b>15,6 Mio €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 50,1 %)
	Fergas Nordbayern GmbH, Bamberg	( 20,0 %)
	EBY Port 3 GmbH, Regensburg	( 10,0 %)
	Thüga Aktiengesellschaft, München	( 10,0 %)
	KFB Kommunale Frankengas Beteiligungsgesellschaft mbH Ansbach	( 8,0 %)
	E.ON Bayern AG, Regensburg	( 0,9 %)
	Gasversorgung Röthenbach a.d. Pegnitz GmbH, Röthenbach	( 0,5 %)
	Gasversorgung Zirndorf GmbH & Co. KG, Zirndorf	( 0,3 %)
	Gasversorgung Feucht GmbH, Feucht	( 0,2 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine	

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	245.608	239.898	242.003	232.992	0	3.605
2007	173.523	167.896	170.146	162.561	0	3.378

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	364	404
Sachanlagen	14.302	15.568
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	55	433
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22.814	26.906
Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	2.958	3.093
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.180	7.419
<b>Bilanzsumme</b>	<b>43.674</b>	<b>53.823</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	19.049	19.277
B. Empfangene Ertragszuschüsse	3.076	4.162
C. Rückstellungen	4.055	3.517
D. Verbindlichkeiten	16.776	21.341
E. Rechnungsabgrenzungsposten	717	5.526
<b>Bilanzsumme</b>	<b>43.674</b>	<b>53.823</b>

# Gasversorgung Feucht GmbH

Unterer Zeidlerweg 1, 90537 Feucht



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Gasversorgung der Marktgemeinde Feucht und gegebenenfalls von Nachbargemeinden. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Berichtsjahr verringerte sich der Erdgasabsatz überwiegend witterungsbedingt um 9,3 %

Die Umsatzerlöse sanken gegenüber dem Vorjahr um 12,1 % auf 4.135 Tsd. EUR, der Materialaufwand sank um 17,3 % auf 3.062 Tsd. EUR.

Der Jahresüberschuss der GVF stieg gegenüber dem Vorjahr um 9,2 % auf 449 Tsd. EUR.

Die getätigten Investitionen betrafen v.a. die Erweiterung des Leitungsnetzes und den Bau von Hausanschlüssen.

Die GVF beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Verwaltungsrat**

**Vorsitzender:** Herbert Dombrowsky, Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Dirk Fiendl, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Steffen Berke, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Gerald Raschke, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Konrad Rupprecht, 1. Bürgermeister Markt Feucht (stellv. Vorsitzender)  
Rudolf Urbanger, Gemeinderat Feucht  
Hermann Hagel, Gemeinderat Feucht  
Herbert Bauer, Gemeinderat Feucht

**Geschäftsführer:** Helmut Dammer

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

<b>Stammkapital:</b>	<b>1.540.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 50,0 % )
	Marktgemeinde Feucht - Gemeindewerke, Feucht	( 50,0 % )
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	Frankengas GmbH, Nürnberg	( 0,2 % )

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Material	darunter: Personal	
2006	4.712	4.571	4.302	3.701	0	411
2007	4.184	4.016	3.734	3.062	0	449

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	1.875	1.900
Finanzanlagen	193	193
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	552	744
Guthaben bei Kreditinstituten	1.598	999
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.219</b>	<b>3.837</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	2.419	2.580
B. Empfangene Ertragszuschüsse	493	498
C. Rückstellungen	52	33
D. Verbindlichkeiten	1.240	726
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.219</b>	<b>3.837</b>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Gasversorgung des Stadtgebietes Feuchtwangen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Der Jahresabschluss 2007 wurde noch nicht festgestellt.

**Gesellschafterversammlung:**

**1. Vorsitzender:** Wolf-Rüdiger Eckhardt, 1. Bürgermeister der Stadt Feuchtwangen

**2. Vorsitzender:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Mitglieder: Wolfgang Bartl, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Ernst Kettemann, Stadtrat Feuchtwangen  
Helga Ruck, Stadträtin Feuchtwangen  
Wilhelm Schneider, Stadtrat Feuchtwangen

**Geschäftsführer:** Alfred Hüttner

**Bezüge der Geschäftsführung:**

Die Geschäftsführung erhält keine Bezüge von der Gesellschaft. Die Tätigkeit wird im Rahmen der kaufmännischen Geschäftsbesorgung verrechnet.

# Gasversorgung Feuchtwangen GmbH



**Stammkapital:** 1, 080 Mio. €

**Gesellschafter:** Stadt Feuchtwangen (50 %)  
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (50 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	4.508	4.485	4.200	3.546	-	308
2007	-	-	-	-	-	-

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände		9
Sachanlagen		2.485
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.145
Guthaben bei Kreditinstituten		355
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4
<b>Bilanzsumme</b>		3.998
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Baukostenzuschüsse		2.138
B. Rückstellungen		46
C. Verbindlichkeiten		1.814
D. Rechnungsabgrenzungsposten		-
<b>Bilanzsumme</b>		3.998

## **Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH**

Paarstraße 30, 85088 Vohburg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung und Lieferung elektrischer Energie. Die Gesellschaft darf hierzu geeignete Anlagen - insbesondere ein Kraftwerk - errichten, betreiben, erwerben oder pachten und sich an anderen, den Zwecken der Gesellschaft dienenden Unternehmen beteiligen. Die Gesellschaft kann ferner Lieferungs- und Bezugsverträge über elektrische Energie, Gas und Wärme abschließen.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Berichtsjahr wurden Investitionen von rd. 113 Mio € für den Aufbau des neuen hocheffizienten Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerks (GuD) getätigt. Mit dem ersten Spatenstich erfolgte im April 2007 der offizielle Baubeginn der Anlage. Am 14. November 2007 fand die feierliche Grundsteinlegung statt. Die GuD-Anlage soll 2009 ihren Betrieb aufnehmen. Die Gesamtinvestition beträgt rund 400 Millionen Euro. Die elektrische Leistung beläuft sich auf 845 Megawatt.

### **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Dr. Erich Schmitz,  
Mitglied der Geschäftsführung der E.ON Kraftwerke GmbH

**Mitglieder:** Herbert Dombrowsky,  
Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Gerhard Seibel,  
Mitglied der Geschäftsführung der E.ON Kraftwerke GmbH  
Albert Filbert, Vorsitzender des Vorstandes der HEAG Südthessische  
Energie AG  
Joachim Zientek, Mitglied des Vorstands der Mainova Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Thomas Koch, Hannover

## Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH

**Stammkapital:** 25.000 €

**Gesellschafter:** E.ON Kraftwerke GmbH (51,2 %)  
 N-ERGIE Aktiengesellschaft (25,2 %)  
 Mainova Aktiengesellschaft (15,6 %)  
 HEAG Südthessische Energie AG ( 8,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) nach Steuern
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	53	-	512	-	-	-459
2007	181	-	1.332	-	-	-1.151

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	115.547	2.400
B. Umlaufvermögen	19.140	9.100
Bilanzsumme	134.687	11.500
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	86.141	42
B. Rückstellungen	9	22
C. Verbindlichkeiten	48.537	11.436
Bilanzsumme	134.687	11.500

# GVL Gasversorgung Lauf a.d. Pegnitz GmbH

Sichardstraße 49, 91207 Lauf a.d. Pegnitz



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Gasversorgung der Stadt Lauf a. d. Pegnitz und gegebenenfalls von Nachbargemeinden.

Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Unternehmen beteiligen.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Der im Berichtsjahr erzielte Jahresüberschuss in Höhe von 898 T€ liegt um 125 T€ über dem des Vorjahres.

Die Umsatzerlöse reduzierten sich vorwiegend witterungsbedingt um 11,4 % auf 9,7 Mio. €. Der Materialaufwand war ebenfalls rückläufig (-1,5 Mio. € oder -16,9%) und lag bei 7,3 Mio. €.

Die GVL Gasversorgung Lauf a. d. Pegnitz GmbH verfügt, mit Ausnahme des Geschäftsführers, über kein eigenes Personal. Eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit ist jedoch durch entsprechende, mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft und der Städtische Werke Lauf a. d. Pegnitz GmbH abgeschlossene Betriebsführungsverträge gesichert.

## **Aufsichtsrat**

### **Vorsitzender:**

Der Vorsitz wechselt im 2-jährigen Turnus. Seit 01.01.2007:  
Rüdiger Pompl, 1. Bürgermeister Stadt Lauf a. d. Pegnitz

### **stv. Vorsitzender:**

Herbert Dombrowsky,  
Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

### **Mitglieder:**

Steffen Berke, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Adolf-Volkmar Dienstbier, 3. Bürgermeister der Stadt Lauf a. d. Pegnitz  
Franz Gebhardt, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Dirk Fieml, Mitglied Vorstand N-ERGIE Aktiengesellschaft (bis 12.2.2007)  
Josef Hasler, Mitglied Vorstand N-ERGIE Aktiengesellschaft (ab 13.2.2007)  
Manfred Scheld, 2. Bürgermeister der Stadt Lauf a. d. Pegnitz  
Matthias Szikal, Stadtrat Lauf a. d. Pegnitz

### **Geschäftsführer:**

Hans-Dieter Zantop, bis 31.05.2007  
Jürgen Ferfers, ab 01.06.2007

## **Bezüge der Geschäftsführung:**

gem. § 286 (4) HGB keine Angabe

# GVL Gasversorgung Lauf a.d. Pegnitz GmbH



<b>Stammkapital:</b>	2.045.168 €	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	(50,0 %)
	Städtische Werke Lauf a. d. Pegnitz GmbH	(50,0 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	11.152	10.889	10.378	8.820	41	773
2007	9.995	9.652	9.097	7.331	50	898

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	7	1
Sachanlagen	2.846	3.078
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	56	60
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.110	1.933
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	2.593	459
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.612</b>	<b>5.531</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	2.944	2.818
B. Empfangene Ertragszuschüsse	1.369	1.413
C. Rückstellungen	548	188
D. Verbindlichkeiten	1.699	1.047
E. Rechnungsabgrenzungsposten	52	65
<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.612</b>	<b>5.531</b>

# Gasversorgung Zirndorf GmbH & Co. KG

Schützenstraße 12, 90513 Zirndorf

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Gasversorgung der Stadt Zirndorf im derzeitigen und künftigen politischen Gebiet der Stadt Zirndorf.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Umsatzerlöse reduzierten sich um 10,8 % auf 6.414 T€, der Materialaufwand ging auf 4.760 T€ zurück.

Die Gesamtinvestitionen von 536 T€ betreffen hauptsächlich Hausanschlüsse und das Leitungsnetz.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Verwaltungsrat**

**Vorsitzender:** Thomas Zwingel, Erster Bürgermeister der Stadt Zirndorf

**stv. Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft bis 11.02.2007  
Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft ab 12.02.2007

**Mitglieder:** Wolfgang Bartl, N-ERGIE Aktiengesellschaft, ab 12.02.2007  
Karl-Heinz Pöverlein, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Renate Höfler, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Günter Keller, Stadtrat Zirndorf  
Hans Hirn, Stadtrat Zirndorf  
Heinz Vogel, Stadtrat Zirndorf

**Geschäftsführung:** Gasversorgungs Zirndorf Verwaltungs GmbH

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## Gasversorgung Zirndorf GmbH & Co. KG

<b>Kommanditkapital:</b>	<b>2.660.000 €</b>	
<b>Kommanditisten:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 50,0 %)
	Stadtwerke Zirndorf GmbH	( 50,0 %)
<b>Komplementär:</b>	Gasversorgung Zirndorf Verwaltungs GmbH	
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	Frankengas GmbH, Nürnberg	( 0,3 %)

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	7.282	7.187	6.526	5.887	0	756
2007	6.516	6.414	5.482	4.760	0	1.034

### Bilanz

- T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	0
Sachanlagen	4.202	3.978
Finanzanlagen	130	130
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.607	1.583
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	1.292	1.128
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.232</b>	<b>6.819</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	3.698	3.698
B. Empfangene Ertragszuschüsse	1.143	1.054
C. Rückstellungen	137	21
D. Verbindlichkeiten	3.254	2.046
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.232</b>	<b>6.819</b>

# Gasversorgung Zirndorf Verwaltungs GmbH

Schützenstraße 12, 90513 Zirndorf

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens.  
Gegenstand des Unternehmens ist ferner der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung bei Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der "Gasversorgung Zirndorf GmbH & Co. KG" mit dem Sitz in Zirndorf - nachfolgend Kommanditgesellschaft genannt. Diese Kommanditgesellschaft hat zum Unternehmenszweck die öffentliche Gasversorgung im derzeitigen und künftigen Gemeindegebiet der Stadt Zirndorf.  
Geschäfte, die einer besonderen behördlichen Genehmigung bedürfen, sind nicht Gegenstand des Unternehmens.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Erträge in Höhe von 2 T€ betreffen die Haftungsvergütung und den Ersatz für Aufwendungen. Der Jahresüberschuss beträgt 1 T€.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Thomas Zwingel, Erster Bürgermeister der Stadt Zirndorf

**stv. Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstandes der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
bis 11.02.2007  
Josef Hasler, Mitglied des Vorstandes der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
ab 12.02.2007

**Geschäftsführer:** Reiner Gagel  
Claus-Peter Dürr

**Bezüge der Geschäftsführung: -**

## Gasversorgung Zirndorf Verwaltungs GmbH

**Stammkapital:** **25.000 €**  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (50,0 %)  
 Stadtwerke Zirndorf GmbH (50,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	2	0	1	0	0	1
2007	2	0	1	0	0	1

### Bilanz

- T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen	0	0
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2	2
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	29	28
<b>Bilanzsumme</b>	<b>31</b>	<b>30</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	30	29
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	1	0
D. Verbindlichkeiten	0	1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>31</b>	<b>30</b>

## **GeneraTec GmbH**

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Dienstleistung für Energie- und Wärmeerzeugungsanlagen, insbesondere deren Betrieb, Instandhaltung, Ausführungsplanung und zugehörige Dienstleistungen

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die GeneraTec mit ihrem auf ein bestimmtes Marktsegment zugeschnittenen Leistungsspektrum erbringt ihre Dienstleistungen fast ausschließlich für die N-ERGIE Aktiengesellschaft. Im Brennpunkt der Geschäftstätigkeiten standen hierbei die Betriebsführung inklusive Unterhalt des Heizkraftwerks (HKW) Sandreuth sowie die weitere Abwicklung der Rückbauaktivitäten nicht mehr benötigter Anlagen bzw. Anlagenteile am gleichen Standort. Weitere Schwerpunkte waren die Modernisierungsmaßnahmen in den Heizwerken der N-ERGIE Aktiengesellschaft aufgrund neuer gesetzlicher Umweltauflagen mit herabgesetzten Emissionsgrenzwerten. Zwischen der N-ERGIE Aktiengesellschaft und der GeneraTec GmbH wurde zum 1. Januar 2007 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

### **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Norman Villnow

### **Bezüge der Geschäftsführung:**

Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

# GeneraTec GmbH



**Stammkapital:** 100.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (100%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) nach Steuern
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	13.367	13.359	13.244	12.193	-	123
2007	13.483	13.456	13.483	12.354	-	0

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	193	187
B. Umlaufvermögen	4.617	4.436
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4	
Bilanzsumme	4.814	4.623
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	2.609	2.732
B. Rückstellungen	1.272	957
C. Verbindlichkeiten	933	934
Bilanzsumme	4.814	4.623

# **Gewerbepark Nürnberg-Feucht Versorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH**

Unterer Zeidlerweg 1, 90537 Feucht

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie und Wasser sowie die Straßenbeleuchtung, die Abwasserentsorgung und die Bereitstellung von Telekommunikationsnetzen und -diensten, der Betrieb solcher Netze sowie die Erbringung sonstiger Telekommunikationsleistungen im Gebiet des Zweckverbandes Gewerbepark Nürnberg-Feucht.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Der Jahresüberschuss sank im Geschäftsjahr 2007 gegenüber dem Vorjahresergebnis um 10,2 % auf 123 Tsd. EUR.

Der Umsatz stieg im Geschäftsjahr um 5,9 % auf 1.748 Tsd. EUR.

Absatzsteigerungen in der Sparte Strom stehen gesunkene Absatzmengen in den Sparten Gas und Wasser gegenüber. Der Materialaufwand stieg um 8,7 % auf 1.313 Tsd. EUR.

Die Bilanzsumme liegt mit 2.894 Tsd. EUR nahezu unverändert gegenüber dem Vorjahr.

Die GNF beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Wolfgang Kelsch, Erster Bürgermeister Markt Wendelstein

**Geschäftsführer:** Helmut Dammer

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## Gewerbepark Nürnberg-Feucht Versorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

**Stammkapital:** 550.000 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (40,0 %)  
 Gemeindewerke Feucht Holding GmbH, Feucht (40,0 %)  
 Marktgemeinde Wendelstein - Gemeindewerke, Wendelstein (20,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	1.703	1.650	1.566	1.208	0	137
2007	1.779	1.748	1.656	1.313	0	123

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	1.746	1.820
B. Umlaufvermögen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Guthaben bei Kreditinstituten	382 734	317 724
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32	61
Bilanzsumme	2.894	2.922
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	1.032	969
B. Empfangene Ertragszuschüsse	958	1.065
C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	303	273
D. Rückstellungen	40	46
E. Verbindlichkeiten	556	563
F. Rechnungsabgrenzungsposten	5	6
Bilanzsumme	2.894	2.922



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Stadt Hersbruck und gegebenenfalls von Nachbargemeinden mit Strom, Wasser und Gas.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Der im Berichtsjahr erzielte Jahresüberschuss in Höhe von 535 T€ liegt um 3,4 % unter dem des Vorjahres. Der Materialaufwand sank um 10,3 %, die Umsatzerlöse um 6,8%.

Die Investitionen lagen im Berichtsjahr bei 1.079 T€.

Die Gesellschaft beschäftigte 2007 durchschnittlich 27 Mitarbeiter.

## **Verwaltungsrat**

**Vorsitzender:** Wolfgang Plattmeier, 1. Bürgermeister der Stadt Hersbruck

**stv. Vorsitzender:** Georg Bock, Stadtrat Hersbruck

**Mitglieder:** Dirk Fiendl, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Rainer Kleedörfer, N-ERGIE Aktiengesellschaft, ab 13.02.2007  
Peter Ruppert, N-ERGIE Aktiengesellschaft, ab 13.02.2007  
Dr. György Jákli, N-ERGIE Aktiengesellschaft, bis 12.02.2007  
Mike Schuler, N-ERGIE Aktiengesellschaft, bis 12.02.2007  
Franz Benaburger, Stadtrat Hersbruck  
Wolfgang Leidhold, Stadtrat Hersbruck  
Peter Weinmann, Stadtrat Hersbruck

**Geschäftsführer:** Peter Pöttsch

## **Bezüge der Geschäftsführung:**

Auf die Angaben über die Bezüge des Geschäftsführers wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.



**Stammkapital:** 2.598.000 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (43,34%)  
 Stadt Hersbruck (56,66%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**  
 Kooperationsgesellschaft Fränkischer Elektrizitätswerke mbH, Eichstätt (3,5%)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	11.435	11.041	10.881	6.430	1.388	554
2007	10.608	10.289	10.073	5.768	1.393	535

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	276	247
Sachanlagen	11.821	11.915
Finanzanlagen	6	16
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	137	127
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.013	4.737
Guthaben bei Kreditinstituten	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12	13
Bilanzsumme	17.265	17.055
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	6.873	6.892
B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.518	2.519
C. Rückstellungen	1.153	861
D. Verbindlichkeiten	6.552	6.573
E. Rechnungsabgrenzungsposten	169	210
Bilanzsumme	17.265	17.055

**Gegenstand des Unternehmens:**

Aktive Vermarktung und Erstellung von Dienstleistungen, insbesondere in den Bereichen Facility Management, Grundstücksangelegenheiten, Infrastruktur, Fuhrpark und Zählerwesen sowie Planung, Bau und Betrieb von Wärmeversorgungs- und anderen technischen Anlagen und von Objekten sowie vergleichbare, verwandte oder damit verbundene Tätigkeiten

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft wirkte im Berichtsjahr überwiegend als Dienstleister für den N-ERGIE Konzern. Daneben konnten wiederum zusätzliche Dienstleistungen an Dritte vermarktet werden. Der restliche Umsatzanteil erfolgte für den Konzern Städtische Werke Nürnberg.

Der Umsatz nahm im Vergleich zum Vorjahr um 3,2 % (2.026 T€) zu, der Materialaufwand um 6,2 % (2.997 T€).

Die Investitionen betrugen 3.496 T€, wobei der Großteil auf den Fuhrpark und auf die Erzeugungsanlagen entfiel.

Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrags mit der N-ERGIE wurde das gesamte Jahresergebnis abgeführt.

Die impleaPlus GmbH beschäftigt kein eigenes Personal.

**Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Herbert Dombrowsky,  
Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**stv. Vorsitzender:** Peter H. Richter, Geschäftsführer der  
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

**Mitglieder:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der  
N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Thomas Fösel

**Bezüge der Geschäftsführung:** Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

**Stammkapital:** 2.250.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (74,9%)  
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen (25,1%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**

Nahwärme Neuendettelsau GmbH (70,0%)  
Infrastruktur- und Projektgesellschaft Stein mbH (49,0%)  
Windpark Langenaltheim Verwaltungs GmbH (49,0%)  
Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG (49,0%)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	64.789	63.444	64.789	47.968	0	0
2007	66.415	65.470	66.415	50.964	0	0

**Bilanz**

-T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	22	2
Sachanlagen	13.131	13.307
Finanzanlagen	563	74
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	869	779
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.897	4.262
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.344	2.295
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2	2
<b>Bilanzsumme</b>	<b>22.828</b>	<b>20.721</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.250	2.250
Bilanzgewinn	0	0
B. Zuschüsse	46	50
C. Rückstellungen	7.767	8.133
D. Verbindlichkeiten	12.765	10.288
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>22.828</b>	<b>20.721</b>

# IPSt Infrastruktur- und Projektgesellschaft Stein mbH

Wilhelmstraße 5, 90547 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Erwerb und Vermarktung von Grundstücken, Entwicklung und Realisierung von Wohn-, Gewerbe- und sonstigen Baugebieten und von Freizeit- und Erholungsanlagen jeder Art im Stadtgebiet Stein, sowie die damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Ansiedlung von Gewerbe und Handel.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft wurde am 02. November 2004 errichtet. Sie war bisher noch nicht operativ tätig.

Im Geschäftsjahr 2007 wurden Aktivitäten für mehrerer Projekte weiterentwickelt. Für ein Projekt liegt die Baugenehmigung vor. Es soll ab Anfang 2008 vermarktet werden.

Die kaufmännische Abwicklung aller anfallenden Geschäftsvorfälle wird im Rahmen einer Geschäftsbesorgung durch die Stadtwerke Stein GmbH & Co. KG erfolgen.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Bernhard Gottbehüt, 1. Bürgermeister der Stadt Stein

**stv. Vorsitzender:** Thomas Fösel, Geschäftsführer der impleaPlus GmbH

**Mitglieder:** Martin May, Stadtkämmerer der Stadt Stein  
Walter Nüßler, Stadtrat der Stadt Stein  
Peter Reichel, Stadtrat der Stadt Stein  
Wolfgang Bartl, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Waldemar Hildebrandt,  
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

**Geschäftsführung:** Peter Bursy

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## IPSt Infrastruktur- und Projektgesellschaft Stein mbH

**Stammkapital:** 150.000 €

Gesellschafter: Stadt Stein (51,0%)  
impleaPlus GmbH, Nürnberg (49,0%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	2	0	7	0	-	-5
2007	4	0	10	0	-	-6

### Bilanz

-T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Sachanlagen		
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	9	
Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	4	1
Guthaben bei Kreditinstituten	117	135
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
B. Sonstige Aktiva		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>130</b>	<b>136</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	150	150
Verlustvortrag	-21	-16
Jahresfehlbetrag	-6	-5
B. Rückstellungen	3	3
C. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		
Sonstige Verbindlichkeiten	4	4
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>130</b>	<b>136</b>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Bereitstellung und der Betrieb von Informations- und Telekommunikationssystemen einschließlich deren Netze vor allem auf dem Gebiet der Energie- und Wasserversorgung sowie die einschlägige Anwendungssteuerung, die Abwicklung administrativer Aufgaben inklusive Durchführung von IT-Schulungen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die itecPlus ist als zentraler IT-Dienstleister in den N-ERGIE Konzern integriert und erbringt Dienstleistungen zur Planung, Bereitstellung und Betriebsführung von Informations- und Telekommunikations-Systemen und der dazugehörigen Netze. Erwähnenswert ist vor allem die organisatorische Integration der Abteilung Anwendungssysteme der N-ERGIE. Hierdurch vergrößert sich der Tätigkeitsbereich der ITG um die Bereiche Planung, Bereitstellung und Betreuung von Anwendungssoftware sowie Softwarelizenzenmanagement. In diesem Zusammenhang wurde zum 1.4.2007 Hardware und Software der N-ERGIE an die ITG zum Buchwert veräußert. Dies führte zu einem deutlichen Anstieg der Bilanzsumme sowie auch der Umsatzerlöse und Materialaufwendungen.

Nach Einschätzung der Geschäftsführung war der Geschäftsverlauf im Berichtsjahr erfreulich und die Vermögens- und Finanzlage gut. Die Ertragslage wird mit einem Jahresüberschuss von 5,1 Mio. € als zufriedenstellend angesehen. Der Jahresüberschuss wurde gemäß dem zum 1.1.2007 mit der N-ERGIE abgeschlossenen Ergebnisabführungsvertrag an den Organträger abgeführt. Im Geschäftsjahr wurden Investitionen von 7,4 Mio. € getätigt, die zu 61% durch Abschreibung finanziert waren.

***Gesellschafterversammlung***

**Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Reinhold Seyen

***Bezüge der Geschäftsführung:***

Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

**Stammkapital:** 4.050.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) nach Steuern
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	22.192	22.021	22.020	16.734	-	172
2007	31.461	31.238	31.461	16.733	-	0

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	8.617	5.744
B. Umlaufvermögen	4.427	2.098
C. Rechnungsabgrenzungsposten	306	136
Bilanzsumme	13.350	7.978
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	5.950	6.122
B. Rückstellungen	1.294	837
C. Verbindlichkeiten	6.106	1.019
D. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
Bilanzsumme	13.350	7.978

# **Kommunale Frankengas Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (KFB GmbH)**

Rügländer 1a, 91522 Ansbach

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Geschäftsanteilen an der Frankengas GmbH mit dem Sitz in Nürnberg.

Die Gesellschaft darf sämtliche Geschäfte vornehmen, die der Erreichung und Förderung des Unternehmenszweckes dienlich sein können.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Der Geschäftsverlauf 2007 verlief ohne besondere Vorkommnisse. Aufgrund des Ergebnisverlaufs der Frankengas GmbH in 2006 sank das Ergebnis der KFB um rd. 27 Tsd. EUR gegenüber dem Vorjahr.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2007 betrug 7.720 Tsd. EUR und blieb damit nahezu unverändert.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

## **Gesellschafterversammlung**

**1. Vorsitzender:** Manfred Tylla, Direktor Stadtwerke Neumarkt i.d.OPf.

**Geschäftsführer:** Peter Bursy

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

# Kommunale Frankengas Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (KFB GmbH)

<b>Stammkapital:</b>	<b>1,227 Mio €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 89,83 %)
	Stadtwerke Stein GmbH & Co. KG	( 1,37 %)
	infra Fürth GmbH	( 1,37 %)
	Erlanger Stadtwerke AG	( 1,37 %)
	Stadtwerke Schwabach GmbH	( 0,68 %)
	Stadtwerke Gunzenhausen GmbH	( 0,68 %)
	Stadt Ansbach GmbH	( 0,68 %)
	Herzo Werke GmbH, Herzogenaurach	( 0,68 %)
	Energieversorgung Rothenburg GmbH	( 0,68 %)
	Stadtwerke Weißenburg GmbH	( 0,34 %)
	Stadtwerke Treuchtlingen	( 0,34 %)
	Stadtwerke Roth	( 0,34 %)
	Stadtwerke Neumarkt/Opf.	( 0,34 %)
	Stadtwerke Eichstätt Versorgungs-GmbH	( 0,34 %)
	Stadtwerke Bad Windsheim	( 0,34 %)
	Gemeinde Neuendettelsau	( 0,34 %)
	E.ON Bayern AG	( 0,24 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	Frankengas GmbH	( 8,0 %)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	325	0	52	0	0	272
2007	296	0	51	0	0	245

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Finanzanlagen	7.486	7.486
B. Umlaufvermögen		
Vorräte		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	69	71
Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	166	193
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>7.720</b>	<b>7.750</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	7.710	7.737
B. Rückstellungen	9	7
C. Verbindlichkeiten	2	6
<b>Bilanzsumme</b>	<b>7.720</b>	<b>7.750</b>



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Ortsgasversorgung im Versorgungsgebiet der Ferngas Nordbayern, der Bau und Betrieb der hierfür erforderlichen Anlagen sowie alle damit wirtschaftlich und technisch im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, in Städten und Gemeinden, die nicht selbst über Eigenbetriebe oder Stadtwerke die Versorgung vornehmen.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2006 wurde der gesamte gaswirtschaftliche Geschäftsbetrieb an die E.ON Bayern AG, Regensburg, verpachtet.

Die im Geschäftsjahr 2007 erzielten Umsatzerlöse in Höhe von 7,8 Mio. € (Vorjahr: 7,8 Mio. EUR) beinhalten entsprechend im Wesentlichen das Pachtentgelt.

Die Sachinvestitionen in Höhe von 4 Tsd. EUR betreffen im Wesentlichen den Abschluss von in den Vorjahren begonnenen Rohrnetzprojekten

Das Unternehmensergebnis erhöhte sich leicht auf 4,7 Mio. €.

## **Gesellschafterversammlung**

**1. Vorsitzender:** Dr. Hilmar Klepp, Geschäftsführer der Ferngas Nordbayern GmbH

**Geschäftsführer:** Dieter Schulte

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

# KGN Kommunalgas Nordbayern GmbH

**Stammkapital:** 5.400.000 €  
**Gesellschafter:** Ferngas Nordbayern GmbH, Nürnberg

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	10.282	7.835	5.750	84	1.167	4.532
2007	10.057	7.769	5.385	7	1.010	4.672

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	13.216	15.092
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.743	7.433
Kassenbestand, Postbankguthaben, Kreditguthaben	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	2
<b>Bilanzsumme</b>	<b>21.959</b>	<b>22.527</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	5.919	5.919
B. Rückstellungen	8.942	9.744
C. Verbindlichkeiten	7.098	6.864
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>21.959</b>	<b>22.527</b>

## **NexaTec GmbH**

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg



Die NexaTec GmbH wurde rückwirkend zum 01.01.2007 zusammen mit der LocaDatis GmbH auf die TerrconTec GmbH verschmolzen. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 27. Juni 2007. Danach wurde die TerrconTec in N-ERGIE Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung umfirmiert (kurz NSG). Die NexaTec und die LocaDatis sind damit Kraft Gesetz erloschen, deren Vermögen einschließlich der Verbindlichkeiten der LocaDatis und der NexaTec sind auf die NSG übergegangen.

**Stammkapital:** 50.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg 100%

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

**Gewinn- und Verlustrechnung**

-T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	25.320	25.256	25.159	21.856	0	161
2007	-	-	-	-	-	-

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	-	867
B. Umlaufvermögen	-	1.544
C. Rechnungsabgrenzungsposten	-	0
Bilanzsumme	-	2.411
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	-	248
B. Rückstellungen	-	1.985
C. Verbindlichkeiten	-	178
D. Rechnungsabgrenzungsposten	-	0
Bilanzsumme	-	2.411

## **LocaDatis GmbH**

LocaDatis GmbH, Sandreuthstraße 23, 90441 Nürnberg



Die LocaDatis GmbH wurde rückwirkend zum 01.01.2007 zusammen mit der NexaTec GmbH auf die TerrconTec GmbH verschmolzen. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 27. Juni 2007. Danach wurde die TerrconTec in N-ERGIE Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung umfirmiert (kurz NSG). Die LocaDatis und die NexaTec sind damit Kraft Gesetz erloschen, deren Vermögen einschließlich der Verbindlichkeiten der LocaDatis und der NexaTec sind auf die NSG übergegangen.

# LocaDatis GmbH



**Stammkapital:** 25.565 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (100%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	4.608	4.579	4.532	4.040	0	76
2007	-	-	-	-	-	-

## Bilanz

-T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	-	0
Sachanlagen	-	21
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	-	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	-	499
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	-	39
Bilanzsumme	-	559
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	-	145
B. Rückstellungen	-	379
C. Verbindlichkeiten	-	35
Bilanzsumme	-	559

# **MIBRAG Industriekraftwerke GmbH & Co. KG**

Wiesenstraße 20, 06727 Theißen

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand der Gesellschaft ist der Besitz und der Betrieb von Industriekraftwerken sowie der Erwerb, die Vermietung, Verwertung und Verwaltung von beweglichen Sachen und Grundstücken und die Errichtung und Verwaltung von Baulichkeiten aller Art sowie das Eingehen von Beteiligungen zu allen vorgenannten Zwecken; ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c GewO aufgeführt sind.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Geschäftsjahr 2007 lag die Gesamterzeugung an Elektroenergie in den Kraftwerken um 14,4 % über dem Vorjahresniveau. Der Absatz von Wärme stieg ebenfalls leicht an. Die Umsatzerlöse sanken preisbedingt gegenüber dem Vorjahr um 3,2 %.

Der Jahresüberschuss stieg um rd. 1,0 Mio. € auf 11,5 Mio. €.

Emissionszertifikate standen in 2007 in ausreichender Zahl zur Verfügung. In 2007 wurden nur geringe Investitionstätigkeiten vorgenommen.

## **Gesellschafterversammlung**

**Geschäftsführer:** Bruce P. DeMarcus  
Heiner Krieg  
Heinz Junge

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

# MIBRAG Industriekraftwerke GmbH & Co. KG

**Kommanditeinlage** 141.896 €

**persönlich haftende Gesellschafter (Komplementäre):**

MIBRAG Industriekraftwerke Vermögensverwaltungs- und Beteiligungs GmbH

Kalpa Grundstücks-Verwaltungsgesellschaft mbH

**Kommanditisten**

N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 9,15 %)
MIBRAG mbH	( 1,016 %)
MIBRAG Industriekraftwerke Vermögensverwaltungs- und Beteiligungs GmbH und diverse andere	( 0,046 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

-T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	80.562	78.972	70.035	51.601	0	10.528
2007	77.741	76.460	66.234	51.170	0	11.506

## Bilanz

T€

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	41.657	49.661
B. Umlaufvermögen	11.060	9.783
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.184	1.316
D. nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil	26.355	31.084
Bilanzsumme	80.256	91.844
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	20.424	24.680
B. Rückstellungen	788	618
C. Verbindlichkeiten	59.043	66.546
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Bilanzsumme	80.256	91.844



## Nahwärme Neuendettelsau GmbH

Johann-Flierl-Str. 19, 91564 Neuendettelsau

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand der Gesellschaft ist die öffentliche Nahwärmeversorgung im Gemeindegebiet der Gemeinde Neuendettelsau.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft konnte bisher mit dem vorhandenen Containerheizwerk die Wärmeversorgung aller Kunden sicherstellen. Abhängig vom Baufortschritt im versorgten Baugebiet Froschlach-Birkig ist für 2008 oder später der Bau eines Blockheizkraftwerks geplant.

Zum Jahresende 2007 hatte die Gesellschaft 71 Wärmekunden.

Die Umsatzerlöse sanken im Berichtsjahr um 10,1 % auf 143 T€, da den Wärmekunden ein Rabatt auf die verbrauchte Wärmemenge gewährt wurde. Die Aufwendungen für Materialaufwand stiegen um 22,8 % auf 113 T€.

Insgesamt ergab sich ein Jahresergebnis von -17 T€ (Vj. 16 T€).

Der technische und kaufmännische Betrieb wird auf Grundlage eines Betriebsführungs- und Geschäftsbesorgungsvertrags von der impleaPlus GmbH im Namen und für Rechnung der Gesellschaft und nach deren Weisung geführt.

Die Nahwärme Neuendettelsau GmbH beschäftigt kein eigenes Personal.

### **Aufsichtsrat**

#### **Vorsitzender:**

Werner Landshuter  
1. Bürgermeister der Gemeinde Neuendettelsau

#### **Mitglieder:**

Thomas Fösel, Geschäftsführer der impleaPlus GmbH  
Roland Scheuerlein, impleaPlus GmbH  
Maritta Schwandner, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Gerhard Korn, Gemeinderat Neuendettelsau  
Wolfgang Roth, Gemeinderat Neuendettelsau

#### **Geschäftsführer:**

Uwe Wechsler  
Dr. Dieter Fritsch

#### **Bezüge der Geschäftsführung:**

gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

# Nahwärme Neuendettelsau GmbH



**Stammkapital:** 255.000 €

**Gesellschafter:** impleaPlus GmbH, Nürnberg (70%)  
Gemeinde Neuendettelsau (30%)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	166	159	150	92	-	16
2007	153	143	170	113	-	-17

## Bilanz

-T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Sachanlagen Anlagen im Bau	682	722
B. Umlaufvermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23	5
Sonstige Vermögensgegenstände	9	4
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	83	116
<b>Bilanzsumme</b>	<b>797</b>	<b>847</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	255	255
Verlustvortrag	-75	-91
Jahresfehlbetrag	-17	16
B. Zuschüsse	587	602
C. Rückstellungen	4	4
D. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17	30
Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	12	5
Sonstige Verbindlichkeiten	14	26
<b>Bilanzsumme</b>	<b>797</b>	<b>847</b>

## **N-ERGIE Netz GmbH**

Hainstr. 34, 90461 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist das Planen, Bauen, Betreiben, Unterhalten und Instandhalten von Netzen der Elektrizitäts-, Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung sowie der dazu gehörenden Datenübertragungssysteme.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die N-ERGIE Netz GmbH hat im Rahmen eines Netzpachtvertrags das komplette Versorgungsnetz in den Sparten Strom und Gas der N-ERGIE Aktiengesellschaft mit Wirkung zum 1. Januar 2007 gepachtet und damit ihre Geschäftstätigkeit als Netzbetreiber vollständig aufgenommen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde die Organisation der N-ERGIE Netz GmbH weiter strukturiert und optimiert. Die Geschäftsprozesse wurden mit dem Ziel, die Effizienz und Transparenz der Leistungserstellung zu sichern und zu steigern, verfeinert und verbessert. Im Zusammenhang mit dem weiteren Organisationsaufbau und -ausbau der NNG sind zur Absicherung der Geschäftsabläufe eine Vielzahl notwendiger Vertragsabschlüsse getätigt worden. Zwischen der N-ERGIE Aktiengesellschaft und der NNG wurde zum 1. Januar 2007 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

### **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Josef Hasler,  
Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Herbert Dombrowsky,  
Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Dr. György Jákli

### **Bezüge der Geschäftsführung:**

# N-ERGIE Netz GmbH



**Stammkapital:** 100.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (100%)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) nach Steuern
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	2,0	-	1,7	-	-	0,3
2007	552.639	552.631	552.639	498.781	2.855	0

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	1	
B. Umlaufvermögen	78.270	101
Bilanzsumme	78.271	101
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	100	100
B. Zuschüsse	11.509	
C. Rückstellungen	11.144	1
D. Verbindlichkeiten	55.518	0
Bilanzsumme	78.271	101

**Gegenstand des Unternehmens:**

Planungs-, Bau-, Instandhaltungs- und Dokumentationsleistungen sowie die Netzführungs- und Netzbetriebsdienstleistungen für die Bereiche Strom, Gas, Wasser, Wärme, Straßenbeleuchtung und Telekommunikation sowie damit zusammenhängende Logistikleistungen

**Geschäftsverlauf 2007:**

Das Geschäftsjahr war durch die Verschmelzung der LocaDatis und der NexaTec auf die TerrconTec rückwirkend zum 1. Januar 2007 geprägt. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 27. Juni 2007. Danach wurde die TerrconTec in N-ERGIE Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung umfirmiert (kurz NSG). Die LocaDatis und die NexaTec sind damit kraft Gesetz erloschen, deren Vermögen einschließlich der Verbindlichkeiten der LocaDatis und der NexaTec sind auf die NSG übergegangen.

Die Umsatzerlöse betragen in 2007 insgesamt 105.407 T€. Sie stammen überwiegend aus Leistungen an die N-ERGIE Aktiengesellschaft.

Der Materialaufwand in Höhe von 96.136 T€ enthält neben den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren auch Aufwendungen aus Personalverrechnungen von der N-ERGIE Aktiengesellschaft.

Unter Berücksichtigung der Aufwendungen konnte das Geschäftsjahr 2007 mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 443 T€ abgeschlossen werden.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Claus-Peter Dürr; Nürnberg  
Dr. Arnt Meyer, Nürnberg, seit 1. Januar 2007

**Bezüge der Geschäftsführung:**

Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

**Stammkapital:** 2.050.000 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg ( 100,0 %)  
Anteile an anderen Gesellschaften: keine

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	-	-	-	-	-	-
2007	105.809	105.407	105.366	96.136	-	443

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	2.226	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	5.176	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.105	0
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	156	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>26.678</b>	<b>0</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	6.045	0
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	10.241	0
D. Verbindlichkeiten	10.392	0
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>26.678</b>	<b>0</b>

# **N-ERGIE Aktiengesellschaft & Co. Grundstückverwaltung OHG**

Hainstraße 34, 90459 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der An- und Verkauf von Grundstücken, die Vermietung eigenen Grundbesitzes sowie die Verwaltung eigenen und fremden Grundbesitzes. Die Gesellschaft ist Objektgesellschaft für den Erwerb und Verpachtung des bebauten Grundstücks Hainstraße 32 - 34 im Rahmen eines sale-and-lease-back-Verfahrens.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Geschäftsjahr konnte ein Gewinn in Höhe von 25 T€ erzielt werden.  
Die Gesellschaft beschäftigt kein Personal.

## ***Gesellschafterversammlung***

**Geschäftsführer:** Thüga Aktiengesellschaft: vertreten durch Herrn Roland Liebl

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## N-ERGIE Aktiengesellschaft & Co. Grundstückverwaltung OHG

**Stammkapital:** 50.000 €

**Gesellschafter:** Thüga Aktiengesellschaft, München (5,0 %)  
N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (95,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	1.891	1.871	1.000	-	-	891
2007	682	659	657	-	-	25

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen	21.901	22.380
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	560	1.065
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21	21
<b>Bilanzsumme</b>	<b>22.482</b>	<b>23.466</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	75	941
B. Rückstellungen	15	21
C. Verbindlichkeiten	22.392	22.504
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>22.482</b>	<b>23.466</b>

# **Sandarak Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG**

Willh.-Theodor-Römheld-Str. 30, 55130 Mainz

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstückseigenen Rechten, deren Bebauung und Vermietung, insbesondere die Immobilien-Vermietung bezogen auf das Grundstück Fürther Straße 13 in Nürnberg.

## **Geschäftsverlauf 2006:**

Wirtschaftliche Grundlage der Gesellschaft ist die Vermietung eines Verwaltungsgebäudes an die Ferngas Nordbayern GmbH, Nürnberg (FGN).

Die Ertragslage wird maßgeblich durch Umsatzerlöse (661 T€), Abschreibungen, bezogene Leistungen und Zinsaufwendungen geprägt. Es ergeben sich damit leasingtypische Anlaufverluste, die im wesentlichen auf der Anwendung der planmäßigen linearen Abschreibung beruhen.

Im Geschäftsjahr wurde ein Verlust in Höhe von 49 T€ erzielt. Dieser wird dem variablen Kapitalkonto der Kommanditistin belastet.

Die Gesellschaft beschäftigt kein Personal.

## **Gesellschafterversammlung**

**Geschäftsführer:** Sandarak Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH

Dieter Butsch  
Heribert Stolz

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## Sandarak Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG

**Stammkapital:** 25.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg ( 100,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	773	771	816	-	-	-43
2006	662	661	711	-	-	-49

### Bilanz

- T€ -

	2006	2005
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen	8.628	9.088
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	47	42
C. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Verlust- anteile der Gesellschafter	303	252
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.978</b>	<b>9.382</b>
A. Eigenkapital	0	0
A. Rückstellungen	6	4
B. Verbindlichkeiten	2.355	2.354
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.617	7.024
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.978</b>	<b>9.382</b>



## **Gemeinnütziges Solarenergie- Informations- und Demonstrationszentrum (SOLID) GmbH Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach**

Heinrich-Stranka-Straße 3-5, 90765 Fürth

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Information über Solarenergie und deren aktuelle und künftige Anwendungsmöglichkeiten sowie die Demonstration der Solarenergienutzung. Ziel ist die Verbreitung des Einsatzes umweltfreundlicher, ressourcenschonender Techniken und Geräte der Energieversorgung und -verwendung in der Region. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 69 T€ und resultieren aus Veranstaltungen, Beratungen, Öffentlichkeitsarbeit, der Durchführung von Seminaren sowie aus Erträgen von Projekten. Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 744 T€ enthalten hauptsächlich geleistete Zuschüsse der Gesellschafter zum Ergebnisausgleich für laufende Ausgaben.

Die Aufwendungen resultieren aus Personalaufwendungen in Höhe von 442 T€ und sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 322 T€. Im Berichtsjahr waren durchschnittlich 7 Mitarbeiter angestellt.

### **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Peter Proße, Geschäftsführer Stadtwerke Schwabach GmbH

**stv. Vorsitzender:** Wolfgang Geus, Mitglied des Vorstandes Erlanger Stadtwerke AG

**Mitglieder:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Dr. Hans Parthemüller, Geschäftsführer der infra fürth gmbh

**Geschäftsführer:** Martin Reuter, Dipl.-Kfm. (Univ.), Dipl.-Ing.(FH), Nürnberg

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe



## Gemeinnütziges Solarenergie- Informations- und Demonstrationszentrum (SOLID) GmbH Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach

<b>Stammkapital:</b>	<b>36.920 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N.ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 50,7 %)
	infra fürth gmbH, Fürth	( 28,2 %)
	Erlanger Stadtwerke AG, Erlangen	( 14,1 %)
	Stadtwerke Schwabach GmbH, Schwabach	( 7,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	735	71	735	26	411	0
2007	818	69	818	53	442	0

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	0	0
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22	154
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	207	40
<b>Bilanzsumme</b>	<b>229</b>	<b>194</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	37	37
B. Rückstellungen	81	86
C. Verbindlichkeiten	65	71
D. Rechnungsabgrenzungsposten	46	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>229</b>	<b>194</b>

# Stadtwerke Altdorf GmbH

Hersbrucker Str. 6a, 90518 Altdorf



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind die Wasserversorgung und die Stromversorgung sowie die Planung, der Bau, die Finanzierung, der Betrieb und die Unterhaltung von technischen Anlagen zur Wasserversorgung sowie zur Stromversorgung nach Maßgabe der rechtlichen Bestimmungen.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Umsatzerlöse verbesserten sich im Berichtsjahr um 1,1 % bzw. 85 T€. Die Materialaufwendungen nahmen um 6,1 % bzw. 256 T€ zu, der Personalaufwand dagegen konnte um 3,9 % bzw. 43 T€ gesenkt werden.

Die Investitionen betragen 709 T€ und dienen im Wesentlichen der Erhaltung der Leistungsfähigkeit und Versorgungssicherheit.

Seit 2003 besteht mit der Versorgungsgesellschaft Altdorf mbH ein Gewinnabführungsvertrag. Die N-ERGIE erhält als außenstehender Gesellschafter eine Ausgleichzahlung.

Zum Bilanzstichtag waren in der Gesellschaft 24 Mitarbeiter (ohne Auszubildende) beschäftigt.

## **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Erich Odörfer, 1. Bürgermeister der Stadt Altdorf

**stv. Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Thomas Dietz, Stadtrat Altdorf  
Dr. Bernd Eckstein, Stadtrat Altdorf  
Dr. Hartmut Herzog, Stadtrat Altdorf  
Rudolf Lodes, Stadtrat Altdorf  
Dr. Johann Pölloth, Stadtrat Altdorf  
Horst Topp, Stadtrat Altdorf  
Alfred Medl, N-ERGIE Aktiengesellschaft (ab 12.02.2007)  
Winfried Müller, N-ERGIE Aktiengesellschaft (bis 12.02.2007)  
Thomas Prausse, N-ERGIE Aktiengesellschaft (ab 12.02.2007)  
Peter Ruppert, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Peter Saam, N-ERGIE Aktiengesellschaft (bis 12.02.2007)  
Wolfgang Scharnagl, N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Winfried Klinger

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

# Stadtwerke Altdorf GmbH



<b>Stammkapital</b>	1.389.000 €	
<b>Gesellschafter:</b>	Versorgungsgesellschaft Altdorf mbH	(60 %)
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	(40 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine	

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	7.926	7.458	7.926	4.179	1.102	0
2007	8.239	7.543	8.239	4.435	1.059	0

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	74	69
Sachanlagen	8.995	8.005
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	153	144
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.012	1.211
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.451	2.110
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2	2
<b>Bilanzsumme</b>	<b>12.687</b>	<b>11.541</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.389	1.389
II. Kapitalrücklage	2.539	2.539
III. Jahresüberschuss	-	-
B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.789	2.742
C. Rückstellungen	1.851	1.574
D. Verbindlichkeiten	4.118	4.296
E. Rechnungsabgrenzungsposten	1	1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>12.687</b>	<b>12.541</b>

## **Stadtwerke Neustadt a. d. Aisch GmbH**

Markgrafenstr. 24, 91413 Neustadt a. d. Aisch

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung des Stadtgebietes der Stadt Neustadt a. d. Aisch sowie gegebenenfalls von Nachbargemeinden mit Energie und Wasser, der Betrieb von Datennetzen sowie die Erbringung von Dienstleistungen für die Stadt Neustadt a. d. Aisch.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Stromabgabe nahm gegenüber dem Vorjahr um 3,0 % ab. In der Wasserversorgung hat sich der Absatz ebenfalls vermindert.

Die Absatzmenge der Gasversorgung nahm witterungsbedingt gegenüber dem Vorjahr ab.

Im Jahresdurchschnitt wurden 28 Mitarbeiter beschäftigt.

### **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Claudia Platzöder, Erste Bürgermeisterin der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Neustadt a. d. Aisch

**Mitglieder:** Walter Beck, Stadtrat Neustadt a. d. Aisch  
Michael Wolf, Stadtrat Neustadt a. d. Aisch  
Ruth Billmann, Stadtrat Neustadt a. d. Aisch  
Klaus Meier, Stadtrat Neustadt a. d. Aisch  
Reinhard Wendel, Stadtrat Neustadt a. d. Aisch  
Alfred Tilz, Stadtrat Neustadt a. d. Aisch  
Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Peter Ruppert, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Harald Dörr, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Thomas Fösel, Geschäftsführer Implea Plus GmbH  
Rainer Kleedörfer, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Walter Plachetta, Geschäftsführer Turbo Tec GmbH

**Geschäftsführer:** Karl Heinz Kolb, Neustadt a. d. Aisch

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

# Stadtwerke Neustadt a. d. Aisch GmbH



<b>Stammkapital:</b>	<b>1.665.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	Stadt Neustadt a. d. Aisch	( 51,0 %)
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 49,0 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	Kooperationsgesellschaft fränkische Elektrizitätswerke mbH	( 12 T€)
	NeustadtSolar GdR	( 1 T€)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	10.833	10.536	10.429	6.546	1.514	404
2007	10.382	10.028	9.926	6.038	1.465	456

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Anlagewerte	223	232
Sachanlagen	11.188	11.084
Finanzanlagen	13	22
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	325	121
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.401	1.918
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.440	1.910
<b>Bilanzsumme</b>	<b>15.590</b>	<b>15.287</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital, Ertragszuschüsse u. Sonderp.	8.102	8.117
B. Rückstellungen	1.934	1.750
C. Verbindlichkeiten	5.554	5.420
<b>Bilanzsumme</b>	<b>15.590</b>	<b>15.287</b>

# Stadtwerke Röthenbach a. d. Pegnitz GmbH

Friedrichsplatz 19, 90552 Röthenbach a. d. Pegnitz



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Stadt Röthenbach a. d. Pegnitz und gegebenenfalls von Nachbargemeinden mit Strom, Wasser und Gas, der Bau und Betrieb der hierzu erforderlichen Anlagen sowie die Vornahme aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Das Geschäftsjahr 2007 schloss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 667,6 T€ ab (-16,1 %). Die Umsatzerlöse sanken um 13,3 % auf 11.033 T€. Der Materialaufwand lag mit 7.685 T€ um 15,7 % unter dem Vorjahreswert.

Durchschnittlich beschäftigte die Gesellschaft im Berichtsjahr 22 Mitarbeiter.

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr ihren Anteil an der CentraPlus GmbH & Co. KG veräußert.

## **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Günther Steinbauer, 1. Bürgermeister der Stadt Röthenbach a. d. Pegnitz

**Mitglieder:** Karl-Heinz Pröbster, Mitglied des Stadtrats der Stadt Röthenbach  
Peter Güntert, Mitglied des Stadtrats der Stadt Röthenbach  
Lutz-Werner Hamann, Mitglied des Stadtrats der Stadt Röthenbach  
Ullrike Knoch, Mitglied des Stadtrats der Stadt Röthenbach  
Eduard Schottenhammer, Mitglied des Stadtrats der Stadt Röthenbach

Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Alfred Medl, N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Walter Plachetta, N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Waldemar Munkert

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angabe

# Stadtwerke Röthenbach a. d. Pegnitz GmbH



<b>Stammkapital:</b>	<b>4.000.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 49 %)
	Stadt Röthenbach a. d. Pegnitz	( 51 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke mbH	( 1,71 %)
	Frankengas GmbH	( 0,54% )

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	12.979	12.723	12.183	9.120	982	796
2007	11.368	11.033	10.701	7.685	1.022	668

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	74	78
Sachanlagen	6.733	6.534
Finanzanlagen	563	575
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	68	70
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.481	3.003
Guthaben bei Kreditinstituten	979	676
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15	9
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.913</b>	<b>10.945</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	5.345	5.473
B. Empfangene Ertragszuschüsse	355	385
C. Investitionszuschüsse	479	444
D. Rückstellungen	246	131
E. Verbindlichkeiten	3.487	4.511
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.913</b>	<b>10.945</b>

# Stadtwerke Schwabach GmbH

Ansbacher Straße14, 91126 Schwabach

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Stadt Schwabach mit Strom, Gas, Wasser und Wärme und soweit kommunalrechtlich zulässig, auch über die Stadtgrenzen hinaus.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Umsatzerlöse erhöhten sich geringfügig um 100 T€ T€ auf 31.770 T€. Die Aufwendungen für Material reduzierten sich um 72 T€ auf 20.092 T€ während die übrigen Aufwendungen überwiegend anstiegen. Im Geschäftsjahr wurden insgesamt 1,9 Mio € in das Sachanlagevermögen investiert. Im Jahresdurchschnitt waren 73 Mitarbeiter beschäftigt. Es besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SC Aktiengesellschaft & Co. KG und der Stadtwerke Schwabach GmbH, darin verpflichtet sich die Gesellschaft zur Abführung des Gewinns und zu einer Ausgleichszahlung an N-ERGIE als außenstehende Gesellschafterin.

## **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Hartwig Reimann, Oberbürgermeister

**Stv. Vorsitzender:** Richard Schwager, Stadtkämmerer

**Mitglieder:** Rainer Schmitt-Timmermanns, Stadtrechtsrat

Gerhard Brunner, Stadtrat

Dr. Thomas Donhauser, Stadtrat

Margot Feser, Stadträtin

Peter Gooss, Stadtrat

Doris Kneuer, Stadträtin

Stefan Kosmann, Stadtrat

Dr. Roland Oeser, Stadtrat

Detlef Paul, Stadtrat

Harald Schmauser, Stadtrat

Klaus Krauß, Arbeitnehmervertreter

Herbert Dombrowsky,

Vorsitzender des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Dirk Fiendl, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

Karl-Heinz Pöverlein, N-ERGIE Aktiengesellschaft

Gerhard Schmidt, N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Hubert Maier

Peter Proße

**Bezüge der Geschäftsführung: -**

# Stadtwerke Schwabach GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>6.698.550 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	SC Aktiengesellschaft & Co. KG, Schwabach	(74,9%)
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	(25,1%)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	Kommunale Frankengas Beteiligungsgesellschaft mbH	(0,68%)
	Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke mbH	(7,2%)
	Solarenergie-Informations- u. Demonstrationszentrum SOLID	(7,0%)
	VUA-Software-Haus GmbH	(4,3%)
	Kooperationsgesellschaft fränk. Versorgungsunternehmen	(7,69%)
	Wirtschaftl. Vereinigung dt. Versorgungsunternehmen AG	(2 T€)
	Zweckverband Wasserversorgung WFW	(4,7 %)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	33.649	31.670	33.649	20.164	3.707	0
2007	34.620	31.770	34.620	20.092	3.973	0

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	75	104
Sachanlagen	20.248	20.848
Finanzanlagen	152	156
B. Umlaufvermögen	17.265	16.723
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme	37.740	37.831
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	14.262	14.262
B. Empfangene Ertragszuschüsse	6.912	7.149
C. Rückstellungen	5.571	5.534
D. Verbindlichkeiten	10.932	10.737
E. Rechnungsabgrenzungsposten	63	149
Bilanzsumme	37.740	37.831

# Stadtwerke Stein GmbH & Co. KG

Wilhelmstr. 5, 90547 Stein



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Versorgung mit Strom, Gas, Fernwärme, eventuell anderen Energien und Wasser, die Errichtung, der Erwerb, die Erweiterung und der Betrieb der diesem Zweck dienenden Anlagen sowie dazugehörige Geschäfte und Dienstleistungen.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Umsatzerlöse reduzierten sich witterungsbedingt gegenüber dem Vorjahr um 4,3 % auf 10.662 T€, gleichzeitig ging der Materialaufwand um 1,6 % auf 6.542 T€ zurück. Die Investitionen betragen 1.614T€, schwerpunktmäßig wurde in Anlagen der Wasserversorgung investiert. Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 23 Mitarbeiter beschäftigt.

## ***Aufsichtsrat***

**Vorsitzender:** Bernhard Gottbehüt, Erster Bürgermeister der Stadt Stein

**stv. Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Johann Heckel, Stadtrat Stein  
Martin May, Kämmerer der Stadt Stein  
Dr. Stephan Tenge, Prokurist der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführung:** Stadtwerke Stein Verwaltungsgesellschaft mbH, Stein, vertreten durch  
Peter Bursy  
Dr. György Jákli

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

<b>Kommanditkapital:</b>	<b>1.200.000 €</b>	
<b>Komplementär:</b>	Stadtwerke Stein Verwaltungs mbH, Stein - ohne Einlage	
<b>Kommanditisten:</b>	Stadt Stein	(51 %)
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	(49 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	Stadtwerke Stein Verwaltungsgesellschaft mbH	(100 %)
	Kommunale Frankengas Beteiligungs GmbH	(1,4 %)
	Kooperationsges. fränkischer Elektrizitätswerke mbH	(3,3 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	11.704	11.140	11.255	6.975	1.282	449
2007	11.032	10.662	10.634	6.619	1.314	398

**Bilanz**

- T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	269	329
Sachanlagen	10.966	10.396
Finanzanlagen	150	157
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	210	241
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.712	1.790
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	21	62
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8	6
<b>Bilanzsumme</b>	<b>13.336</b>	<b>12.981</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	2.729	2.736
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	28	28
C. Empfangene Ertragszuschüsse	2.657	2.918
D. Rückstellungen	1.767	1.717
E. Verbindlichkeiten	6.143	5.553
F. Rechnungsabgrenzungsposten	12	29
<b>Bilanzsumme</b>	<b>13.336</b>	<b>12.981</b>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Beschaffung und Vermarktung sowie die Vermittlung von Energie bzw. von Energieprodukten und die Lieferung von Energie bzw. Energieprodukten an Gesellschafter und Kunden.

**Geschäftsverlauf 2007:**

In 2007 konnte die SYNECO GmbH & Co. KG mit ihrer Tochter Syneco Trading GmbH ihre starke Position auf dem nationalen und europäischen Energiemärkten weiter ausbauen.

Die SYNECO GmbH & Co. KG versteht sich in diesem Rahmen als Aggregator für Energieprodukte, die von einzelnen kleineren Kommanditisten nachgefragt werden, während für größere Kommanditisten durch die Syneco Trading GmbH der direkte Zugang zu einer Handelsplattform angeboten wird.

Ziel beider Gesellschaften ist es, durch Risikomanagement-know-how und Transparenz einen Mehrwert in Energiebeschaffung und Vermarktung zu kreieren.

Die Umsatzerlöse der SYNECO GmbH & Co. KG betragen in 2007 insgesamt rund 38.838 T€. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen konnte das Geschäftsjahr mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 587 T€ abgeschlossen werden.

**Gesellschafterversammlung****Komplementär**

SYNECO Verwaltungs GmbH

**Kommanditisten (Stand 31.12.2007)**

N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	13,89%
Mainova Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main	19,84%
badenova AG & Co. KG	11,33%
Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz	6,42%
Erdgas Südsachsen GmbH, Chemnitz	5,98%
und 66 weitere Kommanditisten	

**Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Dr. Herbert Rüben, Mitglied des Vorstandes der Thüga Aktiengesellschaft

**stv. Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Klaus-Peter Dietmayer, Geschäftsführer der erdgas schwaben gmbH, Augsburg  
Herbert Dombrowsky, Vorstandsvorsitzender der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Reiner Gebhardt, Geschäftsführer der Erdgas Südsachsen GmbH, Chemnitz  
Gerd-Joachim Grom, Geschäftsführer der GEW Wilhelmshafen GmbH  
Wolfgang Herpers, Geschäftsführer der Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz  
Dr. Thorsten Radensleben, Vorstandssprecher der badenova AG & Co. KG  
Karl-Heinz Rauer, Geschäftsführer der Stadtwerke Halberstadt GmbH  
Ewald Woste, Mitglied des Vorstandes der Thüga Aktiengesellschaft  
Ralf Schadlock, Geschäftsführer der ESWE Versorgungs AG, Wiesbaden  
Joachim Zientek, Vorstandsvorsitzender der Mainova Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Werner Juling (bis 31.12.2007)  
Frank Peter Döring  
Josef Hasler (01.02.2007 bis 31.12.2007)

**Bezüge der Geschäftsführung: -**

**Kommanditkapital:** 34.143.561 T€  
**Kommanditisten:** SYNECO Verwaltungs GmbH (Komplementär)  
 71 Kommanditisten

**Anteile an anderen Gesellschaften:** Syneco Trading GmbH (100 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	99.229	98.274	97.666	93.646	306	1.563
2007	40.070	39.124	39.483	36.404	316	587

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	67	131
Sachanlagen	164	140
Finanzanlagen	38.000	12.000
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	28.223	8.990
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	4.752	937
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>71.206</b>	<b>22.198</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	34.344	7.194
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	7.106	2.458
D. Verbindlichkeiten	29.757	12.546
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>71.206</b>	<b>22.198</b>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Beschaffung, der Einkauf und die Vermittlung von Strom bzw. von Stromprodukten, die Lieferung von Strom bzw. Stromprodukten an Gesellschafter und Kunden und die Erbringung von Vertriebsdienstleistungen im Stromsektor, sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der SYNECO GmbH & Co. KG.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die SYNECO Verwaltungs GmbH erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2007 einen Jahresüberschuss in Höhe von 145 T€. Die Umsatzerlöse in Höhe von 13 T€ resultierten aus der Vergütung für Haftungsübernahme gegenüber der SYNECO GmbH & Co. KG.

Die Gesellschaft übernimmt die persönliche Haftung und die Geschäftsführung der SYNECO GmbH & Co. KG.

**Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Dr. Herbert Rüben, Mitglied des Vorstandes der Thüga Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Klaus Schäfer, Mitglied des Vorstandes der Thüga Aktiengesellschaft  
Herbert Dombrowsky, Vorstandsvorsitzender der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Dirk Fieml, Mitglied des Vorstandes der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Ewald Woste, Vorstandsvorsitzender der Mainova AG

**Geschäftsführer:** Werner Juling (bis 31.12.2007)  
Frank Peter Döring  
Josef Hasler (01.02.2007 bis 31.12.2007)

**Bezüge der Geschäftsführung:** -

<b>Stammkapital:</b>	<b>5.000.000 €</b>		
<b>Gesellschafter:</b>	Thüga Aktiengesellschaft, München	40,0%	
	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	34,9%	
	Mainova Aktiengesellschaft, Frankfurt	25,1%	
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine		

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	203	13	61	0	0	142
2007	208	13	63	0	0	145

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	0	0
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.811	5.647
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	7	26
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.818</b>	<b>5.673</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	5.815	5.669
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	4	4
D. Verbindlichkeiten	0	0
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.818</b>	<b>5.673</b>

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Beschaffung und Vermarktung sowie die Vermittlung und die Lieferung von Energie bzw. Energieprodukten an Gesellschafter und Kunden.

Die Gesellschaft erbringt folgende Finanzdienstleistungen nach Kreditwesengesetz:

- die Anlagenvermittlung (§ 1 Abs. 1 a Satz 2 Nr. 1 KWG)
- die Abschlussvermittlung (§ 1 Abs. 1 a Satz 2 Nr. 2 KWG)
- den Eigenhandel (§ 1 Abs. 1 a Satz 2 Nr. 4 KWG)

Die Syneco Trading GmbH ist ein 100 %iges Tochterunternehmen der SYNECO GmbH & Co. KG

Im Dezember 2001 wurde ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit der SYNECO GmbH & Co. KG abgeschlossen. Seit Mai 2003 besitzt die Syneco Trading GmbH die Erlaubnis zum Erbringen von Finanzdienstleistungen nach den Vorschriften des Kreditwesengesetzes (KWG) und steht unter Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Jahr 2006 wurden die bisher bei der Muttergesellschaft SYNECO GmbH & Co. KG angesiedelte Abteilung Prognose, Fahrplan- und Bilanzkreismanagement in die Syneco Trading GmbH eingegliedert und ausgebaut.

Im Geschäftsjahr 2007 erfolgte eine Erhöhung des Stammkapitals um 26 Mio. € auf 38 Mio. €.

## **Gesellschafterversammlung**

**Aufsichtsrat** Der Aufsichtsrat besteht aus allen Mitgliedern, die gleichzeitig Mitglieder des Aufsichtsrates der SYNECO GmbH & Co. KG sind. Zusätzlich gehören ihm (bis 31.12.2007) drei von der Syneco Verwaltungs GmbH entsandte Personen an, in der Regel die Geschäftsführer.

**Vorsitzender:** Dr. Herbert Rüben, Mitglied des Vorstandes der Thüga Aktiengesellschaft

**stv. Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstandes der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Mitglieder:** Klaus-Peter Dietmayer, Geschäftsführer der erdgas schwaben gmbH, Augsburg  
Herbert Dombrowsky, Vorstandsvorsitzender der N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Reiner Gebhardt, Geschäftsführer der Erdgas Südsachsen GmbH, Chemnitz  
Gerd-Joachim Grom, Geschäftsführer der GEW Wilhelmshafen GmbH  
Wolfgang Herpers, Geschäftsführer der Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz  
Dr. Thorsten Radensleben, Vorstandssprecher der badenova AG & Co. KG  
Karl-Heinz Rauer, Geschäftsführer der Stadtwerke Halberstadt GmbH  
Ewald Woste, Mitglied des Vorstandes der Thüga Aktiengesellschaft  
Ralf Schadlock, Geschäftsführer der ESWE Versorgungs AG, Wiesbaden  
Joachim Zientek, Vorstandsvorsitzender der Mainova Aktiengesellschaft  
Werner Juling, Vorsitzender der Geschäftsführung der SYNECO GmbH & Co. KG  
Frank Peter Döring, Mitglied der Geschäftsführung der SYNECO GmbH & Co. KG  
Josef Hasler, Mitglied der Geschäftsführung der SYNECO GmbH & Co. KG

**Geschäftsführer:** Thomas Gollnow

**Bezüge der Geschäftsführung:** -

**Stammkapital:** 38.000.000 €  
**Gesellschafter:** SYNECO GmbH & Co. KG

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	2.837.562	0	2.837.562	0	1.646	0
2007	3.303.096	0	3.303.096	0	2.248	0

## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	30	37
Sachanlagen	74	85
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	346.674	305.732
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8	15
<b>Bilanzsumme</b>	<b>346.787</b>	<b>305.870</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	38.000	12.000
B. Fond für allgemeine Bankrisiken	1.400	700
C. Rückstellungen	1.269	687
D. Verbindlichkeiten	306.112	292.481
E. Rechnungsabgrenzungsposten	5	3
<b>Bilanzsumme</b>	<b>346.786</b>	<b>305.870</b>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Umsetzung von technischen Dienstleistungen und Projekten des N-ERGIE-Konzerns, insbesondere im Bereich der Energieerzeugung.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Im Geschäftsjahr 2007 hat die TUG die nachlaufenden Projektarbeiten für die modernisierte GuD-Anlage der N-ERGIE Aktiengesellschaft begleitet und beaufsichtigt. Die Detailplanungen für ein Biomasse - Heizkraftwerk auf dem Gelände des HKW Sandreuth wurden fortgeführt. Außerdem wirkte die TUG im Rahmen der Konzernstrategie der N-ERGIE Aktiengesellschaft zum weiteren Ausbau der Eigenerzeugung beratend und unterstützend beim Projekt "Gemeinschaftskraftwerk Irsching V" mit.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Dirk Fieml, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Walter Plachetta

**Bezüge der Geschäftsführung:**

Die Geschäftsführung erhält im Rahmen der Personaldelegation mit der N-ERGIE Aktiengesellschaft von der Gesellschaft keine Vergütung.

**Stammkapital:** 51.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg 100%

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	508	507	504	439	-	4
2007	571	569	567	507	-	4

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
Anlagevermögen Sachanlagen	-	1
Umlaufvermögen Forderungen gegen verbundene Unternehmen	69	63
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	51	53
<b>Bilanzsumme</b>	120	117
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	55	55
B. Rückstellungen	65	59
C. Verbindlichkeiten	-	3
<b>Bilanzsumme</b>	120	117



**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie, Wärme, Wasser und Telekommunikation, Bau, Bereitsstellung und Betrieb der hierzu erforderlichen Anlagen und Netze, die Erbringung artverwandter Dienstleistungen sowie vergleichbare, verwandte und damit verbundene Tätigkeiten.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Umsatzerlöse reduzierten sich um 6.830 T€ auf 20.141 T€, die Materialaufwendungen gingen um 4.872 T€ auf 16.766 T€ zurück. Insgesamt wurde ein Ergebnis von 659 T€ erzielt.

Für Investitionen wurden im Geschäftsjahr 2007 1.780 T€ ausgegeben, insbesondere zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit und der Versorgungssicherheit.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführung:** Überlandwerk Schäfersheim Verwaltungs GmbH

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

<b>Kommanditkapital:</b>	<b>3.790.000 €</b>	
<b>Komplementär:</b>	Überlandwerk Schäfersheim Verwaltungs GmbH	
<b>Kommanditist:</b>	N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg	(100 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	SYNECO GmbH & Co. KG, München	(0,47 %)
	ÜWS Netz GmbH	(100 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Material	darunter: Personal	
2006	27.915	26.971	26.996	21.643	0	919
2007	21.243	20.141	20.584	16.766	0	659

- T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Sachanlagen	15.902	15.865
Finanzanlagen	88	79
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	39
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.514	6.902
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	1.391	1.359
<b>Bilanzsumme</b>	<b>24.895</b>	<b>24.244</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	7.432	7.692
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil	72	73
C. Zuschüsse	5.137	5.711
D. Rückstellungen	8.040	7.501
E. Verbindlichkeiten	4.214	3.267
<b>Bilanzsumme</b>	<b>24.895</b>	<b>24.244</b>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind die Verwaltung eigenen Vermögens sowie der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung bei Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der "Überlandwerk Schäftersheim GmbH & Co. KG" mit Sitz in Weikersheim.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Der Geschäftsbetrieb beschränkt sich ausschließlich auf die Geschäftsführung und die Haftung bei der Überlandwerk Schäftersheim GmbH & Co. KG.  
Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

***Gesellschafterversammlung***

**Vorsitzender:** Josef Hasler, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE Aktiengesellschaft

**Geschäftsführer:** Edwin Heer

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe



**Stammkapital:** 25.000 €

**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (100 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	2	0	1	0	0	1
2007	2	0	1	0	0	1

- T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Sachanlagen		
Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	28	26
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>28</b>	<b>26</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	28	26
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil		
C. Zuschüsse		
D. Rückstellungen		
E. Verbindlichkeiten		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

## UTM Umwelttechnik Mittelfranken GmbH i. L.

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg



### **Gegenstand des Unternehmens:**

Errichtung und der Betrieb von umwelttechnischen Anlagen sowie die Ausführung entsprechender Dienstleistungen und Handelsgeschäfte und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Mit dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 21.12.2004 und der Eintragung in das Handelsregister am 18. Januar 2005 wurde die Gesellschaft aufgelöst.

Die Gesellschaft ist mit dem Zusatz "i. L." versehen.

Das Liquidationsverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

**Liquidator:** Wolfgang Bartl

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe



**Stammkapital:** 511.292 €  
**Gesellschafter:** N-ERGIE Aktiengesellschaft, Nürnberg (70,0 %)  
 ReCon, Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, München (30,0 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2006	62	0	21	0	8	41
2007		Zahlen liegen noch nicht vor				

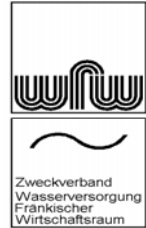
## Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	4.238
Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	0	587
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme	0	4.825
<b>Passiva</b>		
A. Abwicklungskapital	0	3.861
B. Empfangene Ertragszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	0	964
D. Verbindlichkeiten	0	0
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme	0	4.825

# Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum (WFW)

Am Plärrer 43, 90338 Nürnberg



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Der Zweckverband hat zur Aufgabe, Grundwasser insbesondere im Raum Donau-Lech zu erschließen und erforderlichenfalls aufzubereiten, Wasser aus diesen Wasservorkommen bereitzuhalten, die Träger der örtlichen Wasserversorgung mit Wasser, das den Leitsätzen für die zentrale Trinkwasserversorgung (DIN 2000) in der jeweiligen Fassung zu entsprechen hat, im Rahmen der versorgungswirtschaftlichen Möglichkeiten auf vertraglicher Grundlage zu beliefern und zu diesem Zweck eine übergebieliche Wasserversorgungsanlage zu errichten, diese entsprechend den zukünftigen Bedürfnissen zu erweitern, sie zu betreiben und zu unterhalten.

## **Geschäftsverlauf 2006:**

Die verkaufte Wassermenge hat gegenüber dem Vorjahr um 0,665 Mio m<sup>3</sup> oder 2 % auf 27,26 Mio m<sup>3</sup> abgenommen. Ausschlaggebend dafür sind vor allem die gesunkenen Wasserdieferungen an die Reckenberg Gruppe.

Die Umsatzerlöse insgesamt reduzierten sich um 790 T€ auf 10.675 T€.

Ebenso gingen die Materialaufwendungen auf 5085 T€ (- 561 T€).

Aufwendungen und Erträge führten insgesamt zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis.

**Verbandsmitglieder:** Landkreis Ansbach  
Landkreis Eichstätt  
Landkreis Erlangen-Höchstadt  
Landkreis Fürth  
Landkreis Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim  
Landkreis Nürnberger Land  
Landkreis Roth  
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen  
Stadt Erlangen  
Stadt Fürth  
Stadt Schwabach  
Stadt Weißenburg i.Bay.  
N-ERGIE Aktiengesellschaft Nürnberg

## **Verbandsorgane**

**A) Vorsitzender:** Franz Gebhardt, Stadtrat in Nürnberg

**1. stv. Vorsitzender:** Dr. Hans Parthemüller, Geschäftsführer der infra fürth gmbh

**2. stv. Vorsitzender:** Helmut Reich, Landrat im Landkreis Nürnberger Land

**B) Werkausschuss**

**C) Verbandsversammlung**

## Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum (WFW)



**Stammkapital:** 51.129 €

**Gesellschafter:** Körperschaft des öffentlichen Rechts (siehe Verbandsmitglieder)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	11.770	11.465	11.770	5.646	0	0
2006	11.010	10.675	11.010	5.085	0	0

### Bilanz

- T€ -

	2006	2005
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.966	2.084
Sachanlagen	57.102	54.781
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	8	9
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.147	1.337
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	154	81
C. Rechnungsabgrenzungsposten	31	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>61.408</b>	<b>58.292</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	152	152
B. Rückstellungen	2.996	2.180
C. Verbindlichkeiten	58.260	55.960
<b>Bilanzsumme</b>	<b>61.408</b>	<b>58.292</b>

# Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG

Untere Hauptstraße 44, 91799 Langenaltheim

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind die Errichtung und der Betrieb von Windkraftanlagen.

## **Geschäftsverlauf 2006:**

Die Windkraftanlagen wurden mit Kaufvertrag vom 23.11.2005 verkauft. Der Abbau der Anlagen und die Bezahlung des Kaufpreises erfolgte im Dezember 2006.

Der Veräußerungspreis konnte den Restbuchwert nicht decken, so dass sich im Geschäftsjahr ein Jahresfehlbetrag von 836 T€ ergab. Mit dem Hauptgläubiger wurde ein Forderungsverzicht vereinbart. Nach Abwicklung des Verkaufs ist geplant, die Gesellschaft zu beenden.

Die kaufmännische Betriebsführung erfolgt durch die impleaPlus GmbH.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

Der Jahresabschluss 2007 wurde noch nicht festgestellt.

## **Gesellschafterversammlung**

*Mitglieder:*

Thomas Fösel, Geschäftsführer der impleaPlus GmbH  
Stephan Haack

**Geschäftsführer:**

Stephan Haack  
Dr. Dieter Fritsch

**Bezüge der Geschäftsführung:**

gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG

**Haftkapital:** 423.000 €

Komplementärin: Windpark Langenaltheim Verwaltungs GmbH  
 Kommanditisten: impleaPlus GmbH, Nürnberg (49,0%)  
 weitere Beteiligungen (25,5%)  
 (25,5%)

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	247	238	408	-	-	-161
2006	281	244	1.117	-	-	-836

### Bilanz

-T€ -

	2006	2005
<b>Aktiva</b>		
A. Sachanlagen	0	2.663
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10	32
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.872	26
C. Rechnungsabgrenzungsposten	22	26
D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag	592	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.496</b>	<b>2.747</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
Kapitalanteile Kommanditisten	0	241
B. Rückstellungen	3	24
C. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	2.168	2.402
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	19
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	39	37
Sonstige Verbindlichkeiten	284	24
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.496</b>	<b>2.747</b>

# Windpark Langenaltheim Verwaltungs GmbH

Untere Hauptstraße 44, 91799 Langenaltheim

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung des Windparks Langenaltheim und die Geschäftsführung und Vertretung der Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG als deren persönlich haftende Gesellschafterin.

## **Geschäftsverlauf 2006:**

Die Windpark Langenaltheim Verwaltungs GmbH ist ausschließlich als Komplementärin der Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG tätig. Betriebliche Erträge resultieren aus der Haftungsvergütung, die Aufwendungen bestehen überwiegend aus Abschluss- und Prüfungskosten sowie sonstigen Abgaben.

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag resultiert aus der Abschreibung der Forderung gegenüber der Windpark Langenaltheim GmbH & Co. KG.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

Der Jahresabschluss 2007 wurde noch nicht festgestellt.

## **Gesellschafterversammlung**

Mitglieder: Thomas Fösel, Geschäftsführer der impleaPlus GmbH  
Stephan Haack

**Geschäftsführer:** Stephan Haack  
Dr. Dieter Fritsch

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

## Windpark Langenaltheim Verwaltungs GmbH

<b>Stammkapital</b>	<b>30.000 €</b>		
<b>Gesellschafter:</b>	impleaPlus GmbH, Nürnberg	(49,0%)	
	weitere Beteiligungen	(25,5%)	
		(25,5%)	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	3	-	2	-	-	1
2006	3	-	33	-	-	-30

### Bilanz

-T€ -

	2006	2005
<b>Aktiva</b>		
A. Sachanlagen Anlagen im Bau		
B. Umlaufvermögen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Sonstige Vermögensgegenstände Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8	36
<b>Bilanzsumme</b>	8	36
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital Gezeichnetes Kapital Gewinn-/Verlustvortrag Jahresergebnis	30 3 -30	30 1 1
B. Rückstellungen	1	2
C. Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen Sonstige Verbindlichkeiten	4	2
<b>Bilanzsumme</b>	8	36

## **VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg**

Am 03. Dezember 2007 wurde die „Marktöffnungsverordnung“ über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße veröffentlicht und tritt am 03. Dezember 2009 mit einer Übergangsfrist von 10 Jahren in Kraft. Diese Verordnung setzt den Kommunen einheitliche Rahmenbedingungen bei der Organisation von ÖPNV-Dienstleistungen. Die Gebietskörperschaften dürfen demnach weiterhin selbst beschließen, ob sie den ÖPNV selbst erbringen, einen internen Betreiber direkt beauftragen oder den Auftrag im Wettbewerb vergeben. Trotz der Möglichkeit der Direktvergabe wird sich der Ordnungsrahmen jedoch wesentlich verändern, auch sind einige Details noch abhängig von ergänzenden nationalen Bestimmungen.

Dem zunehmenden Wettbewerbsdruck begegnet die VAG aktiv, indem sie Projekte und Maßnahmen umsetzt, die sie schon heute als erfolgreiches und innovatives Nahverkehrsunternehmen auszeichnen. Ein wesentlicher Bestandteil der Restrukturierungsmaßnahmen im Jahr 2007 war die Umsetzung des Tarifvertrag Nahverkehrsbetriebe Bayern (TV-N), der mit einer Mindestlaufzeit bis zum 31. Dezember 2008 zum 01. Januar in Kraft trat. Darüber hinaus startete die VAG im Dezember 2007 den Erprobungsbetrieb für die Automatische U-Bahn „RUBIN“; dieser wird bis ins Frühjahr 2008 dauern.

Die VAG beförderte in ihrem Gebiet (Stadt Nürnberg mit Nachbarorten und U-Bahn Fürth) insgesamt 146,5 Mio. Personen, die Fahrgastzahl konnte somit um 2,5 Prozent gesteigert werden.

Wie bereits im Vorjahr konnte im Geschäftsjahr 2007 eine Steigerung bei den Fahrgastzahlen und den Verkehrserlösen erzielt werden. Die Fahrgeldeinnahmen verbesserten sich um 1,5 Prozent von 95,6 Mio. € auf 97,0 Mio. €. Die Summe der sonstigen betrieblichen Erträge erhöhte sich um 13,6 Prozent von 46,8 Mio. € auf 53,2 Mio. €. Ursache hierfür sind die gestiegenen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie Erträge aus Konzernleistungen. Die Ausgaben für Fahrstrom stiegen um 29,7 Prozent oder 1,3 Mio. €, die Aufwendungen für Treibstoffe verringerten sich um 12,5 Prozent oder 0,7 Mio. €. Eine Steigerung ist auch bei den bezogenen Leistungen zu verzeichnen, die um 4,8 Prozent oder 2,5 Mio. € zunahm. Im Personalaufwand verminderten sich die Entgelte um 3,3 Prozent oder 2,2 Mio. €, der Gründe liegen im Rückgang des durchschnittlichen Personalbestands um 17 Mitarbeiter sowie in der Umstellung auf den neuen TV-N. Die Personalaufwendungen erhöhten sich insgesamt um 13,7 Prozent oder 13,3 Mio. € auf 110,6 Mio. €. Der Anstieg ist überwiegend in Verbindung mit personalwirtschaftlichen und versorgungsmathematischen Rückstellungsergebnissen durch die Veränderung des Zinsfußes auf 5 Prozent zu sehen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringerten sich um 19,0 Prozent oder 6,0 Mio. € auf 28,0 Mio. €. Der Zinsaufwand für Pensionsrückstellungen von 9,2 Mio. € wurde wie in den Vorjahren dem Finanzergebnis zugerechnet. Der Zuschussbedarf hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Mio. € auf 71,8 Mio. € erhöht.

Das Investitionsvolumen ohne Finanzanlagen und abzüglich erhaltener Zuschüsse betrug 26,3 Mio. € und liegt damit um 12,5 Mio. € über dem Vorjahreswert. Im Geschäftsbereich U-Bahn und Straßenbahn wurden weitere Anzahlungen auf die bestellten U-Bahn-Doppeltriebwagen beziehungsweise Vario-Straßenbahnzüge geleistet. Im Bereich Bus wurden Ersatzbeschaffungen vorgenommen. Im Bereich Fahrweg wurden Investitionen für Gleisanlagen, Streckenausrüstungen und Sicherungsanlagen getätigt.

Zu den Investitionen erhielt die VAG Zuschüsse nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG) in Höhe von 16,9 Mio. € und dem Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr (BayÖPNVG) von 0,1 Mio. €. Die Investitionen des laufenden Geschäftsjahres wurden um die erhaltenen Zuschüsse gekürzt.

**VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg**

Hochhaus am Plärrer, 90338 Nürnberg

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von öffentlichen Verkehrsmitteln und Verkehrsanlagen.

**Hauptversammlung****Aufsichtsrat****Vorsitzender:** Stadtrat Jürgen Fischer**stv. Vorsitzender:** Peter Wilfinger

Stadtrat Helmut Bloß  
Karl-Heinz Dehmelt  
Barbara Götz  
Siegfried Greibel  
Stadtrat Lorenz Gradl  
Dr. Klemens Gsell  
Stadträtin Christine Grützner-Kanis  
Jürgen Kelz  
Rainer Lehnemann  
Volker Loch  
Stadtrat Klaus Mägerlein  
Stadtrat Volker Meyer  
Frank Riegler  
Siegmar Schmidt  
Stadtrat Konrad Schuh  
Stadträtin Heidi-Maria Schwarz  
Stadträtin Christine Seer  
Stadtrat Kilian Sendner  
Stadtrat Dr. Markus Slavik

**Vorstand:** Herbert Dombrowsky, Nürnberg  
Vorsitzender des VorstandsDr. Rainer Müller, Erlangen  
Vorstand Markt und TechnikJosef Hasler, Burgthann  
Kaufmännischer Vorstand der VAG**Bezüge des Vorstands:** Die Vorstände der VAG erhalten für ihre Tätigkeit von der VAG keine Bezüge ausbezahlt. Die Leistungen der Vorstände für die VAG sind mit den von der StWN Städtische Werke Nürnberg GmbH bezahlten Vergütungen abgegolten.

## VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg

- mittelbare Beteiligung der Stadt Nürnberg -

**Grundkapital:** 38,4 Mio €  
**Gesellschafter:** Städtische Werke Nürnberg (100 %)

### Anteile an anderen Gesellschaften:

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH	26,3 %
Frankenbahn GmbH	50 %
PB-Consult Planungs- und Betriebsberatungsgesellschaft mbH	50 %
BSN Betriebsgesellschaft Schienenverkehr Nürnberg mbH	100 %
Bus Nürnberg BNG GmbH	100 %
KVN Kommunalen Versicherungsdienst Nürnberg GmbH	100 %
Stadtbus Erlangen GmbH	100 %
Stadtbus Fürth GmbH	100 %
ÖPNV Akademie GmbH	100 %
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen (beka) mbH, Köln	0,46 %

## Gewinn- und Verlustrechnung

(bis einschließlich 2000 in Mio. DM, ab 2001 in Mio. €)

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
1987	181,3	152,6	271,8	57,0	158,8	-90,5
1988	165,8	147,6	275,0	52,9	167,5	-109,3
1989	168,8	150,5	255,3	50,3	148,4	-86,5
1990	181,7	164,4	269,7	49,9	161,6	-88,0
1991	193,9	177,2	302,0	55,4	192,0	-108,0
1992	194,4	178,6	322,6	60,5	202,2	-128,2
1993	197,7	181,9	319,7	62,1	197,8	-122,0
1994	205,5	186,2	332,9	65,3	193,4	-127,4
1995	215,2	199,0	341,3	65,0	208,9	-126,1
1996	209,9	196,2	334,2	67,5	189,7	-124,3
1997	213,6	193,7	332,3	69,7	167,0 <sup>1)</sup>	-118,7
1998	220,8	196,1	341,5	71,8	173,4	-120,6
1999	225,8	201,4	348,7	71,9	198,1	-122,9
2000	234,6	204,3	357,3	77,4	175,7	-122,7
2001	138,6	108,6	202,2	38,6	87,6	-63,6
2002	122,7	110,3	188,7	42,4	90,9	-66,0
2003	143,1	113,6	208,5	43,4	105,9	-65,4
2004	129,6	113,9	198,2	45,4	91,3	-68,6
2005	150,4	121,4	221,3	64,9	91,5	-70,9
2006	176,2	126,2	247,4	89,9	97,3	-71,2
2007	185,6	126,9	257,4	93,2	110,6	-71,8

Differenzen in den Summen durch Runden.

<sup>1)</sup> Ab 1997 wurden die Zinsanteile bei der Zuführung zu den Pensionsrückstellungen (p.a. rd. 12 Mio. €) dem Finanzergebnis zugeordnet.

**VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg**
**Bilanz**

- Mio € -

	<b>2007</b>	<b>2006</b>
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,4	0,5
Sachanlagen	168,4	155,5
Finanzanlagen	13,9	13,9
B. Umlaufvermögen	152,4	142,2
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>335,1</b>	<b>312,1</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	38,4	38,4
B. Rückstellungen	262,0	247,8
C. Verbindlichkeiten	28,8	19,5
D. Rechnungsabgrenzungsposten	5,9	6,4
<b>Bilanzsumme</b>	<b>335,1</b>	<b>312,1</b>

Darlehensaufnahmen in 2007: keine

Differenzen in den Summen durch Runden.

**VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg**
**Leistungsdaten**

<b>Verkehrsgebiet</b>		<b>2007</b>	<b>2006</b>
Einwohner	Tsd	825	822
Größe	km <sup>2</sup>	330	330
<b>Verkehrs- und Betriebsleistungen</b>			
Fahrgäste	Mio	178	173
Linienlänge	km	702	690
davon U-Bahn	km	32	31
Straßenbahn	km	43	43
Omnibus	km	627	616
Betriebsstreckenlänge		567	544
davon U-Bahn	km	32	31
Straßenbahn	km	35	35
Omnibus	km	500	478
Wagen-km	Tsd km	32.051	31.466
davon U-Bahn	Tsd km	7.895	7.979
Straßenbahn	Tsd km	2.874	2.950
Omnibus	Tsd km	21.282	20.537
Platz-km <sup>1)</sup>	Mio km	4.265	4.247
davon U-Bahn	Mio km	2.217	2.237
Straßenbahn	Mio km	553	561
Omnibus	Mio km	1.495	1.449
Fahrzeuge	Stck.	399	389
davon U-Bahn <sup>2)</sup>	Stck.	81	81
Straßenbahn	Stck.	49	49
Omnibus	Stck.	269	259
<sup>1)</sup> 0,25 m <sup>2</sup> /Stehplatz <sup>2)</sup> Doppeltriebwagen			
<b>Personalentwicklung</b> (Durchschnittswerte)			
Mitarbeiter gesamt		1.795	1.812

## **ÖPNV Akademie GmbH**

Am Plärrer 27, 90443 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifikation von Personal des öffentlichen Personennahverkehrs und seines Umfeldes.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die ÖPNV Akademie GmbH ging durch die formwechselnde Umwandlung aus der ÖPNV-Akademie Institut für Personennahverkehr e.V. hervor, der Vorgang wurde notariell am 13. März 2007 vollzogen. Intention des Formwechsels ist die Erhöhung der Handlungsoptionen am relevanten Markt der Gesellschaft.

Die Gesellschaft, die sich im Wesentlichen über Umsatzerlöse aus Veranstaltungen und Lehrgängen finanziert, erzielte im Geschäftsjahr ein Umsatzvolumen von rund 250 T€.

Das Geschäftsjahr wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rund 8 T€ abgeschlossen.

**Geschäftsführer:** Thomas Geilhardt, Pleinfeld

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

## ÖPNV Akademie GmbH

<b>Stammkapital:</b>	50.000 €	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100,0 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material *	Personal	
2006						
2007	255	250	263	148	53	-8

\* Aufwendungen für bezogene Leistungen

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Sachanlagen	3	
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	1	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	40	
Guthaben bei Kreditinstituten	92	
c: Rechnungsabgrenzungsposten	1	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>137</b>	
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	64	
B. Rückstellungen	15	
C. Verbindlichkeiten	58	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>137</b>	

Darlehensaufnahmen 2007: keine

**Frankenbahn GmbH**

Hochhaus, Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Schienenverkehr auf eigenen und fremden Trassen als Eisenbahnverkehrsunternehmen zur Beförderung von Personen und Gütern.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Im Zuge der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) wurde die Verantwortung für die Bestellung und Finanzierung von Nahverkehrsleistungen vom Bund auf die Länder übertragen. Ziel des Freistaates Bayern ist es, über die Ausschreibungen von Verkehrsleistungen im SPNV Wettbewerb auf der Schiene zu erzeugen.

Beim Betriebsergebnis ergab sich ein negativer Saldo in Höhe von 5 T€, aufgrund des positiven Finanzergebnisses schließt die Gesellschaft das Geschäftsjahr insgesamt aber mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 3 T€ ab.

Der Beschluss der Gesellschafter, die Frankenbahn als Gesellschaft zu erhalten, jedoch die Geschäftstätigkeiten weitmöglichst zurückzufahren, hat weiterhin Gültigkeit.

**Gesellschafterversammlung**

**Geschäftsführer:** Dipl.-Ing. Paul Lehmann, Würzburg

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

## Frankenbahn GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>255.645,94 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 50,0 %)
	Würzburger Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH, Würzburg	( 50,0 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2002	252	245	277	169	82	-25
2003	56	53	55	21	0	2
2004	27	0	26	0	0	1
2005	6	0	6	0	0	0
2006	6	0	8	0	0	-2
2007	9	0	6	0	0	3

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	222	224
Guthaben bei Kreditinstituten	8	4
<b>Bilanzsumme</b>	<b>230</b>	<b>228</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	226	224
B. Rückstellungen	4	4
C. Verbindlichkeiten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>230</b>	<b>228</b>

## KVN Kommunaler Versicherungsdienst Nürnberg GmbH

Hochhaus, Am Plärrer 43, 90338 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Vermittlung von Versicherungsverträgen und damit zusammenhängende Dienstleistungen zwischen Versicherern und dem StWN-Konzern, seinen Beteiligungsgesellschaften und verbundenen Unternehmen.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Das Geschäftsjahr 2007 war das neunte volle Geschäftsjahr mit Maklertätigkeit, vor Ergebnisabführung wurden 342,0 T€ (Vj. 410,4 T€) erwirtschaftet.

In der Gesellschafterversammlung am 27.09.2006 wurde zwischen der VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft und der KVN Kommunaler Versicherungsdienst Nürnberg GmbH ein Ergebnisabführungsvertrag beschlossen. Dieser Vertrag gilt seit 01.01.2006.

Das Courtagevolumen ging leicht zurück, die Provisionen für die zu betreuenden Versicherungsverträge haben dabei einen Anteil in Höhe von 453,7 T€ (Vj. 429,3 T€).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sank im Vergleich zum Vorjahr von 410,4 T€ auf 342,0 T€. Dieser Rückgang resultiert im Wesentlichen aus den erhöhten Zuführungen zu personalbezogenen Rückstellungen.

Der Jahresüberschuss wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages an die VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft abgeführt.

**Geschäftsführer:** Peter Ruppert, Nürnberg

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

## KVN Kommunaler Versicherungsdienst Nürnberg GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>25.600 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100,0 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2002	293	222	171	0	102	122
2003	411	405	345	0	222	66
2004	923	915	715	0	179	208
2005	886	875	770	0	324	116
2006	1.062	993	652	0	254	0
2007	1.030	985	688	0	317	0

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Sachanlagen	1	1
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	646	732
Guthaben bei Kreditinstituten	5	14
<b>Bilanzsumme</b>	<b>652</b>	<b>747</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	121	121
B. Rückstellungen	100	126
C. Verbindlichkeiten	431	500
<b>Bilanzsumme</b>	<b>652</b>	<b>747</b>

Fritz-Vomfelde-Str. 6  
40547 Düsseldorf



**Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung und Planung für Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger im Bereich des schienengebundenen öffentlichen Personenverkehrs einschließlich der Vermarktung des Know-How der Betriebsführung im internationalen Umfeld.

**Geschäftsverlauf 2007**

Weltweit wird in zunehmendem Maße in Projekte zur Verbesserung der Infrastruktur für Personen-, Nah- und Fernverkehrssysteme investiert. Dies gilt sowohl für Länder im EU-Bereich, im Mittleren Osten und Nordafrika wie auch im asiatischen Raum. Darüber hinaus besteht auch in Entwicklungs- und Schwellenländern die dringende Notwendigkeit, in ÖPNV-Projekte zu investieren, wobei in diesen Ländern die Finanzierung das Kernproblem ist.

Der im Jahr 2007 generierte Umsatz liegt mit 1,1 Mio € deutlich über Plan. Die positive Tendenz kann sich fortsetzen, wenn insbesondere die gegenwärtig gelegten Angebote zu Beauftragungen führen. Im Vergleich zur Vergangenheit hat das bewertete Angebotsvolumen einen sehr hohen Stand erreicht.

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch im Jahr 2007 die strategische Zusammenarbeit mit der Industrie weiterentwickelt, um deren internationale Präsenz für eigene Akquisitionen zu nutzen und um an deren Großprojekten partizipieren zu können, ohne die notwendige Neutralität der LRTC zu gefährden.

Weiterhin wurde die Akquisitionstätigkeit in den Ländern verstärkt, die über ausreichende finanzielle Mittel für Investitionen im Bereich ÖPNV-Infrastrukturprojekte verfügen und als politisch stabil einzustufen sind. Eine gute Positionierung der LRTC in diesem geographischen Bereich kann die Basis für eine weit in die Zukunft reichende erfolgreiche Geschäftsentwicklung bieten.

Mit der im Berichtsjahr eingetretene Veränderung in der Gesellschafterstruktur wird nach Meinung der Geschäftsführung das Leistungsspektrum ausgeweitet und die internationale Ausrichtung verbessert. Bei der Gesellschaft waren zum 31.12.2007 keine eigenen Mitarbeiter beschäftigt.

**Gesellschafterversammlung**

**Aufsichtsrat**

**Geschäftsführer**

Dipl.-Ing. Gerhard Kühn, Erkrath  
Dipl.-Ing. Ulrich Lüdtko, Garbsen  
Dieter Wolff, Goslar

**Bezüge der Geschäftsführung**

gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe



<b>Stammkapital</b>	50.000	€
<b>Gesellschafter</b>	RC Rail & Bus Consultants GmbH	50%
	PB-Consult GmbH, Nürnberg	25%
	Spiekermann GmbH, Beratende Ingenieure	25%
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

**Gewinn und Verlustrechnung**  
- T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) vor Steuer
	Gesamt	darunter Umsatzerlöse	Gesamt	darunter		
				Material	Personal	
2000	1.579	1.512	1.579	0	12	0
2001	1.595	1.577	1.605	0	6	-10
2002	1.440	1.335	1.440	0	0	1
2003	1.359	1.019	1.375	0	103	-16
2004	792	596	803	0	102	-11
2005	714	676	701	0	0	13
2006	1.844	1.778	1.805	0	0	39
2007	1.187	1.122	1.179	0	0	8

**Bilanz**  
- T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A: Anlagevermögen	2	4
B: Umlaufvermögen		
Vorräte	478	423
Forderungen/Sonst. Vermögensgegenst.	681	653
Eigene Anteile	0	13
Guthaben bei Kreditinstituten	130	597
C: Rechnungsabgrenzungsposten	0	10
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.291</b>	<b>1.700</b>
<b>Passiva</b>		
A: Eigenkapital	79	102
B: Rückstellungen	12	82
C: Verbindlichkeiten	1.200	1.516
D: Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.291</b>	<b>1.700</b>

Darlehensaufnahmen 2007: keine



**Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung und Planung der VAG im Bereich des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich der Vermarktung des Know-How der Betriebsführung der VAG für den Wirtschaftsraum Nürnberg und darüber hinaus.

**Geschäftsverlauf 2007**

Die Gesellschaft hat ihre Leistungen im abgelaufenen Geschäftsjahr überwiegend durch eigenes Personal erbracht. Die Betriebsleistung verminderte sich dabei um rund 3% auf 1.107 T€.

Die Gesellschaft war im Jahr 2007 voll ausgelastet und geht unter Bezug auf die in 2008 fortzuführenden Projekte, bereits neu kontrahierte Projekte sowie auf erwartete Beauftragungen davon aus, dass auch für das Jahr 2008 von einer guten Auftragslage gesprochen werden kann.

Das im Jahre 2002 eingeführte und zertifizierte Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001:2000 wurde weiterentwickelt und in der Gesellschaft umgesetzt.

Bei der Gesellschaft waren zum 31.12.2007 neun Mitarbeiter beschäftigt. Neben den fest angestellten Mitarbeitern sind für die Gesellschaft freie Mitarbeiter auf selbständiger Basis oder im Rahmen von kurzzeitigen Beschäftigungsverhältnissen tätig.

**Aufsichtsrat**

-----

**Geschäftsführer**

Dipl.-Ing. Tim Dahlmann-Resing, Nürnberg, bis 01.05.2007  
Herr Wolfgang Legath, Nürnberg, ab 01.05.2007  
Dipl.-Ing. Gerhard Kühn, Erkrath

**Bezüge der Geschäftsführung**

gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe

<b>Stammkapital</b>	50.000	€	
<b>Gesellschafter</b>	Spiekermann GmbH, Beratende Ingenieure Düsseldorf		50%
	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg		50%
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	LRTC GmbH, Düsseldorf (seit 2000)		25%

## Gewinn und Verlustrechnung - T € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) vor Steuer
	Gesamt	darunter Umsatzerlöse	Gesamt	darunter		
				Material *	Personal **	
2000	230	219	221	144	9	9
2001	1.327	1.295	1.314	1.064	107	13
2002	628	594	604	246	193	24
2003	546	527	532	18	302	15
2004	709	683	708	23	469	1
2005	951	868	897	133	508	54
2006	1.214	1.197	1.110	243	548	104
2007	1.131	921	1.032	244	520	99

\* Aufwendungen für bezogene Leistungen

\*\* ohne Geschäftsführungsumlage (im Jahr 2007: 130 T €)

## Bilanz - T € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A: Anlagevermögen	31	34
B: Umlaufvermögen		
Vorräte	282	96
Forderungen/Sonst. Vermögensgegenst.	166	264
Guthaben bei Kreditinstituten	195	66
Bilanzsumme	674	460
<b>Passiva</b>		
A: Eigenkapital	147	145
B: Rückstellungen	58	41
C: Verbindlichkeiten	469	274
Bilanzsumme	674	460

Darlehensaufnahmen 2007: keine

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Im Auftrag ihrer Gesellschafter oder der durch sie vertretenen Verkehrsunternehmen, der übrigen im Verbund tätigen Verkehrsunternehmen, des Grundvertragsausschusses und des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg, erfüllt die Verbundgesellschaft Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die VGN GmbH hat Aufgaben auf den Gebieten Fahrplan und Nahverkehrsplan, konzeptionelle Verkehrsplanung, Planungsgrundlagen, SPNV-Planung, Bau- und Objektplanung sowie die Weiterbildung des Verbundtarifs wahrgenommen. Neben der Wirtschaftsplanung wurden die Einnahmen aus dem Verbundtarif nach Maßgabe des Einnahmenaufteilungsverfahrens erfasst und aufgeteilt. Für die Fortschreibung des Einnahmenaufteilungsverfahrens wurden die dafür vorgesehenen Kontrollzählungen vorbereitet, veranlasst und ausgewertet. Im Rahmen der Marketingstrategie wurde Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Information und Verkaufsförderung durchgeführt.

Zur Deckung der durch die Erfüllung ihrer Aufgaben entstehenden Aufwendungen erhält die VGN GmbH gemessen an den Gesamttarifeinnahmen für jedes Geschäftsjahr einen festen Prozentsatz zugewiesen (2007: 2,29 %). Die nicht gedeckten Aufwendungen stiegen im Jahr 2007 um 2,9 % auf 3,765 Mio €; hierin enthalten war eine Sonderfinanzierung für die Verkehrserhebung 2008.

Auf Basis des Kooperationsvertrages gewährt der ZVGN Zuschüsse zu den Personal- und Sachaufwendungen, Marketingmaßnahmen und verbundbedingten Investitionen der Verbundgesellschaft. Im Jahr 2007 erhielt die VGN GmbH Zuschüsse in Höhe von 1,0 Mio € (Vj. 1,1 Mio. €). Die gesamten Aufwendungen stiegen um 2,0 % auf 5,1 Mio €.

In immaterielle Vermögensgegenstände sowie Sach- und Finanzanlagen wurden im Jahr 2007 rund 249 T€ investiert.

Im Jahresdurchschnitt waren 33 Mitarbeiter als Stammpersonal und zwei Aushilfskräfte beschäftigt.

## **Gesellschafterversammlung**

**Vorsitzender:** Dr. Rainer Müller, Technischer Vorstand VAG Nürnberg

**stv. Vorsitzender:** Peter Heider, Geschäftsführer OVF GmbH

**Geschäftsführer:** Jürgen Haasler, Langenaltheim  
Prof. Dr. Willi Weißkopf, Sachsen bei Ansbach

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.



## VGN Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>38.000,00 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	DB Regio AG	( 15,790 %)
	Omnibusverkehr Franken GmbH	( 10,526 %)
	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 26,316 %)
	Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH, Erlangen	( 10,526 %)
	infra fürth verkehr gmbH, Fürth	( 10,526 %)
	Wutzer Linienverkehr GmbH, Schwabach	( 5,264 %)
	Gesellschaft Privater Verkehrsunternehmen im VGN mbH	( 10,526 %)
	GKV-Gesellschaft kommunaler Verkehrsunternehmen im VGN (GbR)	( 10,526 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	VDV Kernapplikations GmbH & Co. KG, Köln	( 8,510 %)

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2002	5.649	3.892	5.649	1.351	2.061	0
2003	5.195	3.699	5.195	1.135	2.181	0
2004	5.413	4.007	5.413	1.222	2.221	0
2005	5.172	3.665	5.172	1.150	2.107	0
2006	5.032	3.847	5.032	972	2.141	0
2007	5.134	4.025	5.134	1.244	2.170	0

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	172	74
Sachanlagen	86	85
Finanzanlagen	50	0
B. Umlaufvermögen		
Vorräte	31	32
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	848	809
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	202	234
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11	15
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.400</b>	<b>1.249</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	38	38
B. Rückstellungen	238	379
C. Verbindlichkeiten	1.124	832
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.400</b>	<b>1.249</b>

Darlehensaufnahmen 2007: keine

# Bus Nürnberg BNG GmbH

Am Plärrer 27, 90443 Nürnberg



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und das Management von öffentlichen Verkehrsmitteln und Verkehrsanlagen im Busbereich auf dem Verkehrsgebiet Nürnberg mit grenzüberschreitenden Linien und auf dem jeweiligen Verbundgebiet des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Das von der Bus Nürnberg BNG GmbH angebotene Leistungsspektrum wird in vollem Umfang im Auftrag der VAG erbracht. Die für die Durchführung notwendigen Betriebsmittel und Managementleistungen stellt die VAG der Busgesellschaft gegen ein angemessenes Entgelt zur Verfügung, im Gegenzug erhält die Busgesellschaft für ihre erbrachte Leistung eine vertraglich vereinbarte Vergütung.

Die Umsatzerlöse der Bus Nürnberg GmbH betragen im Jahr 2007 insgesamt rund 20.786 T€. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen schließt das Geschäftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Geschäftsführer:** Elmar Maier, Forchheim

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

## Bus Nürnberg BNG GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>25.000,00 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100,00 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material*	Personal	
2005	9.945	9.945	9.945	9.515	0	0
2006	19.890	19.889	19.891	19.030	0	-1
2007	20.787	20.786	20.787	20.453	0	0

\* Aufwendungen für bezogene Leistunge

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	40	37
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	26	26
Bilanzsumme	66	63
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	23	24
B. Rückstellungen	3	3
C. Verbindlichkeiten	40	36
Bilanzsumme	66	63

Darlehensaufnahmen 2007: keine

# Stadtbus Erlangen GmbH

Am Plärrer 27, 90443 Nürnberg



## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und das Management von öffentlichen Verkehrsmitteln und Verkehrsanlagen im Busbereich auf dem Verkehrsgebiet Erlangen mit grenzüberschreitenden Linien und auf dem jeweiligen Verbundgebiet des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Das von der Stadtbus Erlangen GmbH angebotene Leistungsspektrum wird in vollem Umfang im Auftrag der VAG erbracht. Die für die Durchführung notwendigen Betriebsmittel und Managementleistungen stellt die VAG der Busgesellschaft gegen ein angemessenes Entgelt zur Verfügung, im Gegenzug erhält die Busgesellschaft für ihre erbrachte Leistung eine vertraglich vereinbarte Vergütung.

Die Umsatzerlöse der Stadtbus Erlangen GmbH betragen im Jahr 2007 insgesamt rund 4.134 T€. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen schließt das Geschäftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Geschäftsführer:** Elmar Maier, Forchheim

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

## Stadtbus Erlangen GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>25.000,00 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100,00 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material*	Personal	
2005	1.993	1.993	1.996	1.920	0	-3
2006	3.987	3.986	3.992	3.845	0	-5
2007	4.134	4.134	4.134	4.055	0	0

\* Aufwendungen für bezogene Leistunge

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4	3
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	26	26
<b>Bilanzsumme</b>	<b>30</b>	<b>29</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	17	17
B. Rückstellungen	4	3
C. Verbindlichkeiten	9	9
<b>Bilanzsumme</b>	<b>30</b>	<b>29</b>

Darlehensaufnahmen 2007: keine

## Stadtbus Fürth GmbH

Am Plärrer 27, 90443 Nürnberg



### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und das Management von öffentlichen Verkehrsmitteln und Verkehrsanlagen im Busbereich auf dem Verkehrsgebiet Fürth mit grenzüberschreitenden Linien und auf dem jeweiligen Verbundgebiet des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Das von der Stadtbus Fürth GmbH angebotene Leistungsspektrum wird in vollem Umfang im Auftrag der VAG erbracht. Die für die Durchführung notwendigen Betriebsmittel und Managementleistungen stellt die VAG der Busgesellschaft gegen ein angemessenes Entgelt zur Verfügung, im Gegenzug erhält die Busgesellschaft für ihre erbrachte Leistung eine vertraglich vereinbarte Vergütung.

Die Umsatzerlöse der Stadtbus Fürth GmbH betragen im Jahr 2007 insgesamt rund 4.729 T€. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen schließt das Geschäftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Geschäftsführer:** Elmar Maier, Forchheim

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

## Stadtbus Fürth GmbH

<b>Stammkapital:</b>	25.000,00 €	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100,00 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material*	Personal	
2005	2.201	2.201	2.204	2.128	0	-3
2006	4.402	4.402	4.403	4.255	0	-1
2007	4.730	4.729	4.730	4.627	0	0

\* Aufwendungen für bezogene Leistunge

### Bilanz

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9	3
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	25	26
Bilanzsumme	34	29
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	21	21
B. Rückstellungen	3	3
C. Verbindlichkeiten	10	5
Bilanzsumme	34	29

Darlehensaufnahmen 2007: keine

**Betriebsgesellschaft  
Schienenverkehr Nürnberg mbH**

Am Plärrer 27, 90443 Nürnberg



**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und das Management von öffentlichen Verkehrsmitteln und Verkehrsanlagen im Schienenverkehr auf den Verkehrsgebieten Nürnberg und Fürth mit grenzüberschreitenden Linien.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Das von der BSN Schienenverkehr Nürnberg mbH angebotene Leistungsspektrum wird in vollem Umfang im Auftrag der VAG erbracht. Die für die Durchführung notwendigen Leistungen stellt die VAG der Schienengesellschaft gegen ein angemessenes Entgelt zur Verfügung, im Gegenzug erhält die Schienengesellschaft für ihre erbrachte Leistung eine vertraglich vereinbarte Vergütung.

Die Umsatzerlöse der BSN Schienenverkehr Nürnberg mbH betragen im Jahr 2007 insgesamt rund 9.167 T€. Unter Berücksichtigung der Aufwendungen schließt dieses Geschäftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

**Geschäftsführer:** Wolfgang Legath, Nürnberg

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angabe.

# Betriebsgesellschaft Schienenverkehr Nürnberg mbH



<b>Stammkapital:</b>	<b>25.000,00 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft, Nürnberg	( 100,00 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

## Gewinn- und Verlustrechnung - T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material*	Personal	
2006	9.431	9.430	9.432	9.034	0	-1
2007	9.168	9.167	9.168	8.823	0	0

\* Aufwendungen für bezogene Leistunge

## Bilanz - T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	43	42
Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	26	26
<b>Bilanzsumme</b>	<b>69</b>	<b>68</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	23	24
B. Rückstellungen	3	3
C. Verbindlichkeiten	43	41
<b>Bilanzsumme</b>	<b>69</b>	<b>68</b>

Darlehensaufnahmen 2007: keine

# Nexus-Start Existenzgründerzentrum GmbH

Kleestr. 21-23, 90461 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb und Unterhalt eines Existenzgründerzentrums in der Stadt Nürnberg und die Erledigung aller damit verbundenen Tätigkeiten, wie zum Beispiel die Verwaltung von Baulichkeiten, die Förderung und Betreuung von Gründern, sowie die Akquisition von Mietern. Tätigkeiten, die der Erlaubnis nach § 34 c der Gewerbeordnung bedürfen, sind nicht Gegenstand des Unternehmens.

## **Gesellschafterversammlung**

08.03.2007  
25.06.2007  
30.07.2007 außerordentlich  
21.09.2007  
16.10.2007 außerordentlich

## **Geschäftsführer:**

bis 30.09.07: Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Wolfgang Edenharter  
ab 01.10.07: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Dornisch

## **Bezüge der Geschäftsführung:**

bis 31.12.07	24.000,00 € an Nexus II e.V.
ab 01.10.-31.12.08	9.000,00 € an Schwung GmbH

# Nexus-Start Existenzgründerzentrum GmbH

## Leistungsdaten

### Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf 2007

Die Geschäftstätigkeit im Jahr 2007 war geprägt von dem Einzug der Mieter im ersten Halbjahr. Das Gründerzentrum war aufgrund der guten Nachfrage nach Räumlichkeiten im 2. Quartal bereits zu 100 % belegt. Verschiedene Gewerke wie Elektroarbeiten, Außenanlagen, Blitzschutz und Brandschutz waren noch nicht abgeschlossen bzw. angefangen. Es kristallisierte sich eine deutliche Kostenüberschreitung der Baukosten heraus. Zu den geplanten Kosten vom Stadtratsbeschluss vom 21.07.2004 lagen nach Feststellung zum Juli 2008 die tatsächlichen Baukosten um 623.000 € höher.

Die Verwaltung des Zentrums wurde weiterhin durch das Personal des eingemieteten Mindergesellschafters Nexus II e.V. erbracht.

Der Verlust im Geschäftsjahr 2007 betrug 84.316 € (vor Prüfung).

### Grundlagen der Gesellschaft

Mit der Gründung eines Existenzgründerzentrums in der Nürnberger Südstadt unterstützt die Stadt Nürnberg den Trend zur Selbstständigkeit bei den personen-bezogenen Existenzgründungen. Dieser Wirtschaftsbereich (Kleinstunternehmen mit 1-9 MA und Kleinunternehmen mit 10 bis 50 MA) ist im Nürnberger EU-Ziel-2 Gebiet noch stark unterrepräsentiert und soll durch die Gründung des Nexus Start Existenzgründerzentrums in Zukunft stärker gefördert werden.

Die Bedeutung dieser kleinen Unternehmen wird häufig unterschätzt. Innerhalb der EU stellen sie 98,2 % aller Unternehmen, beschäftigen 49,7 % aller Mitarbeiter und tragen 40,7 % zur Wertschöpfung bei.

In Ergänzung zu den schon bestehenden Existenzgründungszentren in Bayern konzentriert sich das Gründerzentrum in der Nürnberger Südstadt auf die sogenannten "Low-Tech-Gründer". Diese im Dienstleistungsbereich tätigen Gründer/innen sollen insbesondere durch Subunternehmerschaft, Kooperationen und Netzwerke zum Erfolg geführt werden.

Durch die kontinuierliche Ausgründung von Kleinunternehmen und Kooperationen mit etablierten Unternehmen soll die Wirtschaftsstruktur im EU Ziel 2 Gebiet nachhaltig verbessert werden.

Existenzgründer/innen finden im Klee-Center ein ideales Umfeld und qualifizierte Unterstützung für die erste schwierige Startphase.

### Firmierung

Nexus-Start Existenzgründerzentrum GmbH  
Amtsgericht Nürnberg HRB 21219

### Unternehmens- und Projektstruktur

Gesellschafter:

Stadt Nürnberg	80%
Nexus II e.V. Büro für Existenzgründung und Selbstständigkeit	20%

### Prognose und weitere Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2008 wird das Verwaltungskonzept des Hauses umgestellt. Das Personal des Nexus II e.V. wird durch eigene Kräfte der GmbH ersetzt. Die Baumaßnahmen sollen im Laufe des Jahres vollständig abgeschlossen werden.

## Nexus-Start Existenzgründerzentrum GmbH

**Stammkapital:** 430.000 €  
**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg (80 %)  
 NEXUS II e.V. (20 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- TEuro -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
		darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Materialaufwand / sonstige betriebliche Aufwendungen	darunter: Personal	
2007	240,0	151,3	324,6	145,8	0,0	-84,3

### Bilanz

- TEuro -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,9	1,2
II. Sachanlagen	1.656,5	2.501,6
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	544,7	74,6
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	168,2	9,2
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.371,3</b>	<b>2.586,6</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	430,0	430,0
II. Kapitalrücklage		
III. Verlustvortrag	-4,9	-15,7
IV. Jahresfehlbetrag	-10,8	-84,3
B. Sonderposten mit Rücklageanteils	3,1	
C. Rückstellungen	12,5	13,3
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322,3	212,3
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.497,9	1.480,6
3. Sonstige Verbindlichkeiten	119,8	549,4
E. Rechnungsabgrenzung	1,4	1,1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.371,3</b>	<b>2.586,7</b>

# WBG Nürnberg Gruppe – ein Dienstleistungsunternehmen

Die WBG Nürnberg Gruppe umfasst die Gesellschaften

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen  
NAG Nürnberger Aufbaugesellschaft mbH  
FWG Fränkische Wohnungsbaugesellschaft mbH  
NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH,

die zusammen handelsrechtlich einen Konzern bilden.

Im Geschäftsjahr 2007 erweiterte sich der Kreis der zugehörigen Gesellschaften um die IS ImmoSolution GmbH (ISG), eine Tochtergesellschaft der wbg (51 %) und der impleaPlus GmbH (49 %).

Die Unternehmensgruppe wird von der wbg geführt. Zweck und Aufgabe der Gesellschaft ist die Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung und die Übernahme damit zusammenhängender Aufgaben wie das Management der Immobilien und das Bereitstellen von nutzerorientierten Dienstleistungsangeboten rund um die Immobilie. Zusätzlich ist die wbg im Bauträgergeschäft tätig und ist Planungsträger für den Stadtteil Langwasser.

Der Umsatz der WBG Nürnberg Gruppe aus der Hausbewirtschaftung belief sich 2007 auf 89,5 Mio. € (2006: 88,1 Mio. €). Die Durchschnittsmiete aller wbg-eigenen Wohnungen stieg pro Quadratmeter Wohnfläche und Monat um 0,14 € auf 4,67 €, die der WBG Nürnberg Gruppe um 0,15 € auf 4,77 €.

Die Aufwendungen für den Bauunterhalt (Instandhaltung und Modernisierung) der gruppeneigenen Wohnungen betragen 2007 rund 30,0 Mio. € (2006: 27,7 Mio. €). Für Mieterwechsel wurden Aufwendungen in Höhe von rund 7,6 Mio. € (2006: 7,0 Mio. €) getätigt, um die erforderlichen Modernisierungen durchzuführen und die Wohnungen erfolgreich weitervermieten zu können.

Insgesamt beläuft sich der Bestand der WBG Nürnberg Gruppe auf 23.729 verwaltete Einheiten, davon 17.990 gruppeneigene Mietwohnungen sowie 5.739 sonstige Einheiten.

Darüber hinaus verwaltet die WBG Nürnberg Gruppe 42 Eigentümergemeinschaften mit 1.034 Eigentumswohnungen, 25 gewerblichen Objekten und 818 sonstige Einheiten nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes (WEG). Des Weiteren werden für Dritte 602 Mietwohnungen und 232 sonstige Einheiten betreut.

Die Umsatzerlöse aus Grundstücksverkäufen und Verkäufen von Wohneigentum erreichten 2007 eine Größenordnung von 8,7 Mio. € (2006: 10,3 Mio. €).

Im Rahmen des Geschäftsverlaufs sind für das Jahr 2007 besonders hervorzuheben:

- Die IS ImmoSolution GmbH beteiligte sich im Dezember durch einen Anteilserwerb von 5,1% an der Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg; weiterer Gesellschafter ist die Stadt Nürnberg.
- Zur Abrundung unseres Portfoliobestandes erwarben wir im Dezember von der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Franken GmbH 139 Mieteinheiten im Stadtteil Werderau. Gleichzeitig verkaufte die wbg 35 öffentliche geförderte Wohnungen und 64 Stellplätze in der Bürgerstraße an die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Franken GmbH.
- Von der N-ERGIE Aktiengesellschaft und der Verkehrsaktiengesellschaft (VAG) wurden zum 01.01.2007 durch Vertrag 51 Wohnungen in die Verwaltung durch die wbg übernommen.
- Im Rahmen der „Woche der Umwelt 2007“ war die wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen vom Bundespräsidenten als einziges Wohnungsunternehmen eingeladen. Im Park von Schloss Bellevue wurden unsere Modellprojekte, die im Rahmen der energetischen Sanierung realisiert wurden, vorgestellt.

Die Ertragslage ist unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und des im Gesellschaftsvertrag verankerten Auftrags als zufrieden stellend zu sehen. Die Unternehmensgruppe beendete das GJ 2007 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 7,2 Mio. €.

Zweck der Gesellschaft ist die Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung und die Übernahme damit zusammenhängender wirtschaftlicher Aufgaben.

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet, vermittelt und verwaltet - auch für Dritte - Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind, insbesondere Facility Management und Development.

**Aufsichtsrat**

*Vorsitzender:* Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister

*stv. Vorsitzender:* Michael Frieser  
Herbert Dötschel  
Herbert Dombrowsky  
Dr. Klemens Gsell  
Josef Hasler (ab 01.01.08)  
Walter Plachetta (bis 31.12.07)  
Gerlind Zerweck

*Aufsichtsratsmitglied  
ohne Stimmrecht:* Dr. Roland Fleck

*Belegschaftsmitglied  
ohne Stimmrecht:* Gerhard Mauerhoff

**Geschäftsführung:** Diplom-Betriebswirt Peter H. Richter  
Regierungsbaumeister Herbert Kümmerl

*Bezüge der Geschäftsführung:* Die Tätigkeitsvergütung der Geschäftsführung des Mutterunternehmens für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Mutterunternehmen und in den Tochterunternehmen betrug im Geschäftsjahr 303.450 €.

**WBG Nürnberg Gruppe (Konzern)**wbg Nürnberg GmbH  
Immobilienunternehmen

Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg

<b>Stammkapital:</b>	<b>12.600.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	<b>StWN GmbH</b>	60%
	<b>Stadt Nürnberg</b>	40%

**Anteile an anderen Gesellschaften:**

NAG	Nürnberger Aufbaugesellschaft mbH	100%
FWG	Fränkische Wohnungsbaugesellschaft mbH	100%
NORIMA	Immobilien Dienstleistungen GmbH (100 % werden von FWG gehalten)	
ISG	IS ImmoSolution GmbH	51%
BZG	BZG mbH	13,16%
IPG	impleaPlus GmbH	25,10%

**Leistungsdaten des Konzerns**

		2007	2006
<b>Verwalteter Bestand:</b>			
Eigene Mietwohnungen	WE	17.990	18.228
Sonstige eigene Einheiten	ME	5.739	5.957
Eigentumswohnungen	WE	1.034	970
Verwaltete Wohnungen für Dritte	WE	602	400
Sonstige Mieteinheiten Dritter	ME	1.075	1.051
<b>Bauunterhalt</b>	Mio. €	30,0	27,7
<b>Bauausgaben</b>	Mio. €	22,9	22,6
<b>Bauvolumen</b>	Mio. €	28,7	31,3

**WBG Nürnberg Gruppe (Konzern)**wbg Nürnberg GmbH  
Immobilienunternehmen

Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Lieferungen und Leistungen	darunter: Personal	
2005	102.393,1	93.433,5	98.246,3	54.848,5	12.392,3	4.146,8
2006	105.507,5	99.142,9	100.209,3	54.876,0	12.108,3	5.298,2
2007	112.967,5	99.029,6	105.734,5	63.001,6	11.833,8	7.233,0

**Konzernbilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	70,5	93,2
Sachanlagen	413.686,0	416.040,8
Finanzanlagen	726,2	642,0
B. Umlaufvermögen	85.370,4	78.116,7
C. Rechnungsabgrenzungsposten	255,2	330,5
<b>Bilanzsumme</b>	<b>500.108,3</b>	<b>495.223,2</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	12.600,0	12.600,0
Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	485,8	0,0
Gewinnrücklagen	93.890,1	88.604,0
Bilanzgewinn/-verlust	7.233,0	5.298,2
B. Sonderposten	0,0	0,0
C. Rückstellungen	20.381,9	20.289,0
D. Verbindlichkeiten	365.019,3	367.850,4
E. Rechnungsabgrenzungsposten	498,2	581,6
<b>Bilanzsumme</b>	<b>500.108,3</b>	<b>495.223,2</b>

Darlehensaufnahmen bzw. -bewilligung 2007:

KfW Bankengruppe	1.520.000 €
Bayerische Landesbodenkreditanstalt	1.213.366 €
Stadt Nürnberg	73.937 €
Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG	2.865.000 €

**Gegenstand des Unternehmens:**

Erbringung von Werklieferungen und Werkleistungen für den wohnungswirtschaftlichen und gewerblichen Bedarf, sowie der Handel mit Waren aller Art. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck dienlich sind.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 19.12.2006 änderte die Gesellschaft ihren Gesellschaftsvertrag. Sie firmierte von BZG Baustoffzentralgesellschaft mbH in BZG GmbH um. Außerdem wurde der Gegenstand des Unternehmens wie folgt geändert. Neu: Die Erbringung von Lieferungen und Leistungen für den wohnungswirtschaftlichen und gewerblichen Bedarf sowie die Verwaltung eigenen Vermögens.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Im Geschäftsjahr 2007 wurde die BZG GmbH von der Treuhandstelle für Wohnungsunternehmen in Bayern GmbH, München geschäftsbesorgt und verfügte daher über kein eigenes Verwaltungspersonal. Der Geschäftsbesorgungsvertrag läuft fest bis 31.12.2009 und verlängert sich jeweils um ein Jahr, falls keine Kündigung erfolgt.

Die Verwaltung des Anwesens Plobenhofstraße 6 in Nürnberg mit 12 Mietwohnungen, zwei Ladengeschäften, einem Eiscafe und einem Büro verlief planmäßig.

Die Wohnungen und Gewerbeeinheiten wurden zu marktüblichen Konditionen vermietet. Leerstand war ebenso wie Mietausfall nicht zu verzeichnen.

Der Jahresüberschuss in Höhe von **187.252,31 €** wurde fast ausschließlich aus der Hausbewirtschaftung erzielt.

**Aufsichtsrat ab 19.12.2006**

**Vorsitzender:** Herr Diplom-Betriebswirt Peter H. Richter

**stv. Vorsitzender:** Herr Dietmar Reinert

**Mitglieder:** Dr. Georg Köstner                      Bernd Lerner                      Franz Haubner

**Geschäftsführer:** Dipl.-Kffr. Michaela Hack

**Bezüge der Geschäftsführung:** Keine Angaben, da nebenamtlicher Geschäftsführer im Rahmen der Geschäftsbesorgung durch Treuhandstelle Wohnungsunternehmen in Bayern GmbH, München gestellt wird.

## **WBG Nürnberg Gruppe**

### **BZG GmbH**

Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg

**Stammkapital:** 255.645,94 €

**Gesellschafter:** wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen, Nürnberg  
Siedlungswerk Nürnberg GmbH, Nürnberg  
Gartenstadt Nürnberg eG, Nürnberg  
Wohnungsgenossenschaft "Sigmund Schuckert" eG, Nürnberg  
Bauverein Fürth eG, Fürth  
Eisenbahn-Wohnungsbaugesellschaft Nürnberg mbH, Nürnberg  
Baugenossenschaft des Eisenbahnpersonals Nürnberg und Umgebung eG, Nürnberg  
Wohnungsunternehmen Nürnberg-Ost eG, Nürnberg  
Baugenossenschaft Selbsthilfe eG, Nürnberg  
Baugenossenschaft "Volkswohl" eG, Fürth  
Arbeitsgemeinschaft Fürther Baugenossenschaften GmbH, Fürth  
Wohnungsgenossenschaft Noris eG, Nürnberg  
Wohnungsunternehmen Frankenheim eG, Nürnberg  
Wohnungsgenossenschaft "Nürnberg-Süd-Ost" eG, Nürnberg  
Baugenossenschaft "Eigenes Heim" eG, Fürth  
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth mbH, Fürth  
Wohnungsgenossenschaft Nürnberg-Nord eG, Nürnberg  
Postbaugenossenschaft eG, Nürnberg  
Wohnungs- u. Siedlungs-Baugenossenschaft Werkvolk Nürnberg-Eibach eG, Nürnberg  
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH "Ideal", Nürnberg  
Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Fürth eG, Fürth  
Bauhilfe Lauf eG, Lauf  
Wohnungsbau- und Verwaltungsgenossenschaft Forchheim eG, Forchheim  
Ansbacher Baugenossenschaft Stadt u. Landkreis Ansbach eG, Ansbach  
Verein Wohnheim für berufstätige Frauen e. V., Nürnberg  
Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft eG, Neustadt bei Coburg  
Eigener Anteil der BZG GmbH, Nürnberg

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

**WBG Nürnberg Gruppe****BZG GmbH**

Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	348,1	326,1	163,7	0,0	7,7	184,4
2006	393,5	365,9	184,0	0,0	7,9	209,5
2007	417,9	379,8	230,6	0,0	9,8	187,3

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0
Sachanlagen	95,6	100,5
Finanzanlagen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen	913,4	938,3
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	1.009,0	1.038,8
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	875,4	890,1
B. Rückstellungen	36,1	19,7
C. Verbindlichkeiten	91,8	129,0
D. Rechnungsabgrenzungsposten	5,7	0,0
Bilanzsumme	1.009,0	1.038,8

Darlehensaufnahmen 2007: keine

**Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Tätigkeit umfasste die Bewirtschaftung des eigenen Immobilienbestandes sowie von Wohnungen der Muttergesellschaft wbg. Aufgrund des Geschäftsbesorgungsvertrages hat die wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen die Geschäfte der Fränkischen Wohnungsbau-gesellschaft mbH abgewickelt.

Die FWG besitzt 1.081 Wohnungen in 118 Häusern mit einer Gesamtwohnfläche von 66.247 m<sup>2</sup>. Davon sind 3 Wohnungen in 1 Haus mit einer Wohnfläche von 334,31 m<sup>2</sup> zum Verkauf bestimmt. Für 90 Wohnungen bestanden am 31.12.2007 noch Mietpreisbindungen. Daneben gehören zum eigenen Bestand 1 Gaststätte, 3 Läden, 1 Büro, 2 Ateliers, 65 Garagen und 36 Kfz-Stellplätze. Zusätzlich sind 2 Garagen sowie 5 Kfz-Stellplätze zum Verkauf bestimmt. Zum Ende des Jahres waren 22 ETW der Muttergesellschaft zum Zwecke der Weitervermietung angepachtet.

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung betragen im Geschäftsjahr 5.634,9 T€ (Vj: 5.587,8 T€). Darin enthalten sind Sollmieten in Höhe von 4.458,1 T€ (Vj: 4.387,2 T€). Die durchschnittliche Grundmiete aller FWG-Wohnungen lag zum 31.12.2007 bei 5,50 €/m<sup>2</sup> (Vj: 5,34 €/m<sup>2</sup>).

Für die laufende und geplante Instandhaltung einschließlich Modernisierungen wurden im Berichtsjahr rund 1,3 Mio. € ausgegeben.

Die FWG hält seit 31.05.1995 sämtliche Geschäftsanteile der NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH, die durch einen Beherrschungs- und einen Ergebnisabführungsvertrag in den wbg-Konzern eingebunden ist.

Das Jahresergebnis in Höhe von 883.277,91 € wurde aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages an die wbg abgeführt und enthält die Gewinnabführung der NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH in Höhe von 253.543,22 €.

**Gesellschafterversammlung**

**Geschäftsführer:** Diplom-Wirtschaftsingenieur Dr. Georg Köstner

**Bezüge der Geschäftsführung:** Abwicklung im Rahmen der Geschäftsbesorgung durch wbg-Geschäftsleitung in Personalunion mit Funktion bei der wbg.

**WBG Nürnberg Gruppe (Konzern)**

Fränkische Wohnungsbaugesellschaft mbH

Glogauer Straße 70, Nürnberg

<b>Stammkapital:</b>	<b>160.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen	(100,0 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH	(100,0 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Gesamt	Aufwendungen		Gewinn / Verluste (-) *)
		darunter: Umsatzerlöse		darunter: Material	Personal **)	
2005	6.193,3	5.434,9	6.193,3	0,0	25,5	0,0
2006	6.007,1	5.588,6	6.007,1	0,0	25,5	0,0
2007	6.655,7	5.638,4	6.655,7	0,0	11,7	0,0

\*) Es besteht Ergebnisabführungsvertrag mit wbg.

\*\*) Nebenbeschäftigte Hausmeister und Auszubildende

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0
Sachanlagen	24.276,6	24.695,3
Finanzanlagen	30,0	30,0
B. Umlaufvermögen	3.831,5	3.196,6
C. Rechnungsabgrenzungsposten	18,4	20,6
<b>Bilanzsumme</b>	<b>28.156,5</b>	<b>27.942,5</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	2.116,7	1.342,2
B. Rückstellungen	329,5	138,6
C. Verbindlichkeiten	25.710,3	26.461,7
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>28.156,5</b>	<b>27.942,5</b>

Darlehensaufnahmen 2007: keine

**Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Tätigkeit umfasste die Bewirtschaftung und die Bestandspflege des eigenen Immobilienbestandes. Aufgrund des Geschäftsbesorgungsvertrages hat die wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen die Geschäfte der Nürnberger Aufbaugesellschaft mbH abgewickelt.

Die NAG besitzt 913 Wohnungen in 101 Häusern mit einer Gesamtwohnfläche von 54.607 m<sup>2</sup>. Für 21 Wohnungen bestanden am 31.12.2007 noch Mietpreisbindungen. Daneben gehören zum eigenen Bestand 1 Laden, 5 Büros, 45 Garagen/TG-Stellplätze und 232 Kfz-Stellplätze.

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung betragen im Geschäftsjahr 4.813,2 T€ (Vj: 4.746,1 T€). Darin enthalten sind Sollmieten in Höhe von 3.756,9 T€ (Vj: 3.652,0 T€). Die durchschnittliche Grundmiete aller NAG-Wohnungen lag zum 31.12.2007 bei 5,63 €/m<sup>2</sup> (Vj: 5,45 €/m<sup>2</sup>).

Für die laufende und geplante Instandhaltung einschließlich Modernisierungen wurden im Berichtsjahr rund 1,2 Mio. € ausgegeben.

Das Jahresergebnis in Höhe von 1.033.712,88 € wurde aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages an die wbg abgeführt.

**Geschäftsführer:**

Diplom-Wirtschaftsingenieur Dr. Georg Köstner

**Bezüge der Geschäftsführung:**

Abwicklung im Rahmen der Geschäftsbesorgung durch wbg-Geschäftsleitung in Personalunion mit Funktion bei der wbg.

**WBG Nürnberg Gruppe (Konzern)**Nürnberger  
Aufbaugesellschaft mbH

Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg

**Stammkapital:** 260.000 €**Gesellschafter:** wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen (100,0 %)**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) (*)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal (**)	
2005	4.831,2	4.626,1	4.831,2	0,0	6,8	0,0
2006	5.123,3	4.746,9	5.123,3	0,0	6,9	0,0
2007	5.209,4	4.814,5	5.209,4	0,0	7,1	0,0

\*) Es besteht ein Ergebnisabführungsvertrag mit wbg

\*\*) Nebenbeschäftigte Hausmeister, ansonsten kein Personal.

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0
Sachanlagen	13.135,1	13.621,0
Finanzanlagen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen	4.870,3	4.832,3
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11,9	18,2
Bilanzsumme	18.017,3	18.471,5
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	2.449,7	2.482,9
B. Rückstellungen	365,9	131,9
C. Verbindlichkeiten	15.201,7	15.856,7
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	18.017,3	18.471,5

Darlehensaufnahmen bzw. -bewilligung 2007:

Bayerische Landesbodenkreditanstalt

30.200,00 €

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind

- a) der Erwerb, die Bewirtschaftung und die Vermarktung von bebauten und unbebauten Grundstücken, Rechten an Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten
- b) die Entwicklung und Realisierung von Wohn-, Gewerbe- und sonstigen Baugebieten und von Gemeinschafts- und Folgeeinrichtungen jeder Art
- c) die Vorbereitung, Durchführung und Betreuung von Bauvorhaben
- d) sowie die damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen und sonstige Maßnahmen zur Förderung von Wohnungsbau und der Ansiedlung von Gewerbe und Handel.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Gesellschaft wurde im Kalenderjahr 2007 neu gegründet. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 11.01.2007.

Das Gründungsjahr der ISG war geprägt von vielfältigen Aktivitäten. Neben dem Ziel, der Vermarktung konzernerogener Grundstücke im Gesamtkonzern, sollte die Gesellschaft auch Aktivitäten im Bauträgergeschäft sowie im Bereich von ppp (public private partnership) entwickeln.

Zum 19.12.2007 hat die ISG 5,1% der Anteile an der Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg erworben. Der Anteil befand sich bisher im Besitz des Freistaates Bayern. Über eine Freistellungserklärung des Hauptgesellschafters, der Stadt Nürnberg, ist die ISG von sämtlichen Geschäftsrisiken befreit.

Das Geschäftsjahr 2007 endet mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 8.535,87 € und entspricht somit dem in der genehmigten Wirtschaftsplanung prognostizierten Ergebnis.

**Geschäftsführer:**

Diplom-Volkswirt Waldemar Hildebrandt  
Diplom-Ingenieur (FH) Johann Schneider

**Bezüge der Geschäftsführung:**

Abwicklung im Rahmen der Geschäftsbesorgung durch wbg und impleaPlus GmbH

**WBG Nürnberg Gruppe (Konzern)**


IS ImmoSolution GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>1.000.000 €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen	51,0%
	impleaPlus GmbH	49,0%
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>		
	PEG St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg	5,1%

**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2006	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2007	38,3	0,0	46,8	0,0	0,0	-8,5

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0
Sachanlagen	1,1	0,0
Finanzanlagen	1,4	0,0
B. Umlaufvermögen	1.002,4	0,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	1.004,9	0,0
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	991,5	0,0
B. Rückstellungen	4,5	0,0
C. Verbindlichkeiten	8,9	0,0
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	1.004,9	0,0

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung breiter Schichten der Bevölkerung mit Dienstleistungen, die mit einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen errichten, betreuen, bewirtschaften und verwalten, darunter auch Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann sonstige Vermögensgegenstände aller Art verwalten sowie Grundstücke, Hypotheken, Darlehen, Finanzierungen und Versicherungen vermitteln; außerdem kann sie weitere Dienstleistungen bereitstellen und vermitteln, soweit sie mit der Wohnungsversorgung der Bevölkerung in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft besitzt die Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 GewO und ist in das Versicherungsvermittlerregister eingetragen.

**Geschäftsverlauf 2007:**

Die Tätigkeitsschwerpunkte lagen im Berichtsjahr im Bereich der Versicherungsdienstleistungen sowie in der Verwaltung von Wohnungs- und Teileigentümergeinschaften. Bei den Umsätzen im Versicherungsdienstleistungsbereich ist in 2007 im Vergleich zum Vorjahr eine Umsatzsteigerung von rd. 7 % zu verzeichnen.

Die Umsatzerlöse aus der Verwaltungstätigkeit nach WEG sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. 6 % angestiegen. Insgesamt verwaltete die NORIMA zum 31.12.2007 42 Eigentümergemeinschaften mit 1.034 Wohnungen, 25 Gewerbeeinheiten und 818 Garagen/Stellplätze.

Des Weiteren erbringt die Gesellschaft auch Organisationsdienstleistungen, teilweise im Zusammenwirken mit externen Leistungsanbietern, z.B. im Multimedia-Bereich, für die WBG Nürnberg Gruppe.

Das Jahresergebnis in Höhe von 253.543,22 € wurde aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages an die FWG abgeführt.

Die Geschäfte der NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH werden im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages von der wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen abgewickelt.

**Geschäftsführer:** Ralf Hummer

**Bezüge der Geschäftsführung:** Abwicklung im Rahmen der Geschäftsbesorgung durch wbg

**WBG Nürnberg Gruppe (Konzern)**


Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg

**Stammkapital:** 30.000 €**Gesellschafter:** FWG Fränkische Wohnungsbaugesellschaft mbH (100,0 %)**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine**Gewinn- und Verlustrechnung**

- T€ -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) *)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	633,0	620,2	633,0	0,0	0,0	0,0
2006	644,8	628,4	644,8	0,0	0,0	0,0
2007	681,4	659,9	681,4	0,0	0,0	0,0

\*) Es besteht Ergebnisabführungsvertrag mit FWG

**Bilanz**

- T€ -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0
Sachanlagen	0,0	0,0
Finanzanlagen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen	622,4	593,8
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	622,4	593,8
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	30,0	30,0
B. Rückstellungen	8,5	4,7
C. Verbindlichkeiten	583,9	559,1
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	622,4	593,8

Darlehensaufnahmen 2007: keine

## NürnbergMesse (Konzern)

Die NürnbergMesse GmbH ist Veranstalter internationaler Fachmessen und Ausstellungen in den Themenfeldern Consumer Goods, Processing + Packaging, Building + Construction, IT + Electronics sowie Social, Health + Public Sector. Das CCN CongressCenter Nürnberg führt Kongresse und kongressbegleitende Veranstaltungen durch. Mit allen inländischen Tochtergesellschaften sowie den Auslandstöchtern NürnbergMesse China Co., Ltd. und NürnbergMesse North America Inc. bildet sie die NürnbergMesse Group und ist in wichtigen Auslandsmessemärkten aktiv.

Die NürnbergMesse GmbH ist in folgenden Geschäftsfeldern tätig:

- Im Bereich Eigen- und Partnerveranstaltungen werden einerseits Eigenveranstaltungen, d.h. die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen der NürnbergMesse, andererseits auch Partnerveranstaltungen, d.h. Veranstaltungen auf Rechnung Dritter durchgeführt.
- Im Bereich Gastveranstaltungen + CCN Congress Center Nürnberg werden die Ausstellungshallen insbesondere für Messen, Ausstellungen, Tagungen, Kongresse, Prüfungen und ähnliches an Gastveranstalter vermietet sowie Tagungsräume für Kongressausstellungen, Konzerte, Präsentationen, Parteiveranstaltungen und Fernsehproduktionen vermietet, sowie begleitende Fachausstellungen durchgeführt.

Die NürnbergMesse (Konzern) verzeichnete im Jahr 2007 mit 125,0 Mio. € ihren zweitbesten Jahresumsatz in der Unternehmensgeschichte.

Maßgeblich dafür war erneut die positive Entwicklung insbesondere bei der verkauften Ausstellungsfläche gegenüber den jeweiligen Vorveranstaltungen. So blieb die verkaufte Fläche in 2007 (776.000 m<sup>2</sup>) zwar gegenüber dem Vorjahr (837.000 m<sup>2</sup>) zurück, legte aber gegenüber dem besser vergleichbaren ungeraden Jahr 2005 (681.000 m<sup>2</sup>) deutlich zu. Diese Fläche wurde von insgesamt 26.056 Ausstellern (2006: 24.647) gebucht, einem Plus von 5,7% gegenüber dem Vorjahr und von 23,5% gegenüber 2005. Aus dem Ausland beteiligten sich erstmals über 9.000 Aussteller, genau 9.078 (2006: 8.941; 2005: 8.142).

Das Programm der NürnbergMesse ist gekennzeichnet durch eine breite Risikostreuung: Rund 30 internationale Eigen- und Partnerveranstaltungen finden in Nürnberg und weltweit statt. Hinzu kommen sechs internationale Gastveranstaltungen am Messestandort Nürnberg, sowie zahlreiche Kongresse, in der Regel mit begleitenden Fachausstellungen. Das wirtschaftliche Risiko einer Veranstaltung ist damit eingegrenzt und relativiert sich vor dem Hintergrund des Gesamtportfolios. Die hohe Internationalität der Fachmessen, die im Einzelfall 75 % auf Ausstellerseite und über 60 % auf Besucherseite erreicht, verstärkt diesen Effekt noch. Einzelne nationale konjunkturelle Abschwünge werden so durch den Aufschwung in anderen Ländern aufgefangen.

Besonders erfreulich ist aus Sicht der NürnbergMesse, dass sich diese Spitzenergebnisse auch in den Fachbesucherzahlen spiegeln. Auch hier blieb die Zahl mit 775.000 zwar hinter dem Rekordjahr 2006 (835.000) zurück, lag aber deutlich über 2005 (620.000). Addiert man das Besuchervolumen der großen Publikumsmessen hinzu, ergibt sich eine Gesamtbesucherzahl von rund 1,24 Millionen (2006: 1,29 Mio.; 2005: 1,17 Mio.).

Der Grad der Auslastung wird im Messewesen mit dem so genannten Umschlagfaktor gemessen. Dieser gibt an, wie oft ein Messegelände pro Jahr umgeschlagen wurde, d. h. wie häufig das Gesamtgelände vermietet war. Der durchschnittliche Umschlagfaktor in Deutschland liegt zwischen 9 und 10. Nürnberg lag in den vergangenen Jahren stets zwischen 12 und 15 mit 13 im Mittel, also deutlich über dem Durchschnitt. Daran hat auch der massive Ausbau um rund 50% in den vergangenen Jahren nichts geändert. Im Jahr 2007 beträgt der Umschlagfaktor 12.

Nürnberg ist heute umsatzmäßig eine der 15 größten Messeplätze weltweit, steht in Europa an der Schwelle zu den Top Ten und belegt im deutschen Messeranking Platz 7, nach Frankfurt, Düsseldorf, München, Hannover, Köln und Berlin, aber deutlich vor Essen, Stuttgart und Leipzig.

Die Nürnberg Global Fairs GmbH als 100%-ige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse hat in 2007 die strategische Ausrichtung, sich in den verändernden Messemärkten vor dem Hintergrund einer sich beschleunigenden Globalisierung von Handels- und Warenströmen zu etablieren, weiter ausgebaut.

Neben der Etablierung von Eigenveranstaltungen im Ausland setzt die Nürnberg Global Fairs GmbH Dienstleistungs-Know-how für die Durchführung der deutschen Gemeinschaftsbeteiligungen ein. Die Nürnberg Global Fairs konnte für das Jahr 2007 insgesamt 37 Durchführungsaufträge gewinnen. Es handelt sich um 13 Auslandsmessebeteiligungen im Auftrag des BMWi, 2 des BMELV, 16 von Bayern International, 1 von Invest in Bavaria, 3 von der Hessen Agentur und 2 von der Stadt Nürnberg. 5 Projekte von Bayern International sowie ein Projekt der Hessen Agentur konnten wegen mangelnder Mindestausstellerzahl nicht realisiert werden.

Die Einsätze in 2007 fanden in folgenden Städten statt:

Almaty, Baltimore, Bangalore, Bangkok, Belgrad, Berlin, Budapest, Bukarest, Cannes, Casablanca, Dar-Es-Salaam, Dubai, Guangzhou, Kiew, Las Vegas, Madras, Manama, Moskau, München, New Delhi, Orlando, Peking, Sao Paulo, Shanghai, Shenzhen, Tokio.



Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Messen, Ausstellungen, Kongressen und sonstigen ähnlichen geeigneten Veranstaltungen sowie der Vertrieb von Katalogen, die Errichtung, die Unterhaltung und der Betrieb der Messehallen und der dazugehörigen Funktions-, Service- und sonstigen Einrichtungen im Messezentrum Nürnberg.

## **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Staatsminister Dr. Günther Beckstein (bis 20.11.2007)  
Bayerisches Staatsministerium des Inneren, München

## **Stellvertretender**

**Vorsitzender:** Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, Stadt Nürnberg

Berufsm. Stadtrat Dr. Roland Fleck, Stadt Nürnberg, Wirtschaftsreferat

Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. jur. Elmar Forster  
Handwerkskammer für Mittelfranken, Nürnberg

Stadtrat Arno Hamburger, Stadt Nürnberg

Staatsminister Eberhard Sinner, Bayerische Staatskanzlei, München  
(ab 29.01.2008 Vorsitzender des Aufsichtsrates)

Stadtrat Wolfgang Köhler, Stadt Nürnberg, Referat für Allgemeine Verwaltung

Stadtrat Karl Pabst, Stadt Nürnberg

Hauptgeschäftsführer Dr. Dieter Riesterer, IHK Nürnberg

Ministerialdirigent Dr. Hans Schleicher  
Bayerische Staatskanzlei, München

Staatssekretär Markus Sackmann  
Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und  
Technologie, München (seit dem 20.11.2007)

Staatssekretär Hans Spitzner MdL  
Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und  
Technologie, München

Ltd. Ministerialrätin Marianne Stenek-Flaig  
Bayer. Staatsministerium der Finanzen, München

**Geschäftsführung:** Diplom-Ökonom Bernd A. Diederichs, Schwanstetten

**Bezüge der Geschäftsführung:** Aufgrund der Tatsache, dass nur ein Geschäftsführer bestellt ist, wird auf einen Ausweis verzichtet.

<b>Stammkapital:</b>	100.204.900 € zum 31.12.07		
<b>Gesellschafter:</b>	Stadt Nürnberg	50.071.750 €	(49,969 %)
	Freistaat Bayern	50.071.750 €	(49,969 %)
	Industrie- und Handelskammer Nürnberg	30.700 €	( 0,031 %)
	Handwerkskammer Nürnberg	30.700 €	( 0,031 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**

NürnbergMesse Service GmbH, Nürnberg	100%
Nürnberg Global Fairs GmbH, Nürnberg	100%
NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH, Nürnberg	100%
oe-concept GmbH, Nürnberg	100%
NürnbergMesse China Co., Ltd., Shanghai	100%
NürnbergMesse North America Inc., Atlanta	100%
AMA Service GmbH, Wunstorf	49%

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Mio €

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Veranstaltungs- aufwendungen	Personal	
1993	51,0	28,1	51,0	11,5	3,6	0,0
1994	40,6	38,8	40,6	15,5	3,9	0,0
1995	43,1	41,5	43,05	16,1	4,1	0,05
1996	46,4	44,3	46,4	16,6	4,4	0,0
1997	42,5	41,5	42,5	14,7	5,1	0,0
1998	59,0	56,2	59,0	21,3	6,0	0,0
1999	73,4	70,5	73,4	37,1	6,8	0,0
2000	86,4	82,9	86,4	40,8	7,7	0,0
2001	87,1	81,8	88,1	43,6	8,6	-1,0
2002	95,0	93,0	96,6	46,1	10,6	-1,6
2003	100,6	98,3	106,5	52,6	11,7	-5,9
2004	108,8	104,5	108,8	49,5	12,4	0,0
2005	94,0	90,3	100,2	46,7	12,4	-6,2
2006	124,5	120,5	124,6	59,2	13,5	0,0
2007	125,0	119,2	125,0	63,7	14,1	0,0

**NürnbergMesse GmbH**  
**Bilanz**  
**- Mio. € -**

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,8	4,0
Sachanlagen	306,6	296,5
Finanzanlagen	14,1	14,9
B. Umlaufvermögen	8,3	12,8
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3,5	3,7
<b>Bilanzsumme</b>	<b>333,3</b>	<b>331,9</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	85,8	85,8
B. Rückstellungen	15,7	13,3
C. Verbindlichkeiten	231,4	232,6
D. Rechnungsabgrenzung	0,3	0,2
<b>Bilanzsumme</b>	<b>333,3</b>	<b>331,9</b>

Mit der Nürnberg Global Fairs GmbH, oe-concept GmbH und NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH besteht jeweils ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag.

Differenzen in den Summen durch Runden

**NürnbergMesse GmbH**  
(Einzelabschluss)

NÜRNBERG MESSE

Das Messezentrum Nürnberg verfügt über zwölf Ausstellungshallen inklusive einer Mehrzweckhalle. Die Brutto-Ausstellungsfläche beträgt 160.000 m<sup>2</sup>. Für Kongresse, Tagungen, Events aller Art stehen im CCN CongressCenter NürnbergMesse über 40 Kongresssäle und Konferenzräume mit einer Kapazität von 15 bis zu 8.000 Teilnehmern zur Verfügung.

Leistungsdaten		2006	2007
<b>Umschlag der Ausstellungshallen</b>		13	12
<b>Veranstaltungen gesamt</b>		139	141
<i>darunter:</i>			
* <b>internationale Messen und Fachausstellungen</b>		28	27
* <b>Fachausstellungen</b>		6	7
* <b>Kongresse</b>		47	61
* <b>Börsen</b>		5	9
* <b>Verbrauchsausstellungen</b>		5	4
<b>Aussteller</b>		23.154	23.620
<b>Besucher</b>	Mio	1,19	1,12
<b>Umsatz</b>	Mio	120,5	119,2
<b>Ausstellungsfläche</b>	m <sup>2</sup>	152.000	160.000
Personalentwicklung (Durchschnittswerte)		2006	2007
<b>Anzahl der Beschäftigten</b>		225	241

# Nürnberg Global Fairs GmbH

Messezentrum, 90471 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Durchführung sowohl von Messen im Ausland als auch von Messebeteiligungen im Ausland, sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten und Aktivitäten. Die Tätigkeit der Nürnberg Global Fairs GmbH dient zur Steigerung der Internationalität der Messen in Nürnberg und sichert damit deren Bedeutung und Bestand. Die Nürnberg Global Fairs GmbH ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse GmbH.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Geschäftstätigkeit ist in die Bereiche **Eigenveranstaltungen** und **Durchführungsaufträge** strukturiert.

Als **Messeveranstalter** wurden 9 Eigenveranstaltungen in Zusammenarbeit mit den jeweils örtlichen Partnern durchgeführt: Water Middle East, Manama, Bahrain; IAC, TME & Sensor China, Shanghai, China; AMA Zentrum; BioFach America - Organic Products Expo, Baltimore, USA; BioFach Japan, Tokio, Japan; BioFach América Latina, Sao Paulo, Brasilien; Expo Sustentat, Sao Paulo, Brasilien; International POWTECH Pavillon, Shanghai, China; Fenestration China, Peking, China; China International Pet Show, Peking, China.

Darüber hinaus wurden strategische und organisatorische Vorbereitungen für neue Eigenveranstaltungen der NürnbergMesse Group für das Jahr 2008 vorgenommen:

- Aufbau der Repräsentanz in Moskau und Entwicklung von Eigenveranstaltungen in Russland
- Ausdehnung der Zusammenarbeit mit New Hope für neue Messethemen
- Erweiterung BioFach globally in Indien
- Vorbereitung der im Jahr 2008 stattfindenden Veranstaltungen

Als **Durchführungsgesellschaft** konnten insgesamt 37 Durchführungsaufträge gewonnen werden. Es handelt sich um 13 Auslandsmessebeteiligungen im Auftrag des Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi), 2 des Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), 16 von Bayern International, 1 von Invest in Bavaria, 3 von der Hessen Agentur und 2 von der Stadt Nürnberg.

5 Projekte von Bayern International sowie ein Projekt der Hessen Agentur konnten wegen mangelnder Mindestausstellerzahl nicht realisiert werden.

Insgesamt wurden aus der gesamten Geschäftstätigkeit 2.064 Aussteller mit insgesamt 37.926 m<sup>2</sup> Netto-Ausstellungsfläche gewonnen.

Im Geschäftsjahr 2007 erzielte die Gesellschaft aus den Veranstaltungen einen Umsatz von 6.086 T€ (2006: 5.438 T€), die Veranstaltungskosten betragen 5.265 T€ (2006: 4.717 T€). Neben sonstigen betrieblichen Erträgen 218 T€ (2006: 283 T€) und dem Personalaufwand in Höhe von 892 T€ (2006: 1.018 T€) fielen sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 279 T€ (2006: 233 T€) an. Das Zinsergebnis beträgt -10 T€ und beinhaltet insbesondere die Zinsen für den Betriebsmittelkredit der NürnbergMesse GmbH. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit einschließlich der sonstigen Steuern in Höhe von -118 T€ (2006: -239 T€) wird gemäß dem am 17.08.2000 geschlossenen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag von der NürnbergMesse GmbH übernommen. Das Jahresergebnis beträgt nach Ergebnisübernahme durch die NürnbergMesse GmbH 0 T€ (2006: 0 T€).

## **Gesellschafterversammlung:**

Geschäftsführerin der Nürnberg Global Fairs GmbH  
Gesellschaftervertreter der NürnbergMesse GmbH

**Gesellschaftervertreter:** Dipl.-Ökonom Bernd A. Diederichs

**Geschäftsführerin:** Herta Krausmann

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angaben.

## Nürnberg Global Fairs GmbH

<b>Stammkapital:</b>	27.000,-- €	
<b>Gesellschafter:</b>	NürnbergMesse GmbH	(100,0 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- Mio € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Veranstaltungs- aufwendungen	Personal	
2003	3,5	3,1	3,5	2,7	0,6	0,0
2004	4,1	3,6	4,1	3,1	0,7	0,0
2005	6,1	5,8	6,1	4,9	0,9	0,0
2006	6,0	5,4	6,0	4,7	1,0	0,0
2007	6,5	6,1	6,5	5,3	0,9	0,0

### Bilanz

- Mio € -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen	1,6	1,6
<b>Bilanzsumme</b>	1,6	1,6
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	0,0	0,0
B. Rückstellungen	0,3	0,4
C. Verbindlichkeiten	1,3	1,2
<b>Bilanzsumme</b>	1,6	1,6

# NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH

Messezentrum, 90471 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Durchführung sowohl von Messen, als auch von Messebeteiligungen und die Beteiligung an Messegesellschaften im In- und Ausland sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten oder Aktivitäten.

Die Gesellschaft kann sich an gleichen und branchenähnlichen Unternehmungen beteiligen, sie gründen, erwerben oder pachten und sämtliche, einschlägige Geschäfte betreiben, die geeignet sind, die Unternehmungen der Gesellschaft zu fördern. Sie kann auch Zweigniederlassungen einrichten.

## **Geschäftsverlauf 2007**

Die Gesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HBG. Sie ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse GmbH.

Die NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH ist Eigentümerin der im Zwei-Jahres-Turnus stattfindenden Fachmesse fensterbau/frontale, Internationale Fachmesse Fenster und Fassade und der jährlich stattfindenden Fachmesse BioFach.

Im Geschäftsjahr 2007 erzielte die Gesellschaft aus der Übertragung der Veranstaltungsrechte sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 1.490 T€ (2006: 2.934 T€).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 1.456 T€ (2006: 2.932 T€) wird gemäß dem geschlossenen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an die alleinige Gesellschafterin NürnbergMesse GmbH abgeführt.

## **Gesellschafterversammlung:**

Geschäftsführer der NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH

Gesellschaftervertreter der NürnbergMesse GmbH

**Geschäftsführer:** Claus Rättich

**Bezüge der Geschäftsführung:** Der Geschäftsführer bezieht für seine Tätigkeit als Geschäftsführer keine Vergütung durch die Gesellschaft.

## NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH

**Stammkapital:** 54.000,00 €

**Gesellschafter:** NürnbergMesse GmbH ( 100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- Mio € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Veranstaltungs- aufwendungen	Personal	
2003 *)	0,5	0,0 **)	0,5	0,0	0,0	0,0
2004	2,6	0,0 **)	2,6	0,0	0,0	0,0
2005	0,7	0,0 **)	0,7	0,0	0,0	0,0
2006	3,1	0,0 **)	3,1	0,0	0,0	0,0
2007	1,6	0,0 **)	1,6	0,0	0,0	0,0

\*) ab 2003 Verschmelzung der ÖKOWELT Veranstaltungs-GmbH auf die NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH

\*\*\*) Gegen Zahlung einer Lizenzgebühr hat die NürnbergMesse Beteiligungs-GmbH die Veranstaltungsrechte an der fensterbau/frontale und an der BioFach an die NürnbergMesse GmbH übertragen.

### Bilanz

- Mio € -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,8	0,6
B. Umlaufvermögen	0,9	2,3
Bilanzsumme	1,6	2,9
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	1,6	1,6
B. Rückstellungen	0,0	0,0
C. Verbindlichkeiten	0,0	1,3
Bilanzsumme	1,6	2,9

# NürnbergMesse Service GmbH

Messezentrum, 90471 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist das Anbieten von Standbau- und weiteren Serviceleistungen für Messebeteiligungen von Unternehmen. Weiterer Gegenstand des Unternehmens ist die Werbung für den Messeplatz Nürnberg.

Gegenstand des Unternehmens sind das Veranstellen von Messen, Ausstellungen und Kongressen und sonstigen weiteren einschlägigen Veranstaltungen sowie Herstellung und Vertrieb von Katalogen und gastronomischen Leistungen im Messebereich.

## **Geschäftsverlauf 2007:**

Die NürnbergMesse Service GmbH mit Sitz in Nürnberg ist eine 100 %-ige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse GmbH. Sie ist zu 25 % Gesellschafterin der SMT/ASIC/Hybrid MESAGO Messe & Kongreß GmbH & Co. oHG, mit Sitz in Nürnberg, welche die Eigentümerin der Messerechte an der jährlich in Nürnberg stattfindenden Fachmesse SMT/HYBRID/PACKAGING ist. Die Veranstaltung 2007 verlief erfolgreich.

Weiter war die NürnbergMesse Service GmbH Veranstalterin der Sonderschauen der Jagd- und Sportwaffenbranche anlässlich der "Jagd & Hund" in Dortmund, der "Jagen & Fischen" in München und der "Pferd & Jagd" in Hannover.

Im Geschäftsjahr 2007 erzielte die Gesellschaft Umsatz in Höhe von 222 T€ (2006: 154 T€) aus den Sonderschauen der Jagd- und Sportwaffenbranche.

Das von MESAGO Messe Frankfurt GmbH bezogene Managementhonorar aus der SMT/HYBRID/PACKAGING betrug in 2007 193 T€ (2006: 197 T€). Der Anteil am Jahresergebnis 2007 der SMT/ASIC/Hybrid MESAGO Messe & Kongreß GmbH & Co. oHG beträgt 29 T€ (2006: 0 T€).

Betriebliche Aufwendungen fielen in Höhe von 299 T€ (2006: 250 T€) an und beinhalten insbesondere die Veranstaltungsaufwendungen mit 221 T€, den Personalaufwand mit 48 T€, den Kostenersatz für Leistungen, welche die NürnbergMesse Service GmbH von der NürnbergMesse GmbH bezogen hat mit 12 T€, sowie Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten mit 18 T€.

Der Jahresüberschuss beträgt 111 T€ (2006: 80 T€).

## **Gesellschafterversammlung:**

Geschäftsführer der NürnbergMesse Service GmbH  
Gesellschaftervertreter der NürnbergMesse GmbH

**Geschäftsführer:** Dipl.-Volkswirt Walter Hufnagel

**Bezüge der Geschäftsführung:** Aufgrund des geringen Geschäftsumfanges der Gesellschaft und der Tatsache, dass nur ein Geschäftsführer bestellt ist, wird auf einen Ausweis verzichtet.  
(entsprechend § 286 Abs. 4 HGB)

# NürnbergMesse Service GmbH

**Stammkapital:** 128.000,00 €

**Gesellschafter:** NürnbergMesse GmbH ( 100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** SMT/ASIC/Hybrid MESAGO Messe & Kongreß GmbH & Co. oHG, Nürnberg ( 25 %)

## Gewinn- und Verlustrechnung

- Mio € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Veranstaltungs- aufwendungen	Personal	
2002	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
2003	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
2004	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1
2005	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1
2006	0,4	0,2	0,3	0,2	0,0	0,1
2007	0,5	0,2	0,4	0,2	0,0	0,1

## Bilanz

- Mio € -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Finanzanlagen	0,2	0,2
B. Umlaufvermögen	0,6	0,8
Bilanzsumme	0,9	1,0
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	0,8	0,9
B. Rückstellungen	0,0	0,0
C. Verbindlichkeiten	0,1	0,1
Bilanzsumme	0,9	1,0

# oe-concept GmbH

Messezentrum, 90471 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Durchführung sowohl von Messen als auch von Messebeteiligungen und die Beteiligung an Messegesellschaften im In- und Ausland sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten oder Aktivitäten; die Concept-Erstellung im ökologischen Bereich.

## **Geschäftsverlauf 2007**

Die Gesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Sie ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der NürnbergMesse GmbH, mit der seit dem 30. Juni 2003 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag besteht.

Die oe-concept GmbH ist Eigentümerin der im Zwei-Jahres-Turnus stattfindenden Fachmesse EUROGUSS, Internationale Fachmesse für Druckgießtechnik.

Gegen Zahlung von Lizenzgebühren hat die Gesellschaft die vorhandenen Veranstaltungsrechte dieser Fachmesse seit dem Veranstaltungsjahr 2004 vertraglich an die NürnbergMesse GmbH übertragen. Bei der oe-concept GmbH ist keine eigene Organisation vorhanden.

Im Geschäftsjahr 2007 erzielte die Gesellschaft aus der Übertragung der Veranstaltungsrechte der EUROGUSS sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 100 T€ (2006: 530 T€). Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 92 T€ (2006: 533 T€) wird gemäß Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an die NürnbergMesse GmbH abgeführt.

Das Jahresergebnis beträgt nach Abführung eines Gewinnes von 92 T€ (2006: 533) an die NürnbergMesse GmbH 0 T€.

## **Gesellschafterversammlung:**

Geschäftsführer der oe-concept GmbH

Gesellschaftervertreter der NürnbergMesse GmbH

**Geschäftsführer:** Claus Rättich

**Bezüge der Geschäftsführung:** Der Geschäftsführer bezieht für seine Tätigkeit keine Vergütung durch die Gesellschaft.

## oe-concept GmbH

<b>Stammkapital:</b>	27.000,00 €	
<b>Gesellschafter:</b>	NürnbergMesse GmbH	(100,0 %)
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	keine	

### Gewinn- und Verlustrechnung

- Mio € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Veranstaltungs- aufwendungen	Personal	
2004	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0
2005	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
2006	0,6	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0
2007	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0

### Bilanz

- Mio € -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
Umlaufvermögen	0,03	0,24
Bilanzsumme	0,03	0,24
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	0,03	0,03
B. Rückstellungen	0,00	0,00
C. Verbindlichkeiten	0,00	0,21
Bilanzsumme	0,03	0,24

# AMA Service GmbH

Von-Münchhausen-Straße 49, 31515 Wunstorf

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Veranstaltung von Ausstellungen, Kongressen und Seminaren sowie weiteren Dienstleistungen auf dem Gebiet der Technologie und die Durchführung derselben und aller damit verbundenen Geschäfte.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die dem vorgenannten Gegenstand mittelbar oder unmittelbar zu dienen geeignet sind. Sie ist insbesondere ermächtigt, Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art zu gründen, zu übernehmen oder sich an solchen Unternehmen zu beteiligen. Sie darf auch Zweigniederlassungen im In- und Ausland errichten. Die Gesellschaft darf darüber hinaus alle Geschäfte tätigen, die den Zweck des Unternehmens fördern.

## **Geschäftsverlauf 2007**

Im Geschäftsjahr 2007 erzielte die Gesellschaft Umsatz aus der Hauptmesse SENSOR+TEST in Höhe von rd. 2,2 Mio. €. Weiterhin wurden im Jahr 2007 die Gemeinschaftsstände bei der HMI mit einem Umsatzvolumen von rd. 300 T€ und bei der SPS/IPC/DRIVES mit einem Umsatzvolumen von rd. 100 T€ durchgeführt. Der Jahresüberschuss beträgt 278 T€.

## **Gesellschafterversammlung:**

Geschäftsführer der AMA Service GmbH  
Gesellschaftervertreter der NürnbergMesse GmbH

**Geschäftsführer:** Holger Bödeker, Bückeburg.

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angaben.

## AMA Service GmbH

**Stammkapital:** € 51.150,00

**Gesellschafter:** AMA Fachverband Sensorik e.V., Göttingen ( 51,03 %)  
NürnbergMesse GmbH ( 48,97 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- Mio € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2004	0,9	0,7	0,9	0,6	0,3	0,0
2005	2,7	2,6	2,3	1,7	0,3	0,4
2006	2,2	2,2	2,1	1,5	0,3	0,2
2007	2,6	2,5	2,3	1,6	0,4	0,3

### Bilanz

- Mio € -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen Sachanlagen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen	1,3	1,7
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Bilanzsumme	1,3	1,7
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	0,7	0,8
B. Rückstellungen	0,1	0,1
C. Verbindlichkeiten	0,5	0,8
Bilanzsumme	1,3	1,7



## Flughafen Nürnberg GmbH

Als Flughafenunternehmer betätigt sich die Flughafen Nürnberg GmbH mit ihren Tochtergesellschaften in den folgenden Geschäftsfeldern:

### 1. Bodenabfertigungsdienstleistungen:

- Flugzeugabfertigung (i.w. Be-/ Entladen von Flugzeugen, Transportdienste, Innenreinigung der Flugzeuge)
- Passagierabfertigung (i.w. Check-in, Ticketing, Lost & Found)
- Frachtabfertigung (Import/Export)
- Abfertigung Allg. Luftfahrt

### 2. Betrieb und Unterhalt zentraler Infrastruktureinrichtungen der Bodenabfertigungsdienste, u.a.

- Gepäckfördersysteme
- Fluggastbrücken
- Ver- und Entsorgungssysteme
- Abfertigungspositionen
- Sammelanlage für Abfall aus der Flugzeugreinigung
- CUTE (Common User Terminal Equipment)

### 3. Betrieb und Unterhalt der Fluggasteinrichtungen und der Start-/Landebahnssysteme

- Fluggasteinrichtungen: zwei Abflughallen, ein Ankunftsbereich
- Start-/Landebahnsystem: eine Start-/Landebahn mit 2.700 m Länge und verschiedenen Zurollwege

### 4. Betrieb und Entwicklung der Immobilie Flughafen

Hier liegt der Schwerpunkt in der Vermietung von Gebäude, Räumen und Einrichtungen an die Partner am Flughafen.

### 5. Bewirtschaftung der Fluggastparkplätze und der Ladengeschäfte am Flughafen

Die Bodenabfertigungsdienstleistungen werden von der Tochtergesellschaft AirPart GmbH erbracht. Die Fluggastparkplätze und Ladengeschäfte werden von der Tochtergesellschaft Flughafen Nürnberg Service GmbH bewirtschaftet. Die übrigen Geschäftsfelder gehören zum Kerngeschäft der Muttergesellschaft.

Mit einem Fluggastaufkommen von 4.244.115 Passagieren konnte der Airport Nürnberg in 2007 rd. 7,0 % mehr Fluggäste begrüßen als im Jahr zuvor. Wesentlich für diese positive Entwicklung war das neu eingeführte Sommerdrehkreuz der Air Berlin an fünf Tagen (Montag-Freitag). Der Luftfrachturnschlag stieg zum Vorjahr um + 8,9 % auf 106.982 t. Der konsolidierte Konzernumsatz erhöhte sich um 5,4 % auf 93,4 Mio. € .

Im Jahr 2007 hat die Gesellschaft rd. 24,4 Mio € in den weiteren Ausbau der Flughafeninfrastruktur investiert. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit lag bei den Hochbauten (Parkhaus 3, Transfer Control Terminal).

Für das Jahr 2008 rechnet die Gesellschaft mit weiter steigenden Verkehrs- und Umsatzzahlen.

### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens sind Anlegung, Betrieb, Unterhaltung und Ausbau des Flughafens Nürnberg für Zwecke des zivilen Luftverkehrs einschließlich der damit zusammenhängenden Nebengeschäfte. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben an anderen Unternehmen beteiligen.

### Aufsichtsrat

**Vorsitzender:** Ministerpräsident Dr. Hans Günther Beckstein (bis 20.11.2007)  
Ministerpräsident des Freistaats Bayern

Staatsminister Dr. Markus Söder (ab 27.11.2007)  
Bayerisches Staatsministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten

**stv. Vorsitzende:** Herr Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, Stadt Nürnberg

Herr Georg Dünfelder, Arbeitnehmervertreter, Flughafen Nürnberg GmbH

**Mitglieder:** Herr Hans Spitzner  
Abgeordneter des Landtags des Freistaats Bayern

Staatssekretär Markus Sackmann (ab 27.11.2007)  
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie,  
Freistaat Bayern

Herr Staatssekretär Franz Meyer (bis 15.10.2007)  
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, Freistaat Bayern

Herr Dr. Roland Fleck  
Berufsm. Stadtrat, Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg  
Stadtrat Hans Paul Seel, Stadt Nürnberg

Herr Friedrich Bauer, Arbeitnehmervertreter, Flughafen Nürnberg GmbH

Herr Uwe Hermann, Arbeitnehmervertreter

**Geschäftsführung:** Karl-Heinz Krüger, Behringersdorf  
Geschäftsführer

Harry Marx, Dipl.-Kfm., Berg  
Geschäftsführer

### Bezüge der Geschäftsführung:

Die Vergütung der Geschäftsführer betragen in 2007:

	<u>Festgehalt</u>	<u>Tantime</u>	<u>Summe</u>
Karl-Heinz Krüger	157.999,92	35.000,00	192.999,92
Harry Marx	141.999,96	35.000,00	176.999,96

**Stammkapital:** 43,12 Mio Euro  
**Kapitalrücklage:** 24,18 Mio Euro  
**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg (50 %)  
 Freistaat Bayern (50 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**

Flughafen Nürnberg Service GmbH 100%  
 AirPart GmbH 100%

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Mio DM (bis 1999)

Mio € (ab 2000)

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
1988	52,1	45,7	50,7	8,4	19,1	1,4
1989	57,5	46,1	56,4	6,8	23,1	1,2
1990	76,5	55,5	75,5	8,0	25,6	1,1
1991	58,8	54,8	64,0	9,0	29,9	-5,2
1992	66,0	61,5	78,0	11,1	33,7	-12,0
1993	79,2	74,6	81,4	11,3	36,2	-2,2
1994	85,9	81,7	81,7	10,7	37,2	4,1
1995	106,3	98,0	94,7	12,5	39,5	11,5
1996	106,1	99,3	135,0	14,6	41,3	-28,9
1997	120,0	106,2	109,7	15,4	44,3	10,3
1998	114,2	102,7	110,6	15,1	45,6	3,6
1999	123,2	109,9	123,0	16,6	48,3	0,2
2000	70,3	61,2	65,8	8,5	24,2	4,5
2001	62,4	59,1	63,5	9,2	24,0	-1,1
2002	63,9	60,2	64,5	8,7	24,2	-0,6
2003	65,6	62,1	67,9	8,6	26,4	-2,3
2004	72,5	67,2	71,6	9,4	27,9	0,9
2005	73,6	68,4	72,1	10,5	27,7	1,5
2006	76,3	69,6	75,6	10,8	29,4	0,7
2007	81,2	73,4	80,1	11,6	27,8	1,1

## Flughafen Nürnberg GmbH

### Bilanz

- Mio € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,9	1,0
Sachanlagen		
- Grundstücke	168,2	155,7
- Sonstiges	48,6	51,2
Finanzanlagen	1,2	1,2
B. Umlaufvermögen	9,7	11,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,8	0,9
<b>Bilanzsumme</b>	<b>229,4</b>	<b>221,0</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	64,2	63,2
B. Rückstellungen	16,7	16,4
C. Verbindlichkeiten		
- gegenüber Kreditinstituten	140,0	134,5
- Sonstige	8,4	6,8
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,1	0,1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>229,4</b>	<b>221,0</b>

Differenzen in den Summen durch Runden.

Mit der Flughafen Nürnberg Service GmbH und der AirPart GmbH wurde ein Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen.

Darlehensaufnahmen 2007:

Commerzbank Nürnberg	4.500.000,00 €
Bayern LB	52.000.000,00 €
	56.500.000,00 €

# Flughafen Nürnberg GmbH (FNG)



## Leistungsdaten

<b>Entwicklung der Flugzeugbewegungen</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>
<b>Flugbewegungen insgesamt</b>	81.082	78.043
Gewerblicher Verkehr	63.604	61.979
davon Linienverkehr	40.510	39.369
Touristikverkehr	13.487	13.203
Frachtverkehr	1.654	1.813
Nichtgewerblicher Verkehr	17.478	16.064
<b>Entwicklung des Fluggastaufkommens</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>
<b>Gesamtzahlen der Fluggäste</b>	4.244.115	3.965.357
Gewerblicher Luftverkehr (einschl. Transit)	4.239.169	3.960.963
davon Linienverkehr	2.200.374	1.923.381
Touristikverkehr	1.983.889	1.960.005
Sonstiger Charterverkehr	29.071	39.268
Transit	25.835	38.309
Nichtgewerblicher Luftverkehr	4.946	4.394
<b>Luftverkehrsentwicklung</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>
<b>Luftfracht insgesamt (in t)</b>	106.982	98.264
<b>Luftpost insgesamt (in t)</b>	0	0
<b>Personalentwicklung (Durchschnittswerte)</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>
Beschäftigte der FNG	525	528

## **AirPart GmbH**

Flughafenstraße 100, 90411 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Die Erbringung von Abfertigungsleistungen am Flughafen Nürnberg und alle damit zusammenhängenden Nebengeschäfte.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die AirPart GmbH wurde zum 01.01.2000 als 100 %-ige Tochtergesellschaft der Flughafen Nürnberg GmbH gegründet. Sie hat im Geschäftsjahr 2007 bei einem Umsatz von 27,5 Mio € ein positives Ergebnis von 1.519 TE erzielt und an die Muttergesellschaft abgeführt.

### **Geschäftsführer:**

Karl-Heinz Krüger  
Eberhard Asché

### **Bezüge der Geschäftsführung:**

Herrn Asché wurde für die Geschäftsführung im Berichtsjahr ein Festgehalt von EUR 10.000,00 gewährt. Herr Krüger erhält für die Tätigkeit als Geschäftsführer keine Bezüge.

# AirPart GmbH

**Stammkapital:** 1.149.800,00 Euro

**Gesellschafter:** Flughafen Nürnberg GmbH ( 100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

Geschäftsverlauf 2007: - Mio € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
2000	20,541	20,539	22,376	1,876	2,356	-1,835
2001	21,507	21,459	21,239	2,300	4,040	0,268
2002	21,885	21,738	20,743	2,272	4,290	1,142
2003	22,250	22,143	21,462	2,615	4,715	0,788
2004	25,292	25,146	23,472	3,102	5,093	1,820
2005	26,379	25,876	25,023	3,595	5,739	1,356
2006	26,705	26,442	24,906	3,478	6,472	1,799
2007	28,052	27,538	26,533	3,380	7,161	1,519

## Bilanz

- Mio € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,000	0,000
Sachanlagen	3,036	3,598
Finanzanlagen	0,044	0,044
B. Umlaufvermögen	1,722	1,732
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,013	0,008
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4,815</b>	<b>5,382</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	1,150	1,150
B. Rückstellungen	0,471	0,442
C. Verbindlichkeiten	3,194	3,790
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,000	0,000
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4,815</b>	<b>5,382</b>

## **Flughafen Nürnberg Service GmbH**

Flughafenstr. 100, 90411 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Die FNSG bewirtschaftet die Fluggastparkplätze und betreibt Läden im öffentlichen (Airport Shop) und nichtöffentlichen (Duty-Free-/Travel-Value-Shop/Reiseshop) Bereich des Flughafens Nürnberg.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Im Wirtschaftsjahr 2007 konnte das Umsatzvolumen um 5,3 % auf insgesamt 13,6 Mio € ausgeweitet werden.

Die Gewinnabführung an die Muttergesellschaft konnte dadurch um 0,6 Mio € auf 3,9 Mio € gesteigert werden.

### **Geschäftsführer:**

Dipl.-Kaufmann Harry Marx

### **Bezüge der Geschäftsführung:**

Der Geschäftsführung wurden für ihre Tätigkeit keine Bezüge gewährt.

# Flughafen Nürnberg Service GmbH

**Stammkapital:** 25.600,00 Euro

**Gesellschafter:** Flughafen Nürnberg GmbH ( 100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

Geschäftsverlauf 2007: - Mio DM - (1998,1999)  
- Mio € - (ab 2000)

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
1998	15,993	15,870	12,222	5,428	1,921	3,771 +)
1999	16,784	16,651	13,145	5,354	2,036	3,639 +)
2000	8,943	8,857	6,728	2,611	1,039	2,215 +)
2001	9,662	9,577	7,653	2,777	1,122	2,009 +)
2002	10,043	9,966	8,373	2,749	1,284	1,670 +)
2003	10,579	10,472	8,936	2,903	1,569	1,643 +)
2004	11,659	11,564	9,214	3,115	1,576	2,445 +)
2005	12,225	12,139	9,386	3,269	1,568	2,839 +)
2006	13,006	12,864	9,679	3,554	1,654	3,327 +)
2007	13,669	13,551	9,789	3,688	1,469	3,880 +)

## Bilanz

- Mio € -

	2007	2006
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,003	0,009
Sachanlagen	0,128	0,106
Finanzanlagen	0,000	0,000
B. Umlaufvermögen	1,546	1,549
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,000	0,000
Bilanzsumme	1,678	1,665 *)
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	0,026	0,026
B. Rückstellungen	0,258	0,365
C. Verbindlichkeiten	1,394	1,274
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Bilanzsumme	1,678	1,665

Darlehensaufnahmen 2007: Keine

## Die Noris-Arbeit gGmbH (NOA)

Die Noris-Arbeit gGmbH ist ein 1991 gegründetes Tochterunternehmen der Stadt Nürnberg. Sie übernimmt gemäß ihrer Satzung im Rahmen der kommunalen Beschäftigungspolitik Aufgaben in den Bereichen arbeitsmarktliche und soziale Integration von arbeitslosen Jugendlichen und Erwachsenen.

Die NOA als Teil des „Konzerns Stadt“ arbeitet in den Bereichen beschäftigungsorientierte Beratung und Coaching, berufliche Qualifizierung, befristete Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Vermittlung in Ausbildung und dauerhafte Beschäftigung.

Die Firma organisiert den öffentlich geförderten Arbeitsmarkt im Auftrag der Agentur für Arbeit, der ARGE und der Stadt Nürnberg. Ihr obliegt die Bereitstellung und Verwaltung der Beschäftigungsverhältnisse gemäß § 16 Abs. 3 SGB II. Diese zum Teil gering qualifizierten Arbeitnehmer arbeiten in NOA-eigenen Projekten, in Einrichtungen und Eigenbetrieben der Stadt Nürnberg sowie bei über 200 freien Trägern.

Die NOA trägt durch Ihre unterschiedlichen Beschäftigungsprojekte zur Verbesserung der sozialen und kulturellen Infrastruktur bei und erbringt Serviceleistungen für den Bürger der Stadt Nürnberg.

Das in Zusammenarbeit mit der ARGE und der Stadt Nürnberg unter dem Stichwort „Bürgerservice“ durchgeführte Beschäftigungsprojekt „Musikwerkstatt“ ermöglicht es fast 50 Musikern, in sozialen Einrichtungen wie z.B. Altenheimen aufzutreten und bei der musikalischen Früherziehung in Kindergärten mitzuwirken.

Mit den Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekten „Stadtwacht“ und „Park-Aufsicht“ hat sich das Sicherheitsgefühl der Bürger in der Stadt Nürnberg belegbar erhöht. Zusätzliche Reinigungsarbeiten, die die NOA durchführt, verbessern das Erscheinungsbild der Stadt Nürnberg.

Das NOA-eigene Beschäftigungsprojekt „Qualifizierung, Entsorgung und Dienstleistung – QED“ stößt als anerkannter Fachbetrieb für Entsorgung und Recycling von Elektrogeräten, Haushaltsgroßgeräten, gebrauchten Möbeln und Fahrrädern auf eine breite öffentliche Resonanz.

Für die berufliche Integration benachteiligter junger Menschen entwickelt die NOA in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der ARGE Nürnberg Konzepte für das „Übergangsmanagement Schule – Beruf“ und setzt diese um.

Parallel zum Schulbesuch bietet die NOA punktuell den Schülern Unterstützung zur Steigerung der schulischen Leistung und bei der beruflichen Orientierung. Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz bietet die NOA berufsvorbereitende Maßnahmen an und unterstützt sie bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Zusätzlich haben Jugendliche die Möglichkeit, unter dem Stichwort „Arbeit und Qualifizierung“ (A&Q) den qualifizierenden Hauptschulabschluss nachzuholen.



**Noris-Arbeit (NOA)**  
**gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH**  
Fichtestraße 45, 90489 Nürnberg

Das Unternehmen verwirklicht Ziele des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) und des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG). Gegenstand des Unternehmens ist es, i.S. des Sozialstaatsgebots sozial benachteiligten Personengruppen mit Wohnsitz in Nürnberg (Personen mit sozialen Schwierigkeiten, Langzeitarbeitslose, jüngere Arbeitslose mit schlechten Eingangsvoraussetzungen für eine berufliche Integration, ältere Arbeitslose etc.) durch Bereitstellung befristeter sozialversicherungspflichtiger Arbeitsgelegenheiten in eigenen Werkstätten und durch "Arbeit bei Dritten" durch Qualifizierung und Beratung den Zugang zur dauerhaften Erwerbsarbeit und gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen.

***Aufsichtsrat (Stand: 31.12.2007)***

**Vorsitzende:** Stadträtin Claudia Thoma

**Mitglieder**

Stadträtin Claudia Arabackyi  
Stadtrat Peter Bielmeier  
berufsm. Stadtrat Dr. Roland Fleck  
Stadträtin Rita Heinemann  
Stadträtin Christine Limbacher  
Stadtrat Andreas Loos  
berufsm. Stadtrat Reiner Pröbß  
Stadträtin Dr. Sabine Niedermayer  
Stadträtin Gabi Penzkofer-Röhl  
Stadträtin Ilka Soldner  
Stadträtin Anita Wojciechowski

***Geschäftsführung:*** Dr. Ulrich Scherfenberg

***Bezüge der Geschäftsführung:***

gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 Abs. 4 Nr.6 HGB  
keine Angaben

**Stammkapital:** 25.600,00 EUR

**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg

(100 %)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Mio EUR

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: sonstige betriebliche	Personal	
1997	15,4	15,1	16,6	1,5	14,6	-1,2
1998	17,2	16,7	18,2	1,9	15,6	-1,0
1999	20,0	19,8	21,1	2,2	18,2	-1,1
2000	20,0	19,1	21,2	2,2	18,3	-1,2
2001	19,5	19,0	20,8	2,1	17,7	-1,3
2002	21,4	21,1	22,7	2,6	19,1	-1,3
2003	22,1	21,8	23,4	2,3	19,6	-1,3
2004	23,5	23,1	24,6	4,1	20,5	-1,1
2005	20,8	20,1	20,6	4,4	16,2	0,2
2006	21,6	21,0	21,7	4,3	15,9	-0,1
2007	22,1	21,0	22,9	5,4	15,9	-0,8

Differenzen in den Summen durch Runden

## Noris-Arbeit gGmbH



### Bilanz - Tsd. EUR -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	67,4	32,7
Sachanlagen	587,9	639,2
Finanzanlagen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen		
- Warenbestände	129,5	129,9
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.667,3	1.782,6
- Forderungen gegen Gesellschafter	1.013,6	2.601,5
- Sonstige Vermögensgegenstände	2.187,8	1.708,0
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	390,4	547,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.043,9</b>	<b>7.440,9</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	25,6	25,6
Gewinnrücklage (frei)	11,6	11,7
Gewinnrücklage (gebunden)	185,0	116,7
B. Rückstellungen	3.013,0	4.229,4
C. Verbindlichkeiten		
- aus Lieferungen und Leistungen	162,5	128,8
- gegenüber Gesellschafter	1.690,2	2.349,1
- Sonstige	949,6	578,4
D. Rechnungsabgrenzungsposten	6,4	1,2
	<b>6.043,9</b>	<b>7.440,9</b>

Differenzen in den Summen durch Runden.

Darlehensaufnahmen 2007: Keine

Leistungsdaten	2006	2007
<b>1. Akquirierte Drittmittel (T€)</b>		
- Arbeitsgemeinschaften (ARGE)	7.091	11.562
- Agentur für Arbeit	4.337	1.755
- Europäische Sozialfonds	1.143	928
- Freistaat Bayern	507	212
- Sonstige (incl. Spenden, Bußgelder)	7	4
<b>2. Personen in Beschäftigung / Qualifizierung</b>		
- Jugendliche	500 *)	500 *)
- Erwachsene	1.750 *)	1.470 *)
<b>3. Personen in Coaching / Beratung</b>		
- Jugendliche	1.150 *)	950 *)
- Erwachsene	1.000 *)	1.060 *)
*) durchschnittliche Anzahl der Projektteilnehmerinnen und -teilnehmer zum 31.12.		
Personalentwicklung (Durchschnittswerte) zum 31.12.	2006	2007
Stammbelegschaft	213	241
Auszubildende	30	41
PSA-Beschäftigte	115	131
ABM-Beschäftigte	228	200
AGH-E Beschäftigte	34	8
Gesamtbeschäftigte	620	621



**NürnbergStift  
Service GmbH**

## **NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)**

bis 31.03.2008: Veilhofstr. 34, 90489 Nürnberg,

seit 01.04.2008: Regensburger Straße 388, 90480 Nürnberg.

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Die NüStSG erbringt Dienst- und Werkleistungen gegenüber dem NürnbergStift (NüSt). Die Leistungen umfassen die Durchführung und Erledigung von Aufgaben im Facility-Bereich und Unterstützungsleistungen für die Pflege. Hierzu zählen insbesondere: Reinigungsdienste, hauswirtschaftliche Leistungen, Aufgaben des allgemeinen Betriebsdienstes, Hauswirtschafts-/Serviceleistungen zur Unterstützung der Pflege sowie der für die Service-GmbH notwendige Verwaltungsbedarf.

### **Geschäftsverlauf 2007**

Die NüStSG hat zum 01.10.2003 aktiv ihren Betrieb aufgenommen und sukzessive ausgeweitet. Zum Bilanzstichtag 31.12.2007 hatte die NüStSG 85 "eigene" Mitarbeiter/innen; hinzu kamen ca. 33 Gestellungskräfte von NüSt, zusammen also 118 Kräfte. Durch den Wegfall von Leistungen (Wäschesortierung, Pflege-unterstützende Leistungen), die das NüSt nicht mehr in Anspruch nimmt, sind die Erträge im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Die entsprechenden Aufwendungen konnten vollständig kompensiert werden. Zum 31.12.2007 ist Herr Günter Faust aus dem aktiven Dienst ausgeschieden und als Geschäftsführer der NüStSG von der Gesellschafterversammlung abberufen worden. Ab 01.01.2008 wurde Herr Detlev Janetzek von der Gesellschafterversammlung zum neuen Geschäftsführer der NüStSG bestellt.

### **Gesellschafterversammlung:**

Gesellschaftervertreter der Stadt Nürnberg

### **Geschäftsführer:**

Bis 31.12.2007: Günter Faust

Ab 01.01.2008: Detlev Janetzek



NürnbergStift  
Service GmbH

## NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)

**Stammkapital:** 25.000,00 €

**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg (100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** Keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	gesamt	darunter: Umsatzerlöse	gesamt	darunter: Material	Personal	
2003	138.619,73	137.746,95	165.558,56	13.983,22	94.536,28	-26.938,83
2004	3.808.102,39	3.797.207,91	3.783.407,42	2.659.609,09	642.013,36	24.694,97
2005	4.058.262,40	4.030.508,68	4.053.286,45	2.553.810,28	822.859,43	4.975,95
2006	4.181.573,70	4.143.052,71	4.178.937,32	2.542.057,68	955.476,78	2.636,38
2007	3.955.260,31	3.923.548,19	3.955.284,33	2.306.864,46	957.722,34	-24,02

### Bilanz

- € -

	Schlussbilanz zum 31.12.2006	Schlussbilanz zum 31.12.2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen: Sachanlagen	9.948,47	14.947,57
B. Umlaufvermögen	360.247,56	288.286,35
Bilanzsumme	370.196,03	303.233,92
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	29.626,86	29.602,84
B. Rückstellungen	42.723,83	33.181,68
C. Verbindlichkeiten	297.845,34	240.449,40
Bilanzsumme	370.196,03	303.233,92

# Franken-Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH

Max-Morlock-Platz 1, 90471 Nürnberg

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck der Gesellschaft ist das Betreiben des easyCredit-Stadions Nürnberg.  
Dies umfaßt insbesondere: die Bewirtschaftung des Stadions, die den multifunktionalen Anforderungen insbesondere von Bundesligaspielen sowie weiteren Sport-, Konzert-, öffentlichen, bzw. sonstigen Großveranstaltungen entspricht, die Vermarktung aller stadionbezogener Werberechte sowie die Vermarktung des Namensrechte sowie den gastronomischen Betrieb.

## **Gesellschafterversammlung:**

Stadt Nürnberg wird vertreten durch Herrn 2. Bürgermeister Horst Förther  
Hochtief Facility Management GmbH wird vertreten durch Herrn **Bernd Romanski**

## **Geschäftsführer:**

Herr Karlheinz Kubanek  
Herr Mario Hohmann (**bis 07. Mai 2007**)

## **Bezüge der Geschäftsführung:**

keine durch die Gesellschaft

# Franken-Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH

## Leistungsdaten

### Grundlagen der Gesellschaft

Die Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH wurde am 01.07.2005 gegründet und am gleichnamigen Tag durch das Amtsgerichts Nürnberg in das Handelsregister mit der Nr. HRB 21910 eingetragen.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 100 T€. Als Gesellschafter fungieren mit einem Anteil von 74,9 % die HOCHTIEF Facility Management GmbH und die Stadt Nürnberg mit 25,1 %. Beide Gesellschafter brachten gemäß Ihrem Gesellschaftsanteil die entsprechenden Anteile in die Gesellschaft ein.

### Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf 2007

Das Geschäftsjahr 2007 war geprägt durch den DFB-Pokalsieg des 1.FC Nürnberg in Berlin. Bis zum Endspiel wurden im Nürnberger Stadion im Rahmen der DFB-Pokalrunde drei Spiele ausgetragen. Unter anderem fanden ein Viertelfinalspiel und das Halbfinale statt. Die Betriebsgesellschaft ist als Dienstleister des 1.FC Nürnberg analog den Bundesligaspielen auch für den Ablauf und den Betrieb der DFB-Pokalspiele und internationale Spielen (Uefa-Cup) verantwortlich. Weiterhin fand im Stadion ein Großkonzert mit Herbert Grönemeyer und das Fußball-Länderspiel Deutschland gegen San Marion statt. Das bereits disponierte Konzert mit George Michael wurde durch den Veranstalter abgesagt. Eine im Vergleich zum Vorjahr eingetretene Belebung von Firmen- und Zusatzveranstaltungen optimierten weiterhin die Wirtschaftlichkeit der Gesellschaft. Für das Kalender- bzw. Geschäftsjahr 2008 sind neben dem Uefa-Cup Spiel des 1.FC Nürnberg gegen Benfica Lissabon bereits die Zeugen Jehovas vertraglich abgesichert. Die Deutsche Leichtathletik-Meisterschaft soll ebenfalls im Stadion stattfinden. Die wesentlichen Beziehungen zur Stadt Nürnberg und zum 1. FC Nürnberg sind für die Dauer der Gesellschaft von zehn Jahren und bis zum 30.Juni 2

Die Gesellschaft wird aufgrund der Mehrheitsbeteiligung vollständig im HOCHTIEF Abschluß konsolidiert. Der Geschäftsverlauf wurde auch seitens der durch HOCHTIEF eingesetzten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte & Touche GmbH als zufriedenstellend eingestuft.

Stadt Nürnberg	25,1 %
Hochtief Facility Management GmbH	74,9 %

### Prognose und weitere Entwicklung

keine Angaben

## Franken-Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH

**Stammkapital:** 100.000 €  
**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg ( 25,1 %)  
Hochtief Gebäude Management GmbH & Co. oHG ( 74,9 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- TEuro -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Betriebliche Erträge	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	Materialaufwand / sonstige betriebliche Aufwendungen	darunter: Personal	
2007	6.494,2	5.996,5	6.215,0	4.958,6	0,0	279,2
2006	5.037,7	4.996,6	4.789,1	3.980,4	0,0	248,5
2005	2.605,8	1.765,3	2.468,6	1.977,6	0,0	137,2

### Bilanz

- TEuro -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3,6	1,3
II. Sachanlagen	64,2	212,1
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	719,2	1.886,9
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,0	1,3
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>787,1</b>	<b>2.101,6</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0
II. Kapitalrücklage / Gewinn RL	82,4	231,8
III. Verlustvortrag	0,0	0,0
IV. Jahresüberschuss	149,3	165,8
B. Rückstellungen	224,7	77,3
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	74,3	304,3
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	108,3	1.201,4
3. Sonstige Verbindlichkeiten	47,9	0,0
D. Rechnungsabgrenzung	0,0	21,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>787,1</b>	<b>2.101,6</b>



## Werkstatt für Behinderte gGmbH (WfB)

Bertolt-Brecht-Straße 6, 90471 Nürnberg

### **Aufgabe und Zweck der Gesellschaft**

Die Gesellschaft betreibt 1 Hauptwerkstatt und 6 Zweigwerkstätten für behinderte Menschen im Sinne des § 136 Sozialgesetzbuch IX.

Die Werkstatt für Behinderte ist eine Einrichtung zur Eingliederung Behinderter in das Arbeitsleben. Sie hat denjenigen Behinderten, die wegen Art oder Schwere der Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können,

1. eine angemessene berufliche Bildung und eine Beschäftigung zu einem ihrer Leistung angemessenen Arbeitsentgelt aus dem Arbeitsergebnis anzubieten und
2. zu ermöglichen, ihre Leistungsfähigkeit zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen und dabei ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln.

Sie muß über ein möglichst breites Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen sowie über qualifiziertes Personal und einen begleitenden Dienst verfügen.

Daneben befaßt sich die Gesellschaft auch mit der Unterbringung von Behinderten durch Organisation und pädagogische Betreuung von Wohngemeinschaften sowie der Errichtung und dem Betrieb von Begegnungsstätten; soweit die Regierung von Mittelfranken und der Bezirk Mittelfranken zustimmen, baut und betreibt die Gesellschaft auch Wohnheime für Behinderte, sowie zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau.

### **Aufsichtsrat**

Vorsitzender: Stadtrat Gebhard Schönfelder

stellv. Vorsitzende: Stadträtin Andrea Loos  
Stadträtin Alike Alesik  
Stadträtin Renate Blumenstetter  
Stadträtin Rita Heinemann  
Stadträtin Penzkofer-Röhrl  
Stadträtin Silvia Rauch  
Stadträtin Maria-Heidi Schwarz  
Berufsm. Stadtrat Reiner Pröllß

*Geschäftsführer:* Werner Lindner, Nürnberg

*Bezüge des Geschäftsführers:* 87.T€ p.a.

# Werkstatt für Behinderte gGmbH (WfB)



**Stammkapital:** 2.759 Tsd. Euro  
**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg (100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**  
 Freizeitstätte der Lebenshilfe und der  
 Werkstatt für Behinderte gGmbH (49 %)

## Gewinn- und Verlustrechnung

Mio Euro E

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: sonstige betriebliche	Personal	
1990	7,6	6,8	6,9	0,9	4,9	0,7
1991	7,9	6,8	7,7	0,9	5,4	0,2
1992	8,5	7,7	8,4	1,1	6,0	0,1
1993	9,5	9,0	9,8	1,2	7,2	-0,3
1994	10,5	9,9	10,6	1,3	7,8	-0,1
1995	11,2	10,5	11,6	1,4	8,3	-0,4
1996	11,6	10,8	11,9	1,7	8,6	-0,1
1997	11,8	11,0	12,3	1,6	9,0	-0,1
1998	11,7	11,0	12,2	1,6	9,1	-0,5
1999	11,7	11,2	12,2	1,6	9,3	-0,5
2000	13,6	12,7	13,7	1,7	10,1	-0,1
2001	14,2	13,3	14,2	1,9	10,5	0,0
2002	14,8	13,9	14,8	2,2	10,9	0,0
2003	15,2	14,3	15,3	2,1	11,6	-0,1
2004	15,8	14,6	15,5	2,3	11,9	0,3
2005	16,0	15,1	16,3	2,4	12,5	-0,2
2006	16,5	15,4	16,3	2,5	12,8	-0,6
2007	16,5	15,4	17,2	2,5	12,8	-0,8

Differenzen in den Summen durch Runden



## Werkstatt für Behinderte gGmbH (WfB)

### Bilanz

Mio Euro

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Ausstehende Einlagen auf gezeichnet. Kapital, davon eingefordert	0,0	0,0
B. Anlagevermögen		
Immaterielle Wirtschaftsgüter	0,0	0,0
Sachanlagen	7,9	7,6
Finanzanlagen	0,1	0,1
C. Umlaufvermögen		
Vorräte	0,2	0,2
Forderungen	1,4	1,6
Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten	1,3	0,4
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,1	0,1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>11,1</b>	<b>10,0</b>
A. Eigenkapital	1,8	1,0
B. Rückstellungen	1,4	1,6
Sonderposten Fördermittel	0,4	0,4
C. Verbindlichkeiten		
- gegenüber Kreditinstituten	3,4	3,8
- Sonstige	3,9	4,1
D. Rechnungsabgrenzungsposten bis 31.12.2007	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>10,9</b>	<b>10,9</b>

Darlehensaufnahme 2007:

457 T€

## Freizeitstätte der Lebenshilfe und der Werkstatt für Behinderte gGmbH

Laufertorgraben 6, 90489 Nürnberg

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Integration von behinderten Menschen durch den Betrieb einer Freizeitzeit- und Begegnungsstätte.

### **Geschäftsverlauf 2007:**

Die Freizeitstätte wird pro Öffnungstag durchschnittlich von 54 Personen besucht. Das Verhältnis zwischen Menschen mit Behinderung und nichtbehinderten Besuchern beträgt etwa 1 : 1. Darunter befinden sich auch viele Gäste mit Kindern.

Im Rahmen der Organisation wird eine anspruchsvolle Palette an Angeboten für die Besucher vorgehalten. Hervorzuheben sind Veranstaltungen wie Konzerte, Kanufreizeiten, Fußballzeltlager, Selbstverteidigungskurs, integrativer Malkreis, eine Rhythmik- und Percussiongruppe, Töpferkurse, Ausstellungen, Lesungen, Theatervorstellungen und Discos.

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt im wesentlichen über einen Veranstaltungskalender, der in Form von Handzetteln, Plakaten, Rundfunkhinweisen und online verbreitet wird.

Im Berichtsjahr fanden ca. 70 Veranstaltungen statt.

Neben den regulären Öffnungszeiten wird das Gebäude auch für Krankengymnastik, Veranstaltungen der Werkstatt für Behinderte und des Bildungszentrums durch ca. 120 zusätzliche Besucherinnen und Besucher pro Woche genutzt.

Zur Erfüllung des sozialen Auftrages ist von den Gesellschaftern der jährliche Jahresfehlbetrag jeweils zur Hälfte zu übernehmen.

Der Personalstand lag bei einer Vollzeitstelle, vier Teilzeitstellen und zwei Ausbildungsplätzen. Unterstützt wurden die Beschäftigten im Durchschnitt von 13 nichtbehinderten und 12 behinderten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

### **Gesellschafterversammlung**

#### **Beirat**

**Vorsitzende:** Jeweils für ein Geschäftsjahr im Wechsel:  
Horst Schmidbauer, MdB (Vorstandsvorsitzender, Lebenshilfe Nürnberg)  
Stadtrat G. Schönfelder (Aufsichtsratsvorsitzender der WfB - Stadt Nbg.)

**Mitglieder:** André Deraéd (Geschäftsführer, Lebenshilfe Nürnberg)  
Werner Lindner (Geschäftsführer, WfB - Stadt Nürnberg)  
Karin Rockelmann (Kfm. Leiter, WfB - Stadt Nürnberg)

**Geschäftsführer:** Reinhold Stubenrauch

**Bezüge der Geschäftsführung:** --

## Freizeitstätte der Lebenshilfe und der Werkstatt für Behinderte gGmbH

<b>Stammkapital:</b>	204.516,75 €	
<b>Gesellschafter:</b>	Lebenshilfe für Behinderte e.V. Nürnberg	( 51 %)
	Werkstatt für Behinderte der Stadt Nürnberg gGmbH	( 49 %)
<b>Anteile an anderen Gesellschaften:</b>	keine	

Geschäftsverlauf 2007:

### Gewinn- und Verlustrechnung

T€

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
1999	96	7	-156	0	-80	-60
2000	24	12	-160	0	-91	-136
2001	17	9	-160	0	-83	-143
2002	14	7	-159	0	-82	-145
2003	9	7	-163	0	-96	-154
2004	4	4	-162	0	-99	-157
2005	7	7	-172	0	-102	-165
2006	7	7	-165	0	-98	-159
2007	7	0	-169	0	-99	-161

### Bilanz

- T€ -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Sachanlagen	500	472
Finanzanlagen	0	0
B. Umlaufvermögen	8	97
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	508	569
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	46	43
B. Rückstellungen	9	9
C. Verbindlichkeiten	454	516
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
<b>Bilanzsumme</b>	508	569

Darlehensaufnahmen 2007: keine

## **Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH (IGZ)**

Zwei Ziele sind es im wesentlichen, die das IGZ verfolgt:

Es will die Start- und Überlebenschancen der Firmen verbessern helfen, die sich mit hochentwickelten Techniken befassen und daher ein hohes Risiko auf sich nehmen. Auf diese Weise wird es zur Zukunftsorientierung des nordbayerischen Wirtschaftsraumes und zur Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze beitragen.

Außerdem will es insbesondere mittelständische Unternehmen der Region auf neue Techniken aufmerksam machen. Dazu wird es Einrichtungen aufnehmen, die bei der praktischen Anwendung neuer marktfähiger Techniken Hilfestellung leisten können.

Das IGZ wird durch die Städte Nürnberg, Erlangen und Fürth, sowie die Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken und die Handwerkskammer Mittelfranken getragen. Sie sind Gesellschafter der Betriebsgesellschaft, von der die Unternehmen und Institutionen des Zentrums ausgewählt werden und die Infrastruktur bereitgestellt wird. Eine weitere Förderung erfolgte durch den Freistaat Bayern durch eine Anteilsfinanzierung in Höhe von 4,5 Mio DM, zweckgebunden als Mietvorauszahlung.

Auf etwa 400 qm ist die Betriebsgesellschaft mit ihren Serviceeinrichtungen wie Telefon-, Schreib- und Postdienst, Telefax, Seminar- und Konferenzräume sowie Kopierzentrale und Bücherei untergebracht. Neben der Bereitstellung der Serviceleistungen bietet das IGZ ingenieurtechnisch und betriebswirtschaftlich vorgebildetes Personal. Es bietet Hilfestellung bei der Erstellung von Unternehmens- und Finanzierungskonzepten, vermittelt Kontakte z. B. zu Hochschuleinrichtungen, Beratern oder Kreditinstituten. Das Management berät die Firmen über öffentliche Finanzierungshilfen und hilft bei der Abwicklung technologieorientierter Fördervorhaben. Mit kostengünstigen Aktivitäten und Informationsblättern werden die Firmen in ihrem Marketing unterstützt.

Das IGZ verfügt über ca 4.500 qm vermietbare Fläche. Stand Dezember 2007 wurden 107 Unternehmen, 13 Beratungs- und Technologie-Transfer-Einrichtungen und 30 assoziierte Partner im IGZ betreut. Stand Juli 2008 ist die vermietbare Nettonutzfläche zu 97,5 % belegt. Derzeit arbeiten im IGZ 29 Unternehmen und 3 Beratungs- und Technologie-Transfer-Einrichtungen.



## Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH (IGZ)

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer Standortgemeinschaft für überwiegend neu-gegründete Betriebe, die technologisch neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen entwickeln. Ziel ist die Stärkung der Innovationskraft der regionalen Wirtschaft und die Schaffung neuer zukunftsorientierter Arbeitsplätze vor allem für mittelständische Betriebe.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind die Anmietung und Weitervermietung bzw. -verpachtung von gewerblichen Räumen, der Unterhalt von Serviceeinrichtungen sowie die Betreuung der Unternehmen des Zentrums durch Information über Unternehmensplanung, durch Technologie-, Finanzierungs- und Marketingberatung sowie durch Vermittlung von Kontakten.

**Kuratorium:** besteht aus je einem Vertreter / einer Vertreterin der folgenden Institutionen

Stadt Nürnberg  
Stadt Fürth  
Stadt Erlangen

vertreten durch den Oberbürgermeister

IHK Nürnberg für Mittelfranken

HK Mittelfranken

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr

Deutscher Gewerkschaftsbund

Förderkreis für den Ausbau der Mikroelektronik an der  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg e.V.

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Georg-Simon-Ohm Fachhochschule Nürnberg

Landesgewerbeanstalt Bayern

IIS Institut für Integrierte Schaltungen der Fraunhofer Gesellschaft

je ein Vertreter / eine Vertreterin der im Zentrum ansässigen Unternehmen

**Das Kuratorium wurde durch Gesellschafterbeschluss vom 29.06.2006 mit Wirkung zum 26.11.2007 ersatzlos aufgehoben.**

**Geschäftsführer:** Dr.-Ing. Gerd Allinger, Sonja Rudolph

**Bezüge der Geschäftsführung:** keine Angaben

**Stammkapital:** 71.000 DM  
**Gesellschafter:** Stadt Nürnberg (56,3 %)  
 Stadt Erlangen (28,2 %)  
 Stadt Fürth (14,1 %)  
 Industrie- und Handelskammer Nürnberg (0,7 %)  
 Handwerkskammer für Mittelfranken (0,7 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** keine

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Sachauf- wendungen	Personal	
			<b>Tsd. DM</b>			
1988	1.350,1	848,8	1.350,1	891,5	264,1	0,0
1989	1.845,7	1.158,2	1.393,1	1.069,7	278,9	452,6
1990	1.884,8	1.183,8	1.506,0	1.182,3	317,9	378,8
1991	1.724,2	1.122,8	1.436,3	1.068,2	350,6	287,9
1992	1.940,4	1.338,5	1.784,7	1.122,8	382,8	155,7
1993	1.724,9	1.129,2	1.512,8	1.080,7	399,1	212,1
1994	1.895,1	1.265,9	1.666,8	1.198,0	413,7	228,4
1995	2.021,8	1.427,0	1.817,2	1.244,0	493,6	204,5
1996	2.234,5	1.686,0	1.831,1	1.307,0	461,6	403,4
1997	2.101,9	1.465,7	1.892,4	1.312,0	495,2	209,5
1998	2.036,0	1.440,9	1.956,4	1.344,7	526,6	79,6
1999	1.905,6	1.324,8	1.860,7	1.242,5	524,6	44,8
2000	1.933,4	1.395,0	1.859,3	1.266,3	535,6	74,1
2001	1.669,5	1.037,0	1.662,5	1.118,9	543,6	7,0
			<b>Tsd. EUR</b>			
2002	878,1	539,9	872,9	596,1	276,8	5,2
2003	876,0	496,6	889,2	602,0	287,2	-13,2
2004	866,3	546,3	903,9	614,6	289,3	-37,6
2005	796,2	504,8	1.003,5	565,4	438,1 *	-207,3
2006	847,5	605,1	879,7	578,5	301,2 *	-32,2
2007	866,2	614,7	876,8	566,6	310,2 *	-10,6

Innovations- und Gründerzentrum  
Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH (IGZ)  
Bilanz



	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Aktiva</b>								
A. Anlagevermögen								
Sachanlagen								
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	107,7	103,4	37,2	28,4	37,1	29,0	22,0	16,3
Finanzanlagen								
- Sonstige Ausleihungen	4.025,7	3.913,9	1.939,5	1.873,1	1.801,5	1.724,3	1.641,2	1.551,6
B. Umlaufvermögen								
- Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	31,2	16,4	9,9	15,8	10,0	10,7	14,0	8,6
- Sonstige Vermögensgegenstände	8,9	19,7	20,6	15,3	18,8	11,1	5,5	19,0
- Kassenbestand	1.729,7	1.746,2	841,1	803,9	755,8	738,0	745,3	773,1
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1,0	1,0	0,0	0,6	0,8	0,8	0,7	0,8
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.904,3</b>	<b>5.800,6</b>	<b>2.848,3</b>	<b>2.737,1</b>	<b>2.624,0</b>	<b>2.513,9</b>	<b>2.428,7</b>	<b>2.369,4</b>
<b>Passiva</b>								
A. Eigenkapital								
Gezeichnetes Kapital	71,0	71,0	36,3	36,3	36,3	36,3	36,3	35,5
Jahresüberschuß	74,1	7,0	5,2	-13,2	-37,6	-207,3	-32,2	-10,6
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	2.657,3	2.731,5	1.400,1	1.405,4	1.392,2	1.354,6	1.147,2	1.115,0
Sonstige Rückstellungen	5,0	5,0	5,5	5,6	5,6	180,6	207,6	248,9
B. Verbindlichkeiten								
- aus Lieferungen und Leistungen	31,2	41,2	6,1	7,8	20,4	12,3	13,2	14,5
- Sonstige	97,0	184,5	67,5	51,5	47,2	61,4	64,4	57,8
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.968,6	2.760,4	1.327,6	1.243,7	1.159,9	1.076,0	992,2	908,3
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.904,3</b>	<b>5.800,6</b>	<b>2.848,3</b>	<b>2.737,1</b>	<b>2.624,0</b>	<b>2.513,9</b>	<b>2.428,7</b>	<b>2.369,4</b>

Darlehen 2007: Keine

## **Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH**

### **Konversion des ehemaligen Schlachthofgeländes**

Beim Siedlungsmodell „Am Leonhardspark“ handelt es sich um eine Umstrukturierungsmaßnahme für den ehemaligen Schlachthof südwestlich der Nürnberger Altstadt. Der Geschäftsverlauf 2007 war geprägt durch den Rückkauf eines Grundstücks von der wbg Nürnberg GmbH, den Verkauf des Grundstücks Block 8 und einzelner Teilflächen des Grundstücks Block 4. Der Freistaat Bayern scheidet im Rahmen einer Geschäftsanteilabtretung zum 31. Dezember 2007 aus der Gesellschaft aus. Ein Teilgeschäftsanteil von 45,9 % wurde an die Stadt Nürnberg, ein Teilgeschäftsanteil von 5,1 % an die IS ImmoSolution GmbH mit Sitz in Nürnberg verkauft. Der Verkauf und die Abtretung der Teilgeschäftsanteile erfolgte schuldrechtlich zum Ablauf des 31.12.2007.

Bis zum Jahresende waren 48,6 % der Bauflächen verkauft.

### **Laufende Entwicklung**

Die Vermarktung weiterer Grundstücke wird im Wesentlichen von der Akzeptanz für Eigentumswohnungen/Stadthäuser und gewerbliche Vorhaben am Standort abhängen. Für mehrere Projekte sind Vorbereitungen getroffen worden, die 2008 realisiert werden, bzw. in die Vermarktung gehen.

## **Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH**

### **Siedlungsmodell Nürnberg**

Marienstraße 6, 90402 Nürnberg

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung der Flächen des ehemaligen Schlachthofgeländes Nürnberg zu einer modellhaften Siedlung mit etwa 900 Wohnungen. Hierbei soll mittels innovativer Siedlungskonzepte preiswerter Städte- und Wohnungsbau entsprechend dem Programm des Freistaats Bayern realisiert werden. Das Nutzungs- und Flächenprogramm, das realisiert werden soll, ist Grundlage der Wirtschaftlichkeit des Gesamtprojekts und im Bebauungsplan Nr. 43 80 (Stand Juni 1999) umgesetzt. Das von der Gesellschaft zu realisierende Projekt liegt in einem städtebaulichen Ordnungsbereich, für den insgesamt eine Neuordnungskonzeption entwickelt wurde.

#### ***Gesellschafterversammlung***

Freistaat Bayern, Stadt Nürnberg

#### ***Aufsichtsrat***

**Vorsitzender:** Ministerialrat Stephan Lintner (bis 31.12.2007)  
Oberste Baubehörde im Bayer. Staatsministerium des Innern

**stv. Vorsitzende:** Stadträtin Dipl.-Ing. Gerlinde Zerweck, Nürnberg

**Mitglieder:** Ministerialrätin Dipl.-Ing. Karin Sandeck, München (bis 31.12.2007)  
Oberste Baubehörde im Bayer. Staatsministerium des Innern

Ministerialrat Franz Schallmayer, München (bis 31.12.2007)  
Bayer. Staatsministerium der Finanzen

Stadtrat Volker Meyer, Nürnberg

Stadtrat Dipl. Kfm. Sebastian Brehm, Nürnberg

**Geschäftsführer:** Hans-Joachim Schlößl, Nürnberg

**Bezüge der Geschäftsführung:** 4.800 €

## Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg

**Stammkapital:** 25.564,59 € (50.000 DM)  
**Gesellschafter:** Freistaat Bayern (51 %)  
 Stadt Nürnberg (49 %)

Anteile an anderen Gesellschaften: keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

Tsd. DM/ ab 2002 in Tsd. €

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verlust (-)
	Gesamt	darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Sachauf- wendungen	Personal	
1997	21,0	5,3	58,7	37,5	10,0	-37,7
1998	1.229,5	18,5	5.495,1	654,1	12,3	-4.265,6
1999	217,3	0,0	948,3	625,3	10,1	-731,0
2000	8.086,0	3.690,2	8.086,0	6.800,8	10,3	0,0
2001	5.759,6	3.183,6	6.392,2	6.188,1	10,3	-632,6
2002	3.132,9	2.795,4	3.221,3	3.070,5	6,0	-88,4
2003	402,1	0,0	647,4	496,5	6,2	-245,3
2004	2.357,2	1.888,0	1.292,5	1.131,8	5,5	1064,7
2005	364,8	302,3	537,4	423,1	5,5	-172,6
2006	298,7	235,1	271,4	148,7	5,5	26,4
2007	2.411,5	1.266,3	2.250,1	2.199,9	5,0	161,4

Differenzen in den Summen durch Runden

**Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH**  
**Siedlungsmodell Nürnberg**

**Bilanz**  
- Tsd. € -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
B. Umlaufvermögen		
- Zum Verkauf bestimmte Grundstücke	8.135,8	9.146,1
- Forderungen	330,4	984,1
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.868,9	1.306,4
- Rechnungsabgrenzungsposten	0,9	0,7
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	112,4	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>11.448,4</b>	<b>11.437,3</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	25,6	25,6
Kapitalrücklage	2.174,6	2.174,6
Verlustvortrag	-2.339,1	-2.312,6
Jahresfehlbetrag	26,4	161,4
Eigenkapital insgesamt	112,4	0,0
B. Rückstellungen	406,3	327,7
C. Verbindlichkeiten		
- erhaltene Anzahlungen	0,0	0,0
- aus Lieferungen und Leistungen	615,2	633,2
- Sonstige	10.426,9	10.427,4
<b>Bilanzsumme</b>	<b>11.448,3</b>	<b>11.437,3</b>



## Allgemein

Die Hafen Nürnberg-Roth GmbH ist die Betreiberin des Güterverkehrszentrums (GVZ) bayernhafen Nürnberg und des bayernhafens Roth. Das GVZ bayernhafen Nürnberg ist mit 337 ha Fläche, ca. 260 Unternehmen und 5.500 Arbeitsplätzen sowie rd. 13,3 Mio. Tonnen Güterumschlag in 2007 das bedeutendste Güterverkehrs- und Logistikzentrum Süddeutschlands.

## Wirtschaftliche Entwicklung/Verkehrsleistungen

Nach einem bereits erfolgreichen Vorjahr registrieren das GVZ bayernhafen Nürnberg und der bayernhafen Roth für 2007 erneut einen Umschlagsrekord. Das gesamte Güteraufkommen stieg auf 13,3 Mio. t und damit um 17,7 % gegenüber dem Vorjahr. Für das enorme Wachstum waren insbesondere die stark gestiegenen Bahnverkehre und ein überdurchschnittlicher Anstieg der per LKW transportierten Tonnagen verantwortlich. Der Binnenschiffumschlag verzeichnete, entgegen dem bundesdeutschen Trend, ein rückläufiges Ergebnis.

Der Jahresüberschuss vor Gewinnabführung an die Bayernhafen GmbH & Co. KG für das Jahr 2007 hat sich um 2.091 T€ gegenüber Vorjahr auf 3.761 T€ erhöht. 973 T€ davon sind auf eine Steuerrückerstattung für die Jahre 2004 bis 2006 zurückzuführen. Aufgrund der ertragsteuerlichen Organschaft mit der Bayernhafen GmbH & Co. KG versteht sich der Jahresüberschuss im Jahr 2007 vor Steuern und wird im Rahmen des Ergebnisabführungsvertrages an die Bayernhafen GmbH & Co. KG abgeführt.

## Wesentliche Investitionen

Nachdem das Jahr 2006 durch den Bau und die Inbetriebnahme der trimodalen KV-Anlage geprägt war, lag der Schwerpunkt in 2007 im Ausbau und in der Erneuerung der Bahninfrastruktur. Das Investitionsvolumen in 2007 betrug 1.146 T€, davon wurden rd. 944 T€ für die Elektrifizierung im Bereich des Hafengebäudeausbaus ausgegeben.

## Liegenschaften und Vertriebsaktivitäten

Die Nachfrage nach Grundstücken und Objekten im GVZ bayernhafen Nürnberg bleibt weiterhin auf sehr hohem Niveau. So konnten im Verlauf des Jahres sieben Erbbaurechte mit Flächen von rd. 100.000 qm auf neue Eigentümer übertragen und neue entgeltspflichtige Mietoptionsverträge über rd. 62.000 qm abgeschlossen werden.

Weiterhin scheiterte die Realisierung interessanter Projekte am fehlenden Baurecht im Zentralbereich des GVZ bayernhafen Nürnberg. Es bleibt zu hoffen, dass bis zur Neuqualifizierung des Bebauungsplanes 3811 keine weitere Abwanderung von Firmen, die sich infrastrukturell erweitern müssen, erfolgt.

Die zeitnah geplante Realisierung eines zweiten bimodalen Moduls der KV-Anlage durch die DB Netz AG wurde durch den Abschluss einer Bauerlaubnisvereinbarung zur Durchführung der Erdauffüllarbeiten unterstützt.

## Ausblick auf das Jahr 2008

Die Strategie der letzten Jahre, sich mit innovativen und kundenorientierten logistischen Dienstleistungen in den Bereichen der Infrastruktur und der intermodalen Verkehre eine Spitzenposition am Markt zu erobern, scheint immer mehr aufzugehen. Dies bestätigt nicht nur die entsprechende Berichterstattung der Medien, sondern vor allem die Resonanz der Märkte und Kunden sowie nicht zuletzt die wirtschaftliche Entwicklung der Hafen Nürnberg-Roth GmbH in den letzten fünf Jahren.

Auch in 2008 werden wir rd. 2,8 Mio.€ in den Ausbau und die Instandhaltung unserer Infrastruktur investieren und sind zuversichtlich, dass sich der Erfolgskurs der Hafen Nürnberg-Roth GmbH fortsetzen wird.



Gegenstand des Unternehmens ist der Bau, Ausbau, Betrieb und die Verwaltung der Häfen Nürnberg und Roth und - soweit ein unmittelbarer Bezug zu Grundstücken oder Gebäuden in den Häfen Nürnberg und Roth besteht-,

- die Vermittlung des Abschlusses oder der Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, gewerbliche Räume, Wohnräume oder Darlehen (soweit die Letztgenannten nicht einem gesonderten öffentliche- rechtlichen Genehmigungserfordernis unterliegen),
- die Vorbereitung und die Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung und als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern oder sonstigen Nutzungsberechtigten oder von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte sowie
- die wirtschaftliche Vorbereitung oder Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung sowie alle damit zusammenhängenden oder sich daraus ergebenden Geschäfte und Tätigkeiten.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

## **Aufsichtsrat**

**Vorsitzender:** Ministerialrat Horst Kleemeier  
Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie,  
München

**stv. Vorsitzender:** Berufsm. Stadtrat Dr. Roland Fleck, Nürnberg

**Mitglieder:** 1. Bürgermeister Richard Erdmann, Roth

Stadtrat Max Höffkes, Nürnberg (bis 30.4.2008)

Ministerialrat Frieder Jooß,  
Bayer. Staatsministerium der Finanzen , München

Stadtrat Dr. Markus Slavik, Nürnberg (bis 30.4.2008)

Geschäftsführer Joachim Zimmermann,  
Bayernhafen GmbH & Co. KG, Regensburg

Stadträtin Kerstin Böhm, Nürnberg (ab 1.5.2008)

Stadtrat Richard Würffel, Nürnberg (ab 1.5.2008)

**Geschäftsführer:** Harald Leupold

**Bezüge der Geschäftsführung:** gem. § 285 Nr. 9 i.V.m. § 286 (4) HGB keine Angaben

# HAFEN NÜRNBERG-ROTH GmbH



<b>Stammkapital:</b>	<b>1,535 Mio €</b>	
<b>Gesellschafter:</b>	Bayernhafen GmbH & Co. KG	( 80 %)
	Stadt Nürnberg	( 19 %)
	Stadt Roth	( 1 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:**

GVZ Güterverkehrszentrum Hafen Nürnberg GmbH & Co. KG	4,35 %
GVZ Güterverkehrszentrum Hafen Nürnberg Beteiligungsgesellschaft mbH	20 %
TriCon Container-Terminal Nürnberg GmbH	25 %

## Gewinn- und Verlustrechnung

- Mio DM - ab 2000 in Mio €

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
		darunter: Umsatzerlöse	Gesamt	darunter: Material	Personal	
1995	11,7	8,6	10,8	2,2	4,3	0,9
1996	12,7	8,9	10,9	1,9	4,2	1,8
1997	12,2	8,7	10,8	2,1	4,3	1,4
1998	11,8	9,0	10,1	1,5	4,2	1,7
1999	12,0	9,1	10,5	1,9	4,1	1,5
2000	6,5	5,0	5,7	1,4	2,1	0,8
2001	6,3	5,0	6,0	2,1	2,1	0,3
2002	7,2	5,1	6,8	1,6	2,2	0,4
2003	6,6	5,2	6,4	1,5	2,5	0,2
2004	6,8	5,3	6,2	1,5	2,2	0,6
2005	7,1	5,3	5,7	1	2,1	1,5
2006	7,7	5,7	6,2	1,2	2,1	1,7
2007	9,9	6,4	6,1	1,1	2,0	3,8

## Bilanz

- T€ -

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	22	17
II. Sachanlagen	27.369	26.943
III. Finanzanlagen	208	205
B. Umlaufvermögen	6.111	7.702
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5	5
Bilanzsumme	33.715	34.873
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital und Sonderposten	14.419	14.395
B. Rückstellungen	905	736
C. Verbindlichkeiten	14.736	16.506
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.655	3.236
Bilanzsumme	33.715	34.873



**Leistungsdaten**

	2006	2007
<b>Verkehrsträgeranteile am Güteraufkommen in Tonnen:</b>		
▶ Schiff	550.452	480.082
▶ Bahn	1.844.035	3.045.411
▶ Lkw	8.911.834	9.779.518
<b>Gesamt</b>	<b>11.306.321</b>	<b>13.305.011</b>
▶ Containerverkehr in TEU	143.790	243.682
<b>Personalentwicklung</b>		
	<b>2006</b>	<b>2007</b>
Arbeiter	17	16
Angestellte	28	27
Auszubildende	4	5
<b>Gesamt</b>	<b>49</b>	<b>48</b>

## Klinikum Nürnberg

Das Klinikum Nürnberg mit seinen Betriebsstellen Nord und Süd wurde zum 01.01.1998 in ein selbständiges Kommunalunternehmen umgewandelt (vorher Regiebetrieb der Stadt Nürnberg). Es wird durch den Vorstand geleitet, dessen Geschäftsführung der Verwaltungsrat überwacht.

Mit der rechtlichen Verselbständigung des Klinikums wurde gemäß Stadtratsbeschluss vom 10.12.1997 eine Betriebsaufspaltung vorgenommen mit der Folge, dass die Grundstücke samt den aufstehenden Gebäuden im Vermögen der Stadt Nürnberg verblieben sind. Das Klinikum hat dieses Vermögen von der Stadt Nürnberg unentgeltlich gepachtet. Instandsetzungsmaßnahmen, Verkehrssicherungspflicht sowie die Betriebskosten usw. sind vom Klinikum zu tragen.

Die Stadt Nürnberg hat die Aufgabe, zur bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung ein leistungsfähiges allgemeines Krankenhaus der höchsten Versorgungsstufe im Sinne des Bayerischen Krankenhausgesetzes zu betreiben, auf das Klinikum übertragen. Das Klinikum verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i. S. der Abgabenordnung.

Das Klinikum Nürnberg ist im Krankenhausplan des Freistaates Bayern (Stand: 01.01.2008) als Krankenhaus der Versorgungsstufe III mit 1.383 zu fördernden Planbetten (einschl. 132 teilstationäre Plätze) für die Betriebsstelle Nord und mit 981 Planbetten (einschl. 24 teilstationäre Plätze) für die Betriebsstelle Süd enthalten. Um den ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitsbereich Rechnung zu tragen, wird das Nordklinikum weiter ausgebaut bzw. saniert. Nach Anpassungsmaßnahmen in Haus 14 und im Y-Bau wurde Ende 2007 der Umbau von Haus 19 und Anfang 2008 im Zuge der Neubaumaßnahme „Neubau Ost“ mit der Teilmaßnahme „Südlicher Versorgungsgang“ begonnen.

Das Klinikum betreibt die Kranken- und Kinderkrankenpflegeschule sowie die Berufsfachschule für Medizinisch-technische Radiologieassistenten (MTRA). Die Ausbildung von Studierenden der Medizin der Universität Erlangen-Nürnberg ist durch einen mit dem Freistaat Bayern geschlossenen Vertrag sichergestellt.

Am Klinikum sind 29 Kliniken für chirurgische, konservative und psychiatrische Fachbereiche sowie 10 Institute, wie Klinische Chemie, Klinikhygiene, Med. Physik, Transfusionsmedizin u. a., eingerichtet. Die Reinigung wird von der Tochtergesellschaft Klinikum Nürnberg Service-GmbH erbracht. In der eigenen Privatklinik Klinik Nürnberg GmbH werden unter dem Markennamen medizin plus spezielle Leistungssegmente für ausländische und deutsche Privatpatienten erschlossen. Die A.R.Z. - Ambulantes Rehabilitationszentrum Nürnberg GmbH, welche gemeinsam vom Klinikum Nürnberg und der DRV Ober- und Mittelfranken betrieben wird, rundet mit insgesamt 90 Plätzen für Patienten aus Kardiologie, Neurologie und Unfallchirurgie das Versorgungsangebot des Klinikums ab.

Der Verbund Klinikum Nürnberg und Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH, der mit dem am 19.01.2006 wirksam gewordenen Kauf der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Nürnberger Land mbH begründet wurde, dient der künftigen Sicherung der Standorte Altdorf, Lauf und Hersbruck, die im Krankenhausplan zum 01.01.2008 mit insgesamt 331 Planbetten ausgewiesen sind.

Im Geschäftsjahr 2007 wurden im Klinikum Nürnberg 89.448 Patientinnen und Patienten und 5.069 teilstationäre Dialyse-Patientinnen und -Patienten behandelt. Bei den stationären Leistungen wurden 687.235 Behandlungstage erbracht. Die durchschnittliche Verweildauer der Patienten betrug 7,7 Tage. Hinzu kommt die vor- und nachstationäre Behandlung von 24.497 Fällen.

Die Stadt Nürnberg hat auf das Klinikum die Aufgabe übertragen, zur bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung ein leistungsfähiges allgemeines Krankenhaus der höchsten Versorgungsstufe i. S. des Bayer. Krankenhausgesetzes zu betreiben. Das Klinikum kann alle Maßnahmen durchführen, die dem Unternehmen zu dienen geeignet sind. Insbesondere sind zu erbringen: Leistungen der stationären und ambulanten Vor- und Nachsorge, Rehabilitation und Pflege sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen. Als akademisches Lehrkrankenhaus nimmt das Klinikum an der klinisch-praktischen Ausbildung teil.

**Verwaltungsrat:**

Vorsitzender: Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister

Stadträtin Bungartz

Stadtrat Gruber

Stadtrat Hamburger

Stadträtin Heinemann

Stadtrat Dr. Helmbrecht

Stadtrat Riedel

Stadtrat Seel

Stadträtin Schwarz

Stadträtin Wellhöfer

Stadtrat Würffel

**Vorstand:** Klaus Wambach bis 31.08.2007  
Dr. Alfred Estelmann ab 01.09.2007

# Klinikum Nürnberg

Kommunalunternehmen und Sondervermögen

Klinikum Nürnberg  
*Wir sind für Sie da!*

**Festgesetztes Kapital:** 15,3 Mio. €  
**Gewährträgerin:** Stadt Nürnberg

**Anteile an anderen Gesellschaften** Klinikum Nürnberg Service GmbH 100 %  
KNG Gesellschaft des Klinikums Nürnberg mbH 100%  
A.R.Z. Ambulantes Rehabilitationszentrum Nürnberg GmbH 50%  
Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH 100%

## Gewinn- und Verlustrechnung

Mio. €

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Bilanzgewinn/ Bilanzverlust(-)
	Gesamt	darunter: Stat. Behandlung	Gesamt	darunter: Sachaufwand (ohne Förderung)	Personal	
2000	386,8	313,2	389,1	102,7	235,4	2,1
2001	395,4	316,1	396,6	109,0	240,0	0,15
2002	426,5	324,5	427,5	130,9	239,3	0,19
2003	441,0	329,2	442,0	134,6	251,3	0,26
2004	460,5	335,4	460,9	145,8	252,5	0,47
2005	476,3	345,2	477,2	145,6	258,0	0,64
2006	456,7	339,8	457,6	154,4	262,7	0,51
2007	466,2	338,6	479,5	151,5	264,8	-11,24

Differenzen in den Summen durch Runden.

	2006	2007
<b>Aktiva</b>		
<b>A. <u>Anlagevermögen</u></b>		
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	1,6	1,6
<b>Sachanlagen</b>	395,9	374,2
<b>Finanzanlagen</b>	0,2	0,2
<b>B. <u>Umlaufvermögen</u></b>		
<b>Vorräte</b>	7,9	10,3
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
- Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	50,4	43,9
- Forderungen an Gesellschafter bzw. den Krankenhausträger	83,7	69,6
- Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	26,9	31,2
- Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12,4	11,5
- Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,5	0,4
- Sonstige Vermögensgegenstände	4,7	5,7
<b>Schecks, Kassenbestand</b>	2,7	3,2
<b>C. <u>Ausgleichsposten nach dem KHG</u></b>	19,6	19,9
<b>D. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>	0,0	0,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>606,5</b>	<b>571,7</b>
<b>Passiva</b>		
<b>A. <u>Eigenkapital</u></b>	77,5	65,0
<b>B. <u>Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens</u></b>	336,5	317,9
<b>C. <u>Rückstellungen</u></b>	81,6	90,2
<b>D. <u>Verbindlichkeiten</u></b>	110,8	98,0
<b>E. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>	0,1	0,6
<b>Bilanzsumme</b>	<b>606,5</b>	<b>571,7</b>

Differenzen in den Summen durch Runden.

Keine Darlehensaufnahmen in 2007.

# Klinikum Nürnberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

## Leistungsdaten

Kommunalunternehmen und Sondervermögen

Klinikum Nürnberg

*Wir sind für Sie da!*

	2006	2007
<b>Stationäre Behandlungsbereiche</b>		
Allgemein (ohne teilstationäre Hämodialysen)		
• Behandelte Patienten	84.875	89.448
• Planbetten (jahresdurchschnittlich)	2.230	2.234
davon Klinikum Nord	1.273	1.276
Klinikum Süd	957	958
• Nutzungsgrad in %	83,1	85,8
• Behandlungstage	664.413	687.235
• Pflagestage	658.831	681.657
• Verweildauer pro Patient (Ø Tage)	7,8	7,7
teilstationäre Hämodialyse Fallzahlen	5.612	5.069
Hämodialyse Plätze	24	24
<b>Gesamtbudget</b>		
(ohne Ausgleichs- und Berichtigungen)		
• tagesgleiche Pflegesätze in Mio. € (Bereich-BPflV)	21,3 <small>nur Psych.</small>	21,5 <small>nur Psych.</small>
• DRG-Fallpauschalen E1 in Mio. €	262,5	260,9
• Zusatzentgelte E2 (bundeseinheitlich) in Mio. €	6,7	6,0
• Zusatzentgelte E3.2 (hausindividuell) in Mio. €	2,7	2,4
• Neue Untersuchungs- u. Behandlungsmethoden (NUB)	0,2	0,2
• Sonstige Entgelte E3.3 tagesbez.(hausind.) in Mio €	14,6	14,6
Zuschläge (z.B. Ausbildung) in Mio. €	13,0	13,8
Vereinbartes Budget in Mio. €	321,0	319,6
Veränderung zum Vorjahr in %	1,4	-0,4
Personalkosten in Mio. €	262,7	264,8
Veränderung zum Vorjahr in %	1,9	0,8
Sachkosten in Mio. €	154,4	151,5
Veränderung zum Vorjahr in %	6,0	-1,9
Personal- und Sachkosten Gesamt in Mio. €	417,1	416,3
Veränderung zum Vorjahr in %	3,4	-0,8
<b>Ausbildungsstätten (ohne BRK-Schule)</b>		
Anzahl der Schulen	3	3
Anzahl der Schüler	404	401
<b>Gesamt</b>		
Anzahl Beschäftigte (Ø Vollkräfte), einschl. Anrechnung Schüler (2004: 1:7; 2005: 1:9,5) und Ärzte im Praktikum (bis 30.09.2004: 1:2,5)	4.532,3	4.576,5
Bilanzsumme in Mio. €	606,5	571,7
Veränderung zum Vorjahr in %	-2,0	-5,7
Erträge in Mio. €	456,7	466,2
Veränderung zum Vorjahr in %	-4,1	2,1
Aufwendungen in Mio. €	457,6	479,5
Veränderung zum Vorjahr in %	-4,1	4,8
Bilanzgewinn/Bilanzverlust(-)	0,5	-11,2

# KDL - Krankenhaus - Dienstleistungsgesellschaft mbH

Simonshofer Straße 55, 91207 Lauf a. d. Pegnitz

## Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft übernahm – wie in den Vorjahren – die Unterhalts- und OP-Reinigung, den Spül-, Hol- und Bringdienst, die Reinigung der Vorhänge sowie die Bettplatzaufbereitung für die Betriebsstätten der Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH in Altdorf, Hersbruck und Lauf.

## Geschäftsverlauf 2007

Die Gesellschaft wurde in 2004 gegründet.

Im Berichtsjahr wurden 1.142 T€ Umsatzerlöse erzielt. Der Jahresüberschuss der KDL liegt im vierten Geschäftsjahr bei 2.760,85 €.

Die Zahl der beschäftigten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt betrug 46,98; eine Steigerung von 5,09 VK im Vergleich zum Vorjahr.

## Gesellschafterversammlung:

Gesellschaftervertreter des Klinikum Nürnberg

## Geschäftsführer:

Dr. Michael Hitzschke (seit 01.06.2007)

Dr. Andreas Becke (seit 01.09.2007)

Dr. Alfred Estelmann (bis 31.08.2007)

# KDL - Krankenhaus - Dienstleistungsgesellschaft mbH

**Stammkapital:** 25.000,00 €

**Gesellschafter:** Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH (100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** Keine

## Gewinn- und Verlustrechnung

- € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	gesamt	darunter: Umsatzerlöse	gesamt	darunter:		
				Material	Personal	
2005	1.117.496,38	1.100.992,97	1.130.187,04	207.793,34	839.834,75	-12.690,66
2006	1.110.451,80	1.108.815,12	1.098.397,27	194.601,97	868.445,74	12.054,53
2007	1.146.584,77	1.142.276,38	1.143.823,92	121.966,19	977.915,34	2.760,85

## Bilanz

- € -

	Schlussbilanz zum 31.12.2006	Schlussbilanz zum 31.12.2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen: Sachanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen	118.949,93	119.166,69
<b>Bilanzsumme</b>	118.949,93	119.166,69
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	25.625,31	28.386,16
B. Rückstellungen	5.000,00	7.691,00
C. Verbindlichkeiten	88.324,62	83.089,53
<b>Bilanzsumme</b>	118.949,93	119.166,69



## **KNG Gesellschaft des Klinikums Nürnberg mbH**

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Die KNG Gesellschaft des Klinikums Nürnberg mbH betreibt unter dem Markennamen medizinplus eine Privatklinik auf dem Gelände des Klinikums Nürnberg Nord. Zielsetzung der Gesellschaft ist es, das Wahlleistungsangebot des "Konzerns Klinikum" auszubauen. Medizinplus verbindet hierbei die medizinische Kompetenz des Klinikums Nürnberg mit einem hohen Unterbringungs- und Servicestandard. Daneben werden spezielle ambulante Selbstzahlerleistungen, wie Check-Up Untersuchungen, angeboten.

### **Geschäftsverlauf 2007**

Im Geschäftsjahr 2007 wurde das Tarifsysteem auf das zwischenzeitlich gebräuchliche DRG-Abrechnungssystem umgestellt und die gesamten ambulanten und stationären Aktivitäten räumlich als interdisziplinäre Einheit gebündelt.

### **Gesellschafterversammlung:**

Gesellschaftervertreter der Stadt Nürnberg

### **Geschäftsführer:**

Klaus Wambach bis 31.08.2007  
Dr. Andreas Becke ab 01.09.2007



## KNG Gesellschaft des Klinikums Nürnberg mbH

**Stammkapital:** 25.000,00 €

**Gesellschafter:** Klinikum Nürnberg (100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** Keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) (vor Steuern)
	gesamt	darunter: Umsatzerlöse	gesamt	darunter: Material	Personal	
2004	4.113.365,76	3.726.340,26	4.067.169,63	3.372.322,62	0,00	46.196,13
2005	4.380.640,95	4.022.667,21	4.336.359,80	3.540.538,28	0,00	44.281,15
2006	5.000.701,68	4.092.811,58	4.909.339,38	3.175.875,02	0,00	91.362,30
2007	4.888.961,49	4.419.067,75	4.771.755,89	3.876.615,73	0,00	117.205,60

### Bilanz

- € -

	Schlussbilanz zum 31.12.2006	Schlussbilanz zum 31.12.2007
<b>Aktiva</b>		
B. Umlaufvermögen	2.151.270,05	2.342.280,10
Bilanzsumme	2.151.270,05	2.342.280,10
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	171.015,52	239.799,17
B. Rückstellungen	48.138,20	75.256,73
C. Verbindlichkeiten	1.932.116,33	2.027.224,20
Bilanzsumme	2.151.270,05	2.342.280,10

# Klinikum Nürnberg Service-GmbH (KNSG)

## **Gegenstand des Unternehmens:**

Die Klinikum Nürnberg Service-GmbH erbringt ausschließlich Dienstleistungen für das Klinikum Nürnberg Kommunalunternehmen. Die Gesellschaft beteiligt sich als Unternehmen nicht am Wirtschaftsverkehr.

## **Geschäftsverlauf 2007**

2007 wurde die Personalgestellung von Klinikumsmitarbeitern an die KNSG für die Bereiche Sterilgutversorgung, Betriebe und Transportdienst zurückgenommen. Dadurch wurden Umsatz und Aufwand gegenüber den Vorjahren deutlich reduziert. 2007 wurden im Jahresdurchschnitt 373,1 Vollkräfte beschäftigt.

## **Gesellschafterversammlung:**

Gesellschaftervertreter der Stadt Nürnberg

## **Geschäftsführer:**

Klaus Wambach bis 31.08.2007  
Dr. Andreas Becke ab 01.09.2007  
Peter Reichold bis 15.07.2007  
Karlheinz Moßner

## Klinikums Nürnberg Service-GmbH (KNSG)

**Stammkapital:** 25.000,00 €

**Gesellschafter:** Klinikum Nürnberg (100 %)

**Anteile an anderen Gesellschaften:** Keine

### Gewinn- und Verlustrechnung

- € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-) (vor Steuern)
	gesamt	darunter: Umsatzerlöse	gesamt	darunter: Material	Personal	
2004	27.537.680,43	27.505.449,34	27.512.122,72	20.181.116,88	7.188.453,27	25.557,71
2005	27.383.349,10	27.298.515,86	27.348.370,53	19.490.572,81	7.750.574,43	34.978,57
2006	26.789.684,58	26.676.519,28	26.768.362,74	18.381.015,41	8.264.285,78	21.321,84
2007	17.719.131,16	17.678.206,19	17.671.585,02	8.769.202,68	8.816.795,73	47.546,14

### Bilanz

- € -

	Schlussbilanz zum 31.12.2006	Schlussbilanz zum 31.12.2007
<b>Aktiva</b>		
B. Umlaufvermögen	2.435.776,02	1.537.103,51
Bilanzsumme	2.435.776,02	1.537.103,51
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	94.414,03	116.178,15
B. Rückstellungen	62.331,09	76.811,06
C. Verbindlichkeiten	2.279.030,90	1.344.114,30
Bilanzsumme	2.435.776,02	1.537.103,51



Krankenhäuser

Nürnberger Land GmbH

## Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH KNL GmbH

Simonshofer Straße 55, 91207 Lauf a. d. Pegnitz

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Die KNL GmbH ist im Krankenhausplan des Freistaates Bayern i. d. F. vom 01.01.2007 (32. Fortschreibung) mit insgesamt 331 Planbetten enthalten. Davon entfallen auf das Krankenhaus Altdorf 83 Betten, das Krankenhaus Hersbruck 60 Betten und das Krankenhaus Lauf 188 Betten. Die Krankenhäuser sind der Versorgungsstufe I (neu) zugeordnet.

Zweck des Unternehmens ist laut Gesellschaftsvertrag die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Nürnberger Land durch medizinisch leistungsfähige Krankenhäuser, die den im Krankenhausplan des Freistaates Bayern festgelegten oder mit den Krankenkassen vereinbarten Versorgungsauftrag erfüllen; Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Krankenhäuser Altdorf, Hersbruck und Lauf a. d. Pegnitz im Landkreis Nürnberger Land.

### **Geschäftsverlauf 2007**

Die KNL GmbH wurde 2006 vom Klinikum Nürnberg erworben. 2007 wurden insgesamt 13.630 stationäre Patienten behandelt (VJ: 13.270) und 432,20 Vollkräfte (VK) beschäftigt. Die bauliche und technische Sanierung wurde fortgesetzt und mit dem Bau eines zusätzliche OP-Saals in Lauf zur weitere Kapazitätsausweitung begonnen.

### **Gesellschafterversammlung:**

Gesellschaftervertreter des Klinikum Nürnberg

### **Geschäftsführer:**

Dr. Michael Hitzschke (seit 01.06.2007)  
Dr. Andreas Becke (seit 01.09.2007)  
Dr. Alfred Estelmann (bis 31.08.2007)



Krankenhäuser

Nürnberger Land GmbH

# Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH

<b>Stammkapital:</b>	<b>26.000,00 €</b>
<b>Gesellschafter:</b>	Kommunalunternehmen Klinikum Nürnberg
<b><u>Anteile an anderen Gesellschaften:</u></b>	alleinige Gesellschafterin der KDL-Krankenhaus-Dienstleistungsgesellschaft mbH, Lauf a. d. Pegnitz

## Gewinn- und Verlustrechnung

- € -

Jahr	Erträge		Aufwendungen			Gewinn / Verluste (-)
	gesamt	darunter: Umsatzerlöse	gesamt	darunter: Material	Personal	
2005	37.631.262,47	33.397.330,18	40.531.530,71	7.581.372,15	22.360.607,41	-2.900.268,24
2006	44.753.700,60	35.162.613,66	45.419.824,08	8.686.040,33	23.489.923,35	-666.123,48
2007	39.513.447,25	34.549.410,16	40.934.751,11	9.051.568,23	22.691.893,59	-1.421.303,86

## Bilanz

- € -

	Schlussbilanz zum 31.12.2006	Schlussbilanz zum 31.12.2007
<b>Aktiva</b>		
A. Anlagevermögen:	49.092.105,76	49.231.899,26
B. Umlaufvermögen	29.836.414,17	23.673.984,60
C. Ausgleichsposten KHG	3.019.979,02	3.106.449,27
D. Rechnungsgabgrenzungsposten	15.102,81	7.402,12
<b>Bilanzsumme</b>	<b>81.963.601,76</b>	<b>76.019.735,25</b>
<b>Passiva</b>		
A. Eigenkapital	8.733.621,65	7.312.317,79
B. Sonderposten	41.363.828,31	39.957.805,35
C. Rückstellungen	5.179.942,55	4.632.637,98
D. Verbindlichkeiten	26.661.800,46	24.092.565,34
E. Ausgleichsposten KHG	24.408,79	24.408,79
<b>Bilanzsumme</b>	<b>81.963.601,76</b>	<b>76.019.735,25</b>

## Weitere Beteiligungen der Stadt Nürnberg (ohne Einzeldarstellung)

Stand: 31.12.2007

Unternehmen	Gesamtkapital	Beteiligung der Stadt Nürnberg		Bemerkungen
	DM / € / USD	DM / €	%	
Curiavant Internet GmbH	25.000 €	16.500 €	66,0	in Liquidation seit Februar 2008; Verlagerung des verbleibenden operativen Betriebes auf die Gesellschafter im Jahr 2007; Personalübergang auf die Gesellschafter Mitte 2007. Auf eine detaillierte Darstellung wurde daher verzichtet.
IGN – Gesellschaft für integriertes Güterverkehrs- Management Nordbayern	51.000 DM	1.000 DM	2,0	gegründet Dez. 1995
Landesgewerbeanstalt Bayern Nürnberg	10.262.118 DM	115.540 DM	1,1	Anteilscheine ohne Dividende
Multimedia Akademie Nürnberg GmbH	300.000 DM	14.100 DM	4,7	gegründet 1997
WISO-Führungskräfte Akademie Nürnberg (WFA) gemeinnützige Trägergesellschaft mbH	200.000 DM	1.500 DM	0,75	
GVZ Güterverkehrszentrum Hafen-Nürnberg Beteiligungs-Gesellschaft mbH i.L.	50.000 DM	10.000 DM	20,0	in Liquidation seit 31.12.2002
NürnbergMesse China Co., Ltd.	300.000 €	mittelbar	49,967	Neugründung in 2007
NürnbergMesse North America Inc.	600.000 USD	mittelbar	49,967	Neugründung in 2007
EnergieRegionN GmbH	25.000 €	1.250 €	5	Neugründung in 2007